



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Deutsches Reimlexikon

Steputat, Willy

Leipzig, [1891]

[urn:nbn:de:hbz:466:1-47515](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-47515)

Steputat
Reimlexikon

EXBIBLIOTHECA
LIBERALIUM ARTIUM MAGISTRI
ALFRED KUHN
BADENSIS



1.15 17/III 03

Deutsches
Reimlexikon

von

Willy Steputat.

Motto: Das Genie ist der Fleiß.

Leipzig.

Druck und Verlag von Philipp Reclam jun.



102
SE
2803

Schmoll | 4324



Vorwort.

3
Dem Italiener Pellegrino Moreto*) gebührt das Verdienst, das erste Reimlexikon geschrieben zu haben. Zwar will man aus der Fertigkeit, mit welcher lateinische Dichter des Mittelalters den Reim angewendet haben, schließen, daß es früher Sammlungen der lateinischen Reime gegeben hat, doch wird diese Annahme durch keine Andeutung in irgend einer mittelalterlichen Handschrift gestützt. Der genannte Italiener gab im Jahre 1528 sein *Rimario di tutte le cadentie di Dante e Petrarca* heraus, und den besten Lohn für seine Arbeit erteilte ihm das Schicksal, welches ihm in der bekannten Olympia Fulvia Marata eine dichterisch-begabte Tochter gab. Drei Jahre später ließ Giammoria Lanfranco sein *Rimario di tutte le concordanze di Petrarca* drucken. Beide Lexika waren, da sie sich nur auf Petrarca resp. Petrarca und Dante bezogen, von geringem Umfang. Umfassender war das *Rimario* des Benedetto di Falco aus dem Jahre 1535; es erstreckte sich über Dante, Petrarca, Boccaccio, Ariosto, Pulci, Sannazaro, Bembo, Landini, Macchiavelli und Castiglione. Doch weil B. di Falcos Sammlung überaus reich an unreinen Reimen und Provinzialismen war, fand sie keine allgemeine Verbreitung. Immerhin hat er das Verdienst, die allgemeinen Lexika veranlaßt zu haben, welche nach ihm Onofrio Bononzio (i. J. 1556), Girolamo Ruscelli (1559), Udeno Nisii (1641) und Tommaso Stigliani (1658) herausgaben. Das Werk des genannten Ruscelli: *Del modo di comporre in*

*) Ausführlichere geschichtliche Daten giebt Ebert im Vorwort zum allgemeinen deutschen Reimlexikon des Peregrinus Syntag.

versi nella lingua italiana, trattato di G. R., nel quale va compreso un pieno ed ordinatissimo rimario stand in Italien bis in unser Jahrhundert hinein in hohem Ansehen. Außer diesen großen Arbeiten haben Italiener nur noch Lexika über einzelne Klassiker verfaßt, so Giangiacomio Paruta über Ariosto (1567), Giovanni Miniati über Dante (1604), ein Ungenannter über Pietro Bembo, u. a. Das letzte Werk dieser Art ist das Rimario lirico o sia tavola di tutte le rime di cinque principali poeti lirici: Petrarca, Bembo, Casa, Guidiccioni e Molza aus dem Jahre 1760.

In Frankreich machte den ersten Versuch einer Reimsammlung Jean le Jèbre im Jahre 1572 mit seinem Dictionnaire des rymes françoises. Wie sein Werk sich nicht auf einzelne Klassiker, sondern auf den ganzen Sprachschatz bezog, so waren auch die seiner Nachfolger umfassende Arbeiten; unter denselben sind Pierre le Gaynards: Promptuaire d'unissons und Richelets: Nouveau dictionnaire des rimes die bedeutendsten. Letzteres, welches zum erstenmal im Jahre 1667 erschien, erlebte ein Duzend Auflagen und ist noch heute, nachdem es von Berthelin, später von Bailly und Drevet vermehrt und verbessert worden ist, in Frankreich sehr verbreitet, in jüngster Zeit aber übertroffen durch Guinards: Dictionnaire des rymes.

Für die spanische Sprache giebt es nur ein Lexikon, welches im Jahre 1628 erschien, ebenfalls nur eins für die ungarische, das Veg-tagokra szedetett Szó-tár (d. h. nach den Endsilben geordnetes Wörterbuch) von Christoph Simais vom Jahre 1810. Alle anderen fremden Sprachen haben meines Wissens keine Reimlexika aufzuweisen.

In der deutschen Sprache dagegen sind im Laufe der Zeiten mehrere solcher Bücher erschienen. Das erste ist Erasmus Albers: Novum dictionarii genus, in quo ultimis seu terminalibus germanicorum vocum syllabis observatis latina vocabula sese offerunt aus dem Jahre 1540. Wie der Titel zeigt, sollte das Buch zugleich ein deutsch=lateinisches Lexikon sein, und dieser

Umstand minderte seine ohnehin geringe Brauchbarkeit. Erst hundert Jahre später gab Philipp von Besen ein ähnliches Werk, den „Anzeiger der deutschen gleichlautenden und einstimmigen männlichen und weiblichen Wörter“ heraus, aber auch dieser fand keine Verbreitung. Nicht viel besser ging es seinem nächsten Nachfolger Johann Huebner, dessen „Poetisches Handbuch“ vom Jahre 1696 zwar mehrere Auflagen erlebte, aber bald vergessen wurde, zumal wenige Jahrzehnte später in der deutschen Poesie für eine Zeitlang der Reim überhaupt geächtet und verachtet wurde. Aber auch nachdem dieser wieder in seine Rechte eingesetzt war, blieben G. H. Schäfers „Hochdeutsches Wörterbuch, nach den Endsilben geordnet“ (1800) und F. E. Fergars „Verkunst und Reimlexikon“ (1823) ohne Bedeutung, was zum Teil an der Unvollständigkeit der genannten Sammlungen lag. Erheblich größer ist die Sammlung, welche im Jahre 1826 ein Schriftsteller unter dem Pseudonym Peregrinus Syntax herausgab, aber auch sie fand keine Verbreitung, und gerade ihres Umfanges wegen nicht. Stolz betont der genannte Verfasser: „Mit dreimalhunderttausend und mehr rüd' ich ins Feld“, doch eigentlich sind in seinem Lexikon nicht mehr Reime als in dem Huebners, welchem er zum Vorwurf macht, daß er nur 60,000 Reime und darunter viele überflüssige und unzulässige gesammelt habe. An unreinen Reimen, Provinzialismen und Fremdwörtern ist das Buch des Peregrinus Syntax gerade auch nicht arm und die „dreimalhunderttausend und mehr“ hat er dadurch erhalten, daß er zu jedem Worte sämtliche Komposita aufreihet; so zählt er z. B. 650 Krautarten auf; ferner dadurch, daß er alle Deklinations- und Konjugationsformen anführt, also: der Reiter, Streiter, Begleiter; des Reiters, Streiters, Begleiters u. s. w.; oder: ich hebe, lebe, schwebe; du hebst, lebst, schwebst, er hebt, lebt, schwebt u. s. w.; schließlich dadurch, daß er dreisilbige Reime einsilbig reimt; so hat er folgende Reime auf e: der See, die Lilie, ich adere, begegnende u. s. w., im ganzen ungefähr 6200. Der Fleiß, mit welchem Peregrinus Syntax die „300,000“ Reimwörter gesammelt hat, ist bewundernswert, aber nichts desto weniger hat sein Lexikon geringen praktischen Wert. Nach 1826 sind noch zwei Reimsammlungen erschienen, die eine von Otto Müller als Anhang zu seinem Buche

„Die Kunst, Dichter zu werden“, die andere von F. W. Jung unter dem Titel „Handbuch der Dichtkunst“. Beide sind ziemlich wertlos; ich erwähne sie nur, um auf eine naive Ansicht der Verfasser aufmerksam zu machen. Diese glauben, wie schon die Titel ihrer Bücher zeigen, daß Reimlexika irgend Einen zum Dichter machen oder mindestens einem Dichter beim Dichten unmittelbar behilflich sein können. Daß dies nicht der Fall ist, versteht sich von selbst. Mit dem Lexikon in der Hand wird niemand ein gutes Gedicht schaffen und dann gewiß nicht, wenn er keins ohne ein solches schaffen kann. Freilich ist es nicht schwer, zu gegebenen Reimen nichts sagende, doch auch gerade nicht sinnlose, Verse zu machen; wer dies im Interesse seiner Verwandten und guten Freunde nur zur Verherrlichung von Familienfesten thut, dem wird es auch niemand übelnehmen; wer sich aber mit derartig entstandenen Reimereien an die Öffentlichkeit wagen wollte, dem würde die Kritik bald zurufen: „Spiegelberg, du bist erkannt!“ Es giebt einen in die Augen springenden Unterschied zwischen einem Reimschmied und einem Dichter: bei jenem hängt der Gedankengang von den Reimworten, bei diesem das Reimwort von dem Gedankengange ab; was für die Phantasie des ersteren eine Schranke ist, das ist für die des letzteren ein schrankenloser Tummelplatz. Aber gerade deshalb kann einem echten Poeten ein Reimlexikon von Nutzen sein. Zwar beruht die Größe eines Dichters vornehmlich auf seiner Weltanschauung, seiner Individualität (ich erinnere an das Wort Schillers: „Alles, was der Dichter geben kann, ist seine Individualität“) und seiner künstlerischen Kraft, d. h. der „Fähigkeit des Intellekts, sich mit besonderer Deutlichkeit Rechenschaft von den eigenen Vorstellungen zu geben, dieselben gewissermaßen in Momentbildern festzuhalten“,*) aber um seinem Denken und Fühlen einen schönen und ergreifenden Ausdruck geben zu können, muß er das Wort, diesen einzigen Führer durch die Wildnis der Gedanken, völlig in seiner Gewalt haben; es ist für ihn das, was für den Komponisten Note und Ton, für den Maler Pinsel und Farbe, den Bildhauer Meißel und Stein sind. Einem plumpen Marmorblock eine elegante Form zu geben, ist nicht schwerer, als die

*) Paul Heinze und Rudolf Goette: „Deutsche Poetik“.

deutsche
treffend
schaz ha
Grimm
passende
wärtig
Reimlex
Vokabul
freilich
unterstil
(Schellin
stod, Ze
ungeschi
Mangel
genannt
tung, da
teil wir
Gedicht
gesagt se
nen sich
wir hab
ganz —

Sch
fleißigt,
aber gen
auch gen
glaubt.
Reinheit
so kann s
wahrt w
Schlußba
an diese
einen m
und heil
lich.“ D
Geograph

deutsche Sprache gewandt zu behandeln. Um für alles und jedes die treffende Bezeichnung zu wissen, muß man einen gewaltigen Wortschatz haben, den man sich wohl am besten durch das Studium des Grimmschen Wörterbuches aneignen kann; um auf jedes Wort einen passenden geistvollen Reim zu finden, muß man alle Reime gegenwärtig haben, und das erreicht man durch das Studium eines Reimlexikons. Man muß dasselbe durcharbeiten, wie man das Vokabularium einer fremden Sprache durchstudiert. Viele Dichter freilich haben es nicht nötig, ihr Reimtalent durch den Fleiß zu unterstützen; aber es hat auch so manchen poesiebollen Denker (Schelling, Schopenhauer u. a.), so manchen großen Dichter (Klopstock, Jean Paul u. s. w.) gegeben, der den Reim gar nicht oder nur ungeschickt zu handhaben vermochte. Weit unangenehmer ist der Mangel an Reimgewandtheit noch, wenn er zur Anwendung sogenannter unreiner Reime führt. Es ist eine ganz falsche Behauptung, daß ein schöner Gedanke einen häßlichen Reim adelt; im Gegenteil wirkt ein unreiner Reim viel störender in einem poesiebollen Gedicht, als in einem unbedeutenden; Diamanten wollen in Gold gefaßt sein. Die Schöpfungen des lebenden Dichtergeschlechtes zeichnen sich im allgemeinen durch erstaunliche Formvollendung aus; wir haben aber leider auch „berühmte“ Poeten, deren Reime oft ganz — ungereimt sind.

Ich habe mich im Wörterbuch der größten Reimreinheit befließigt, sogar auf Kosten der Vollständigkeit. Zum Nachtheile dieser, aber gewiß zum Vortheile der Brauchbarkeit des Lexikons habe ich auch gewisse Klassen von Wörtern sehr vernachlässigen zu dürfen geglaubt. Rudolf von Gottschall sagt in seiner Poetik: „Wenn die Reinheit des Reimes für seine sinnliche Schönheit unumgänglich ist: so kann seine geistige nur durch die volle Bedeutung des Wortes gewahrt werden, das sein Träger ist. Der Reim ist der volltönende Schlußaccent des Verses: setzt man ein bedeutungsloses Nebentwort an diese doppelt hervorgehobene Stelle, so erhält der ganze Vers einen matten und nichtsagenden Charakter. Gereimte Partikeln und beiläufige Bezeichnungen jeder Art sind in der That unleidlich.“ Dies ist ein Grund, weshalb ich Namen aus der Geschichte, Geographie, Naturgeschichte u. s. w. fast gar nicht aufgenommen

habe; sie sind überdies zum großen Teil sozusagen internationale Wörter und gehören auch schon darum nicht in ein Wörterbuch der deutschen Sprache hinein. Selbstverständlich habe ich auch Fremdwörter und wohl mit demselben Rechte auch Provinzialismen thunlichst vermieden. Nicht immer freilich läßt sich die Zugehörigkeit eines Wortes zur Provinzial- resp. Schriftsprache mit Sicherheit bestimmen, und ferner hat der Kampf gegen die Fremdwörter im Einzelnen noch zu keinem endgültigen Ergebnis geführt; daher mußte ich hier mehr dem Gefühl als einem allgemeinen Gebrauch oder anerkannten Gesetze folgen. Es ist nun leicht einzusehen, daß die Grundsätze, die für die Abfassung des Lexikons maßgebend gewesen sind (ganz abgesehen von den Schranken, die der Tonfall der Wörter ihrer poetischen Verwendbarkeit setzt), dasselbe nie zu einem vollständigen gereimten Wörterbuche der deutschen Sprache werden lassen konnten, aber ich glaube, daß die grundsätzliche Reinheit, Be deutsamkeit und Deutschart der Reime den angehenden Dichter viel günstiger beeinflussen werden als die größte Vollständigkeit es könnte.

Willy Steputat.

ionale
ch der
remd=
thun=
rigkeit
erheit
er im
daher
brauch
t, daß
id ge=
ill der
einem
werden
Be=
er viel
önnnte.

at.

N.

a.

ah!
ahal
allda
Algebra
Alotria
ha!
beinah'
die Cholera
da
es geschah
ha!
hahal
die Harmonika
hopsasa
hurra!
ja
die Rabbalah
die Mama
die Mal'aria
na!
nah'
pah!
das Podagra
die Kaa
er sah
trallala
trara!
die Tunika.

ab.

ab
herab
hinab
der Trab
siehe ap.

ab.

der Architrab
er gab
das Grab
das Lab
der Stab.

abbe.

die Honigwabbe
die Krabbe
die Quabbe
die Schlabbe.

abbeln.

babbeln
gnabbeln
grabbeln
labbellen
krabbeln
schwabbeln.

abbern.

gnabbern
knabbern.

ābe.

die Gabe
ich gehabe (mich)
ich grabe
ich habe
die Habe
der Knabe
ich labe
die Morgengabe
die Nabe
der Nabe
ich schabe
die Schabe
der Schwabe
ich trabe
die Wabe
dem Grabe
u. s. w. siehe āb und āb.

ābel.

Babel
die Fabel
das Gefabel
die Gabel
der Kabel
der Nabel
der Notabel
die Parabel
der Schnabel
die Vokabel.

ābeln.

fabeln
gabeln

fabeln
schnabeln
die Fabeln
u. s. w. siehe ābel.

āben.

erhaben
sie gaben
die Gaben
sich gehalten
der Graben
laben
u. s. w. siehe ābe.

ābend.

der Abend
labend
schabend
u. s. w. siehe āben.

āber.

aber
der Anteilhaber
Araber
der Jagdliebhaber
der Randalaber
der Pfandinhaber
Traber.

āblos.

grablos
hablos
stablos.

ābst.

du gabst
du labst

der Pabst
du schabst
du trabst.

ābt.

der Abt
begabt
ihr gabt
ihr habt
u. s. w. siehe āben.

ābte.

dem Abte
der Begabte
das gehabte
er labte
u. s. w. siehe āben.

abung.

die Begabung
die Grabung
die Labung.

āch.

ach!
allgemach
der Almanach
der Bach
das Dach
das Fach
flach
gemach
das Gemach
jach
der Krach
Schach!

schwach
tausendfach
das Ungemach
wach.

āch.

brach
er brach
darnach
nach
die Schmach
er sprach
er stach.

āchbar.

bewachbar
lachbar
der Nachbar.

āche.

die Bache
die Blache
der Drache
ich entfache
ich frache
ich lache
die Lache
ich mache
die Mache
die Rache
die Sache
ich überdache
ich verflache
ich wache
die Wache
dem Vache
schwache
u. s. w. siehe āch.

äche.

die Brache
die Sprache.

schachern
den Bachern
den Versemachern
u. f. w. siehe ächer.

ächeln.

die Racheln
die Stacheln
stacheln.

ächfeld.

das Blachfeld
das Brachfeld.

ächen.

das Erwachen
der Nachen
der Nachen
die Drachen
lachen
scharlachen
u. f. w. siehe äche.

ächheit.

die Flachheit
die Schwachheit.

ächen.

sie brachen
die Brachen
die Sprachen
sie sprachen
sie stachen.

ächs.

der Dachs
der Flachs
der Lachs
das Wachs
Halifax
Lax
Marx.

ächer.

der Bacher
ein mannigfacher
ein (Geigen)macher
ein Pracher
der Schacher
ein Widersacher
ein flacher
u. f. w. siehe äch.

ächse.

die Achse
ich flachse
der Sachse
ich wachse
dem Dachsse
u. f. w. siehe achs u. axe.

ächern.

jachern
prachern

ächt.

die Acht
acht
aufgebracht
mit Bedacht

in Betracht
 die Frucht
 gebracht
 gedacht
 die Sacht
 die Macht
 die Nacht
 die Niedertracht
 die Pacht
 die Pracht
 sacht
 der Schacht
 die Schlacht
 die Tracht
 der Verdacht
 die Wacht
 ungeschlacht
 vollbracht
 gelacht
 gewacht
 u. s. w. siehe ähen.

ächte.

ich achte
 der achte
 ich beachte
 ich befrachte
 ich betrachte
 ich brachte
 ich dachte
 ich lachte
 ich pachte
 sachte
 ich schlachte
 ich schmachte
 ich trachte
 ich übernachtete

ich wachte
 aufgebracht
 dem Schachte
 u. s. w. siehe ähe, ähen u. äht.

ächtel.

ein Ächtel
 die Schachtel
 die Wachtel.

ächten.

sie achten
 sie dachten
 die Frachten
 u. s. w. siehe äht u. ähte.

ächtlos.

ächtlos
 bedachtlos
 machtlos
 prachtlos
 verdachtlos.

ächtsam.

achtsam
 bedachtsam.

achtung.

die Achtung
 die Befrachtung
 die Betrachtung
 die Pachtung
 die Umnachtung
 die Verschmachtung.

ächung.

die Bedachtung
die Bewachtung
die Verflachtung.

die Zacke
ich zwacke
dem Fracke
u. f. w. siehe äd.

ädel.

ächwerk.

das Dachwerk
das Fachwerk
das Nachwerk.

die Fackel
das Gefackel
das Gewackel.

äckeln.

äd.

der Dubelfack
der Frack
der Geschmack
Huckepack
der Lack
das Pack
der Sack
der Schabernack
der Toback
der Verhack
das Wrack.

fackeln
die Fackeln
gackeln
wackeln.

äcken.

der Nacken
sich placken
der Zacken
hacken
die Bracken
u. f. w. siehe äde.

äde.

ädend.

ich backe
die Backe
die Bracke
die Hacke
ich hacke
die Zacke
ich knacke
packe
sacke
die Schabracke
die Schlacke

nackend
packend
u. f. w. siehe äde.

äder.

der Acker
das Gegacker
der Leuteplacker
der Racker
wacker.

äckern.

sich ab(zu)ackern
ackern
flackern
gackern
den Leuteplackern
u. f. w. siehe äcker.

äckig.

(haus)backig
(weiß)backig
schlackig
zackig.

äckz.

schnurstracks
des Tracks
u. f. w. siehe ack u. äckz.

ächt.

abgeschmactt
der Akt
der Autodidakt
der Extrakt
erakt
gezackt
der Katarakt
der Kontrakt
kompakt
nacht
der Pakt
der Takt
er hactt
u. f. w. siehe äkte.

ächtheit.

die Abgeschmacttheit
die Nachttheit.

ächter.

der Charakter
ein Abgeschmacter
ein Exakter
u. f. w. siehe ächt u. äkt.

äd.

das Bad
das Rad
u. f. w. siehe ät.

äd.

der Grab
der Kamerad
der Pfad
u. f. w. siehe ät.

ade.

ich habe
die Ballade
die Balustrade
die Barrikade
die Bastonade
die Blockade
die Brigade
die Cascade
die Cavalcade
die Charade
die Chokolade
die Citade
die Dragonade
die Estrade

fade
 die Fagade
 die Galoppade
 gerade
 das Gestade
 die Gnade
 die Jeremiade
 die Kanonade
 die Lade
 ich lade
 die Limonade
 die Made
 die Mänade
 die Maskerade
 die Myriade
 die Najade
 der Nomade
 die Oreade
 die Palisade
 die Parade
 die Pomade
 die Promenade
 die Rade
 die Robinsonade
 der Schade
 ich schade
 die Schwade
 die Serenade
 die Wade
 ich wade
 im Bade
 dem Grade
 u. f. w. siehe *ad* und *ab*.

adel.

der Adel
 die Nadel
 der Tabel.

adeln.

adeln
 die Nadeln
 tadeln.

aden.

der Faden
 die Fensterladen
 der Fladen
 der Gaben
 Gew. Gnaden
 der Laden
 der Schaden
 der Schwaden
 haben
 die Barrikaden
 u. f. w. siehe *ade*.

ader.

die Ader
 der Bader
 ein fader . . .
 ein gerader . . .
 das Geschwader
 der Hader
 der Lader
 die Quader.

adern.

hadern
 die Quadern
 falbadern
 den geradern
 u. f. w. siehe *ader*

ādet.

er hadet
gottbegnadet
u. s. w. siehe āde.

ādheit.

die Fādheit
die Gerādheit.

ādīg.

(dic)wadīg
(eng)pfadīg
hochgradīg
pomadīg.

ādler.

der Adler
der Tadler.

ādlich.

adlich
untadlich.

ābchen.

das Grābchen
das Knābchen
das Stābchen.

ābe.

gang und gābe
er gābe
die Stābe.

ābel.

die Nābel
der Sābel
die Schnābel
das Geschnābel.

ābeln.

den Nābeln
säbeln
den Sābeln
schnābeln
den Schnābeln.

ābig.

behābig
schābig.

ābst.

du gābst
du grābst.

āche.

die Bāche
die Flāche
ich rāche
schwāche
die Schwāche
siehe ēche.

āche.

ich brāche
im Gesprächē
ich sprāche
ich stāche.

ächeln.

fächeln
lächeln
daß Lächeln.
hecheln

ächt.

er rächt
er schwächt
siehe ächt.

ächer.

die Dächer
die Fächer
der Fächer
die Gemächer
der Rächer
der Schächer
schwächer
siehe ächer.

ächte.

ich ächte
daß Ächte
ich brächte
ich dächte
die Mächte
die Nächte
er rächte
er schwächte
er vollbrächte
siehe ächte.

ächlich.

gemächlich
hauptsächlich
oberflächlich
schwächlich
thatächlich
siehe ächlich.

ächter.

daß Gelächter
ein gerächter
ein geschwächter
der Pächter
der Schächter
der Schlächter
der Verächter
der Wächter
siehe ächter.

ächse.

die Dächse
die Gewächse
die Rächse
siehe ächse und äre.

ächtige.

bedächtige
ich bemächtige (mich)
ich ermächtige
mächtige
nächtige
niederträchtige
prächtige

ächst.

du brächst
du sprächst
du stächst
zunächst.

schmächtige
trächtige
verdächtige.

ächtlich.

oedächtlich
beträchtlich
nächtlich
verächtlich
siehe echtlich.

ächtnis.

das Gedächtnis
das Vermächtnis.

ächz.

das Geächz
das Gefächz
rächt's!
schwächt's!
siehe echts.

ächzen.

ächzen
frächzen
lechzen.

äch.

das Gebäc
das Gepäc
siehe ec.

ächchen.

das Bächchen
das Pächchen
das Sächchen
siehe eächchen.

äcker.

die Äcker
der Bäcker
siehe ecker.

äcklein.

das Bäcklein
das Päcklein
das Säcklein.

ädchen.

das Fädchen
das Rädchen
das Lädchen
das Mädchen
das Nädchen
das Städtchen
das Wädchen.

ädel.

das Mädel
der Schädel.

äden.

die Fäden
die Läden
die Schäden.

äder.

die Bäder
das Geäder
das Geräder
die Räder.

ädern.

äbern
den Bädern
den Rädern
rädern.

ädig.

buntfädig
gnädig.

ädigen.

entschädigen
den gnädigen

äe.

ein Koryphäe
ich säe
eine Trophäe.
siehe ähe.

äfschen.

ein Gräfschen
ein Schläfschen
ein Schäfschen.

äfe.

die Schläfe
ich träfe.

äfen.

die Häfen
den Schläfen
sie träfen.

äfern.

den Käfern
den Schäfern
den Schläfern
ein(zu)schläfern.

äffe.

ich äffe
ich kläffe
siehe effe.

äffisch.

äffisch
pfäffisch.

äflisch.

gräflisch
sträflisch.

äfft.

du schläfft
du träfft.

äft.

er äfft
das Geschäft
er kläfft
siehe eft.

äfte.

er äffte
ich entkräfte

die Geschäfte
er kläffte
die Kräfte
die Säfte
die Schäfte
siehe äfte.

äftige.

ich bekräftige
geschäftige
kräftige.

äge.

die Beschläge
ich erwäge
das Gehäge
das Gepräge
die Häge
ich läge
ich präge
ich säge
die Säge
die Schläge
schräge
träge
die Verläge
die Verträge
ich wäge.

ägel.

die Nägel
der Schlägel.

ägen.

die Mägen
sie lägen
u. f. w. siehe äge.

äger.

der Hosenträger
der Säger
der Kläger
die Läger
ein Lautenschläger
ein Präger
ein Säger
ein Schläger
ein schräger
die Schwäger
ein träger
der Träger

äges.

ich erwäg' es
des Gehäges
ein schräges
u. f. w. siehe äge.

ägheit.

die Schrägheit
die Trägheit.

ägig.

abschlägig
alltägig.

äglich.

alltäglich
erträglich
kläglich
täglich
unsäglich
verträglich.

ägung.

die Prägung
die Wägung
die Zersägung.

ähe.

ich bähe
ich blähe
es geschähe
jähē
ich krähe
die Krähe
ich mähe
ich nähe
die Nähe
ich sähe
ich schmähe
ich spähe
zähe
siehe äe.

äher.

der Häher
ein jäher
der Mäher
näher.
der Späher
ein zäher

ähern.

nähern
den Hähern
einen jähern
u. f. w. siehe äher.

äfelu.

häfelu
mäfelu
sich räfelu.

äfern.

den Häfern
den Quäfern
schäfern.

älbbchen.

ein Rälbbchen
ein Schwälbbchen.

äle.

ich befähle
ich erzähle
ich pfähle
ich quäle
ich schäle
ich stähle
ich vermähle
ich wähle
ich zähle
die Admiräle
u. f. w. siehe äl.

äler.

der Erzähler
die Hospitäler
der Quäler
schmäler
die Thäler
die Wähler
die Zähler.

älern.

schmälern
stählern
den Erzählern
u. s. w. siehe älter.

ältich.

bickschältich
allmählich
unzählig.

älle.

die Wälle
die Fälle
ich fälle
das Gefälle
die Ställe
ich vergälle
die Wälle
siehe älle.

äust.

du fällst
du gefällst
du vergällst
u. s. w. siehe älle.

älsche.

ich fälsche
ich fauderwelsche
welsche

älschung.

die Verfälschung
die Verwelschung.

ält.

er behält
er fällt
er gefällt
er hält
er vergällt
u. s. w. siehe älle, ält und ält.

ältchen.

ein Fältchen
ein Gehältchen
ein Gestältchen
ein Spältchen
ein Wäldchen
ein Zeltchen
ein Feldchen.

älte.

ich erkälte (mich)
er fällte
ich gälte
die Kälte
er vergällte
siehe älte.

ältern.

einen ältern
den Behältern
einen fältern
siehe ältern.

ältet.

erkältet
ihr vergältet
u. s. w. siehe älte.

ältige.

ich bewältige
einfältige
sorgfältige
ich überwältige
vielfältige.

ältlich.

ältlich
fältlich
vorbehältlich
unentgeltlich
weltlich.

älung.

die Erwählung
die Erzählung
die Stählung
die Umpfählung
die Vermählung
die Zählung.

älze.

die Fälze
ich mälze
ich wälze
siehe elze.

äme.

die Bräme
ich gräme (mich)
ich käme
ich lähme
ich nähme

ich schäme (mich)
ich verbräme
ich zähme.

ämig.

geschämig
griesgrämig.

ämlich.

dämlich
griesgrämlich
nämlich.

ämmchen.

das Flämmchen
das Kämmchen
das Lämmchen
das Schwämmchen
das Stämmchen.

ämme.

ich dämme
ich kämme
ich stämme
die Dämme
u. f. w. siehe ämm und emme.

ämmer.

das Gehämmer
die Hämmer
die Lämmer
siehe emmer.

ämmern.

dämmern
hämmern
den Hämmern
den Lämmern.

ämter.

die Ämter
ein angeschwämmt . . .
ein gekämmt . . .
beklemmt
gehemmt
siehe Ämter.

ämpe.

der Rämpe
die Krämpfe
die Plämpfe
siehe empe.

ämpfe.

ich dämpfe
ich kämpfe
die Krämpfe
u. s. w. siehe ämpf.

ämpfer.

der Dämpfer
der Rämpfer.

ämt.

ich beämt
gezhämt

beschämt
unverschämt
verschämt
u. s. w. siehe äme.

ämung.

die Beschämung
die Lähmung
die Verbrämung
die Zähmung.

än.

der Kapitän
schmäh'n
u. s. w. siehe ähen.

ändchen.

ein Fändchen
ein Händchen
ein Rändchen
ein Kapitändchen
ein Thrändchen
ein Zändchen.

ändchen.

ein Bändchen
ein Händchen
ein Endchen
ein Entchen
ein Testamentchen
u. s. w. siehe änd, ent u. ente.

ände.

ich bände
ich empfände

ich fände
 das Gelände
 ich pfände
 ich schände
 ich stände
 die Stände
 ich schwände
 ich wände
 die Wände
 u. f. w. siehe änd und ende.

ändel.

das Getändel
 Liebeshändel
 das Bündel
 u. f. w. siehe änd und endel.

änder.

das Geländer
 der (Abend)länder
 der Schänder
 der Ständer
 der Verpfänder
 die Bänder
 u. f. w. siehe änd und ender.

ändern.

ändern
 umrändern
 den Geländern
 u. f. w. siehe änder.

ändig.

beständig
 eigenhändig
 geständig

rückständig
 unanständig
 unbändig
 verständig
 siehe endig.

ändigen.

bändig
 einhändig
 sich verständigen
 den beständigen
 beendigen
 u. f. w. siehe ändig.

ändler.

der Händler
 der Ländler
 der Tändler
 der Unterhändler.

ändlich.

ländlich
 schändlich
 verständlich
 verpfändlich
 alttestamentlich
 kenntlich
 siehe endlich.

ändnis.

das Geständnis
 das Mißverständnis
 das Bekenntnis
 die Bewendnis
 die Endnis
 die Erkenntnis
 die Kenntnis.

ändung.

die Pfändung
die Schändung
siehe endung.

die Länge
ich verschlänge
die Klänge
u. f. w. siehe unge, äng'u. einge.

ängeln.

äne.

die Domäne
ich erwähne
die Fontäne
ich gähne
die Hyäne
dem Kapitäne
die Mähne
die Migräne
die Muräne
die Phaläne
die Späne
die Thräne
ich wähne
die Hähne
u. f. w. siehe an.

drängeln
gängeln
den Mängeln
sich schlängeln
dengeln
den Engeln
u. f. w. siehe engel.

änger.

bänger
der Bedränger
der Empfänger
der (Matten)fänger
der (Doppel)gänger
länger
der Sänger
siehe enger.

änge.

ich behänge
das Behänge
ich dränge
die Felsenhänge
das Gebränge
das Gehänge
es gelänge
das Gepränge
ich hänge
es klänge

ängern.

verlängern
den Empfängern
u. f. w. siehe änger.

änglich.

bänglich
empfänglich
gefänglich
kränzlich

länglich
 lebenslänglich
 unumgänglich
 unzugänglich
 unzulänglich
 überschwänglich
 uranfänglich
 verfänglich
 vergänglich
 bedenklich

ängnis.

die Bedrängnis
 die Empfängnis
 das Gefängnis
 das Leichenbegängnis
 das Verhängnis.

ängst.

längst
 du drängst
 u. f. w. siehe änge und engst.

ängsten.

in tausend Ängsten
 am bängsten
 am längsten
 den engsten . . .
 den Hengsten
 den strengsten . . .

änig.

unterthänig
 zottelmähig.

änke.

ich beschränke
 das Getränke
 das Gezänke
 ich kränke
 die Ränke
 ich sänke
 ich tränke
 die Tränke
 die Vänke
 u. f. w. siehe änk und eänke.

änker.

blänker
 kränker
 der Zänker
 siehe eänker.

änkle.

ich kränkle
 ich plänkle.

änktheit.

die Beschränktheit
 die Getränkeheit.

änkung.

die Beschränkung
 die Ertränkung
 die Kränkung
 siehe eänkung.

änlein.

ein Fähnlein
ein Spänlein
u. s. w. siehe änschen.

ännchen.

Ännchen
das Rännchen
das Männchen
das Pfännchen
das Wännchen
ein Hännchen
ein Tennchen.

änne.

ich ersänne
ich entränne
ich gewänne
siehe enne.

änner.

die Männer
der Pfänner.

änzchen.

ein Kränzchen
ein Pflänzchen
ein Schwänzchen
ein Tänzchen
ein Gänzchen.

änze.

ich ergänze
ich glänze
ich fränze

ich schwänze
die Tänze
u. s. w. siehe änz und enze.

änzel.

das Getänzel
das Kränzel
das Ränzel
ein Tänzel
der Wenzel.

änzung.

die Ergänzung
die Umfränzung
die Begrenzung
die Krebenzung

äppchen.

ein Käppchen
ein Läppchen.

äppisch.

Käppisch
täppisch.

är.

der Aktionär
der Bär
der Kommissionär
das Militär
der Millionär
die Mär
ordinär

pekuniär
populär
regulär
der Sekretär
ungefähr
Volontär.

ärend.

fortwährend
schwärend
u. s. w. siehe äre.

ärben.

färben
gerben
u. s. w. siehe erben.

ärer.

der Erklärer
der Ernährer
ein familiärer . . .
u. s. w. siehe är.

ärchen.

ein Bärchen
ein Härchen
ein Jährchen
ein Märchen
ein Pärchen.

ärse.

die Schärse
ich schärse
ich werse.

äre.

die Ähre
die Atmosphäre
ich bewähre
ich erkläre
die Fährre
ich gähre
ich gebäre
ich gewähre
die Mähre
ich nähre
die Sphäre
ich verjähre
ich währe
ich wäre
die Zähre
familiäre
dem Bäre
u. s. w. siehe är.

ärge.

ich bärge
die Särge
siehe ärge.

ärger.

der Ärger
ärger
färger.

ärig.

kurzjährig
minderjährig
willsfähig.

ärte.

die Stärte
ich stärke
ich merke
dem Werke.

ärlich.

erklärlich
gefährlich
jährlich
spärlich.

ärm.

das Gedärm
der Lärm.

ärmchen.

ein Ärmchen
ein Schwärmchen.

ärme.

die Gedärme
ich härme (mich)
ich lärme
dem Lärme
ich schwärme
die Schwärme
ich wärme
die Wärme.

ärmer.

ärmer
der Lärmer
der Schwärmer
wärmer.

ärmlich.

ärmlich
erbärmlich.

ärchen.

ein Närrchen
ein Herrchen.

ärt.

aufgeklärt
bewährt
er erklärt
verjährt
wohlgenährt
u. f. w. siehe äre.

ärte.

die Bärte
die Fährte
der Gefährte
er gährte
der Verklärte
u. f. w. siehe ärt.

ärte.

die Härte
ich erhärte
er plärte
siehe erte.

ärten.

die Gärten
die Härten
u. f. w. siehe ärte.

ärter.

härter
der Wärter.

ärtet.

abgehärtet
ihr plärretet
ihr zerrtet
u. f. w. siehe ärte.

ärtheit.

die Aufgeklärtheit
die Verjährttheit
die Wohlgenährttheit.

ärtig.

bärtig
gewärtig
gegenwärtig
widerwärtig.

ärung.

die Bewährung
die Erklärung
die Ernährung
die Gärung
die Gebärung
die Gewährung
die Klärung
die Verjähmung
die Verklärung
die Währung.

ärze.

im Märze
ich märze
ich schwärze
die Schwärze
siehe ärze.

ärzlich.

märzlich
schwärzlich
herzlich
schmerzlich.

äß.

das Gefäß
das Gefäß
gemäß.

äschchen.

ein Fläschchen
ein Täschchen.

äsche.

es gäsche
das Gewäsche
die Wäsche
siehe esche.

äschchen.

das Bäschchen
das Bläschchen
das Gläschchen

das
das
das
das

ein(z)
den
den
den

ich ä
das
ich g
der S
ich l

die G
ich ge
ich fä
fachge
ich ve
u. f. r

der V
der V
die G
die G
der S

gläser
den V
u. f. r

das Gefäßchen
das Häschen
das Näschen
das Späßchen.

äßig.

großnäsig
läsig.

äschern.

ein(zu)äschern
den Häschern
den Näschern
den Wäschern.

äßig.

gefräßig
gespäßig
mäßig
mittelmäßig
verfassungsmäßig
u. f. w.

äse.

ich äse
das Gebläse
ich genäse
der Käse
ich läse.

äßchen.

ein Äßchen
ein Bläßchen
ein Fäßchen
ein Gäßchen
ein Läßchen
siehe ëßchen.

äße.

die Gefäße
ich genäße
ich säße
sachgemäße
ich vergäße
u. f. w. siehe esse.

äffe.

die Ässe
die Blässe
die Erlässe
die Nässe
ich nässe
die Pässe
siehe esse.

äßer.

der Äßer
der Bläßer
die Gläßer
die Gräßer
der Käßer.

äffer.

äfern.

gläfern
den Bläfern
u. f. w. siehe äfer.

bläffer
die Fäffer

das Gewässer
näffer

besser
u. f. w. siehe äffer.

äffern.

entfäffern
wäffern
den bläffern
u. f. w. siehe äffer.

äffig.

gehäffig
läffig
unabläffig
unzuläffig
zuverlässig
der Eßfig.

äßlich.

bläßlich
gräßlich
häßlich
unerläßlich
unpäßlich
siehe äßlich.

äst.

durchnäßt
das Geäst
er läßt
er verläßt
siehe äßt.

äst.

ihr äßt
er bläst
ihr äßt
du trägst
u. f. w. siehe äße und ähe.

ästchen.

das Ästchen
das Kästchen
das Morästchen
das Palästchen
das Quästchen
das Festchen
das Nestchen
das Restchen.

äste.

die Äste
ich mäste
ich näste
u. f. w. siehe äst und este.

äster.

das Geläster
ein durchnäster . . .
siehe ester.

ästig.

lästig
viellästig.

ät.

die Abmiralität
die Autorität

die Bestialität
 die Congenialität
 die Diät
 die Elasticität
 die Electricität
 die Extremität
 die Fakultät
 die Formalität
 die Frugalität
 die Genialität
 das Gerät
 die Humanität
 die Indemnität
 die Jovialität
 die Kapazität
 die Kuriosität
 die Majestät
 die Majorität
 die Minorität
 die Moralität
 die Neutralität
 die Obscönität
 die Originalität
 die Pietät
 die Popularität
 die Pubertät
 die Qualität
 die Quantität
 die Realität
 die Rivalität
 die Souveränität
 spät
 die Trivialität
 die Universität
 er verrät
 die Virtuosität
 er mäht
 u. s. w. siehe ähe.

ätchen.

ein Brätchen
 ein Drähtchen
 ein Dufätchen
 ein Grätchen
 ein Rätchen
 ein Städtchen
 siehe ädchen.

äte.

ich häte
 die Drähte
 das Geräte
 die Gräte
 ich jäte
 die Nähte
 die Räte
 späte . . .
 die Städte
 ich verspäte (mich)
 er blähte
 u. s. w. siehe ähe.

äter.

der Äther
 ein Mißsethäter
 später
 der Städter
 der Thäter
 die Väter
 der Verräter
 ein aufgeblähter
 ein genähter
 u. s. w. siehe ähe.

ätig.

grätig
thätig
unflätig
unstätig
vorrätig
wohlthätig
zweidrätig
zweinählig.

ätigen.

bestätigen
bethätigen
den vorrätigen
u. s. w. siehe ätig.

ätisch.

gravitätisch
majestätisch
der Nächstisch
städtisch.

ätlich.

rätlich
thätlich.

ätchern.

den Glätchern
plätchern.

ättchen.

ein Blättchen
ein Plättchen
siehe etchen.

ätte.

ich glätte
die Glätte
ich hätte
ich plätte
die Stätte
siehe ette.

ätter.

die Blätter
das Geblätter
glätter
der Plätter
siehe etter.

ättern.

blättern
den Blättern
u. s. w. siehe ätter und ettern.

ätzchen.

ein Glätzchen
ein Rätzchen
ein Mätzchen
ein Plätzchen
ein Sätzchen
ein Schätzchen
ein Spätzchen
ein Schmätzchen
ein Tätzchen.

ätze.

ich äße
dem Geschwäze

die
die
ich
u. s.

daß
daß
daß
daß

der
der
der
siehe

auss
gesch
frätz

die
die

daß
daß
daß
daß
daß

die Krätze
die Plätze
ich schätze
u. s. w. siehe äß und esse.

Äßel.

das Käßel
das Schäßel
das Schmäßel
das Täßel.

Äßer.

der Kräßer
der (Hagel)schäßer
der Schwäßer
siehe esse.

Äßig.

ausßäßig
geschwäßig
kräßig
widerßäßig.

Äßung.

die Äßung
die Schäßung.

äübchen.

das Häübchen
das Schräübchen
das Sonnenstäübchen
das Täübchen
das Träübchen.

äube.

ich betäube
ich bestäube
ich sträube (mich).

äubern.

den (Feder)stäubern
räubern
den Räubern
säubern.

äubig.

gläubig
sträubig.

äuche.

die Bäuche
die Gebräuche
die Gesträuche
die Schläuche
siehe euche.

äuchern.

räuchern
den Sträuchern.

äuchig.

dicfbäuchig
gebräuchig.

äude.

das Gebäude
die Kläude
siehe eude.

äue.

ich bläue
die Bläue
ich bräue
die Säue
siehe eue.

äuel.

ein Gräuel
das Knäuel.

äuer.

das Gemäuer
der Wiederkäuer
siehe euer.

äuern.

säuern
den Gemäuern
den Wiederkäuern
siehe euern.

äufe.

ich ersäufe
die Flintenläufe
ich häufe
die Käufe
die Lebensläufe
ich träufe.

äuser.

der Käufer
der Päufer
der Säufer
der Seelenverkäufer
der Täufer
der Überläufer.

äufft.

du häufft
du läufft
du säufft
du träufft.

äufig.

häufig
geläufig
weitläufig.

äugen.

beäugen
säugen
siehe eugen.

äulchen.

das Gäulchen
das Knäulchen
das Mäulchen
das Säulchen
ein Eulchen
ein Reulchen.

äule.

die Gäule
die (Zungen)säule
die Säule
die Wirbelsäule
siehe enle.

äulein.

das Fräulein
ein Säulein.

äulich.

bläulich
gräulich
unjugfräulich
(groß)mäulich
siehe eulich.

äumchen.

das Däumchen
das Pfläumchen
das Säumchen
u. s. w. siehe aum.

äume.

ich bäume (mich)
ich räume (auf)
ich säume
ich schäume
ich träume
ich zäume
die Bäume
u. s. w. siehe aum.

äumer.

ein (Brunnen)räumer
ein Säumer
ein Träumer.

äumig.

bäumig
geräumig
säumig
schäumig.

äumt.

aufgeräumt
ungesäumt
u. s. w. siehe äume.

äumung.

die Räumung
die Versäumung.

äune.

die Bräune
ich bräune
die Zäune
ich verzäune
siehe eune.

äupter.

ein gestäupter
die Häupter.

äure.

die Säure
eure
u. s. w. siehe eure.

äusche.

die Geräusche
ich täusche
siehe eusche.

äuschen.

das Häuschen
das Mäuschen
das Sträuschen.

äuse.

das Gehäuse
das Geträuse
die Läuse
die Mäuse
siehe euse.

äufel.

das Gelräufel
das Gefäufel
das Mäufel.

äufeln.

kräufeln
säufeln.

äutchen.

Bräutchen
Häutchen
Kräutchen
die Leutchen

äute.

ich bläute
die Bräute
ich bräute
das Geläute
die Häute
ich häute (mich)
ich läute
siehe eute.

äuter.

ein Bärenhäuter
ein bedräuter
ein gebläuter
die Kräuter
siehe euter.

äutern.

läutern
den Kräutern
u. f. w. siehe äuter.

äuzchen.

ein Ränzchen
ein Schnänzchen.

äuzen.

den Ränzen
schnäuzen
siehe euzen.

äf.

der Graf
das Schaf
der Schlaf
er traf
siehe av und aph.

äfe.

die Strafe
ich strafe
ich schlafe
dem Schlafe
u. f. w. siehe af.

äfel.

das Geschwafel
das Getafel
die Tafel
die Havel.

äfen.

dem Biographen
dem Grafen
der Hasen
strafen
sie trafen.

āfer.

der Bestrafer
der Hafer.

āff.

das Haß
piffpass!
das Schaff
schlaß
straff.

āffe.

der Affe
die Agraffe
ich erschlasse
ich gaffe
die Giraffe
die Karaffe
der Lasse
ich passe
der Pfasse
ich klasse
ich raffe
ich schaffe
der Schlaraffe
die Waffe
dem Haffe
u. f. w. siehe āff.

āffel.

die Gaffel
die Staffel
die Waffel.

āffer.

der Erschaffer
der Gaffer
ein schlaffer . . .
ein straffer . . .

āffne.

ich bewaffne
der Erschaffne.

āft.

die Haft
die Kraft
kraft
der Saft
der Schaft
der Taft
hengelhaft
dauerhaft
blinzelhaft
ehrenhaft
fabelhaft
feenhaft
fieberhaft
flatterhaft
frauenhaft
flegelhaft
gedenhaft
gewissenhaft
grauenhaft
jammerhaft
jugendhaft
junckerhaft
lasterhaft
launenhaft
leichenhaft
mädchenhaft
märchenhaft
mangelhaft
massenhaft
meisterhaft
musterhaft
plapperhaft

poſſenhaft
 pracherhaft
 räſſelhaft
 rieſenhaft
 ſagenhaft
 ſchauderhaft
 ſchmeichelhaft
 ſchülerhaft
 ſtümperhaft
 tugendhaft
 vorteilhaft
 zauberhaft
 zweifelhaft
 u. ſ. w., u. ſ. w.
 die Brüderraſchaft
 die Blüthenſchaft
 die Dienerraſchaft
 die Eigennaſchaft
 die Errungennaſchaft
 die Gefangenſchaft
 die Genoffennaſchaft
 die Gebatterſchaft
 die Hinterlaſſennaſchaft
 die Judenſchaft
 die Jüngerſchaft
 die Jungfernaſchaft
 die Körperſchaft
 die Leidennaſchaft
 die Meiſterſchaft
 die Mutterſchaft
 die Nachbarnaſchaft
 die Prieſterſchaft
 die Rechenſchaft
 die Ritterſchaft
 die Betterſchaft
 die Völkerraſchaft
 die Wanderraſchaft
 die Wiſſennaſchaft

die Witwenſchaft
 u. ſ. w., u. ſ. w.
 er erſchlafft
 u. ſ. w. ſiehe äſſe.

äſte.

ich haſte
 dem Gaſte
 dem Schaſte
 dem Taſte
 ich verhaſte
 er erſchlaffte
 fabelhaſte
 u. ſ. w. ſiehe äſt.

äfter.

die Klafter
 ein jugendhafter . . .
 ein ſagenhafter . . .
 u. ſ. w. ſiehe äſt.

äſtig.

ſaſtig
 wahrhaſtig
 bengelhaſtig
 u. ſ. w. ſiehe äſt.

äſtung.

die Auſtundsſaſtung
 die Gaſtung
 die Verhaſtung.

äſtvoll.

kraſtvoll
 ſaſtvoll.

āg.

der Hag
er lag
der Sarkophag
der Amselschlag
der Beschlag
der Betrag
der Ertrag
der Feiertag
der Hammerschlag
er mag
der Menschenschlag
der Ritterschlag
der Schlag
der Tag
der Verlag
er vermag
der Verschlag
der Vertrag
zag.

ich plage
die Plage
ich rage
ich sage
die Sage
ich schlage
ich trage
die Trage
die Unterlage
ich verzage
ich wage
die Wage
im Hage
dem Verlage
u. s. w. siehe āg.

āgel.

der Hagel
der Nagel
der Zagel.

agd.

die Jagd
die Magd.

āgeln.

hageln
nageln.

āge.

ich behage (mich)
ich frage
die Frage
das Gelage
ich jage
ich klage
die Klage
die Lage
ich nage
die Niederlage

āgen.

das Behagen
das Betragen
das Sagen
der Fragen
der Wagen
die Wagen
der Wagen
den zagen . . .
fragen
die Fragen
u. s. w. siehe āge.

äger.

der Frager
 hager
 das Lager
 ein Leuteplager
 mager
 der Mager
 der Schwager
 ein vager . . .
 ein zager . . .

ägern.

abmagern
 lagern
 den hager . . .
 u. f. w. siehe äger.

ägge.

ich flagge
 die Flagge
 die Knagge.

äglich.

magisch
 tragisch.

äglich.

behaglich
 fraglich.

ägner.

ein erschlagner . . .
 ein getragner . . .
 ein verschlagner . . .
 ein Wagner.

ägt.

betagt
 er klagt
 ihr klagt
 ihr schlägt
 u. f. w. siehe äge.

ägtheit.

Betagttheit
 Gewagttheit
 Veragttheit.

ägung.

die Befragung
 die Entsagung
 die Vertagung
 die Verzagung.

ähe.

beinahe
 ich bejahe
 ich sahe
 ich nahe
 nahe.

ähen.

sie geschahen
 sie sahen
 den nahen
 u. f. w. siehe ähe.

ai.

die Bai
 der Hai
 der Kai

die Karawanferai
der Kafai
der Mai.

ain.

der Hain
Rain
der Main
der Rain.

äl.

ich erschraf
der Rosaf
quaf!
er staf
der Tabaf.

āle.

die Heringslake
ich hake
die Kloake
ich quake
ich schnake
ich stake
die Stake
dem Tabake.

āfel.

der Mafel
das Mirafel
das Drafel
der Spektafel.

āfelu.

abtafelu
bemafelu

tafelu
krakeln
spektakeln
den Wtafelu
u. f. w. siehe āle.

āfen.

sie erschrafen
der Haken
die Kabaken
die Kosaken
das Laken
sie staken
u. f. w. siehe āle.

āfer.

der Fiaker
der Haker
der Schnaker
der Staker.

āttik.

die Dibattik
die Prattik
die Tattik.

āttijā.

dibattisch
faktisch
praktisch
taktisch.

āl.

der Mal
der Admiral
ein andermal

das Areal
 das Arsenal
 das Bachanal
 er befahl
 brutal
 der Choral
 egal
 er empfahl
 fatal
 fahl
 feudal
 frugal
 fundamental
 das Futteral
 der Gemahl
 der General
 genial
 der Gral
 der Hoffnungsstrahl
 horizontal
 das Hospital
 das Ideal
 ideal
 das Journal
 jovial
 kahl
 der Kanal
 das Kapital
 der Kardinal
 kolonial
 kolossal
 kontinental
 der Korporal
 das Lineal
 das Lokal
 loyal
 das Mahl
 das Mal

das Material
 das Mineral
 die Moral
 national
 normal
 neutral
 der Opal
 das Original
 oval
 das Pebal
 das Personal
 der Pfahl
 das Diebstahl
 der Pöfal
 das Portal
 der Prinzipal
 die Qual
 das Quartal
 radikal
 real
 das Regal
 das Ritual
 der Rival
 der Saal
 sentimental
 der Skandal
 social
 schal
 schmal
 das Signal
 das Spital
 der Stahl
 er stahl
 der Strahl
 das Thal
 total
 das Tribunal
 trivial

unive
 verti
 der
 der
 die
 die
 zuma

außer
 deinet
 desha
 halb
 halb
 das
 siehe

falbe
 die
 halbe
 dem
 ich
 die
 die

ein
 das
 (Gelb
 ein
 der

alber
 einen
 den

universal
 vertikal
 der Vokal
 der Wal
 die Wahl
 die Zahl
 zumal.

älb.

außerhalb
 deinethalb
 deshalb
 falb
 halb
 das Kalb
 siehe älp.

älbe.

falbe
 die Falbe
 halbe
 dem Kalbe
 ich falbe
 die Salbe
 die Schwalbe.

älber.

ein falber . . .
 das Gealber
 (Gelbes)halber
 ein halber . . .
 der Quackfalber.

älbern.

älbern
 einen falbern . . .
 den Salbern.

älb.

halb
 sobald
 der Walb
 siehe ält.

älde.

ich bewalbe
 die Halbe
 der Skalbe
 im Walde.

äldig.

halbig
 walbig.

äle.

die Mhle
 die Bierkaltshale
 das Extemporale
 die Kabale
 der Kannibale
 die Kathedrale
 ich male
 ich mahle
 der Orientale
 ich prahle
 die Sandale
 die Schale
 die Spirale
 ich strahle
 das Triviale
 ich zahle
 dem Male
 u. f. w. siehe äl.

ālen.

die Annalen
den Malen
malen
u. s. w. siehe āle.

āler.

ein Liberaler
der Maler
der Prähler
der Thaler
der Zahler
ein fähler . . .
u. s. w. siehe āl.

ālf.

der Alf
er half.

ālg.

der Balg
der Talg.

ālge.

die Alge
ich balge
dem Talge.

ālgen.

balgen
der Galgen.

ālhans.

Prahlhans
Schmalhans.

ālheit.

die Kahlheit
die Schalheit
die Schmalheit.

ālien.

die Cerealien
die Kapitalien
die Lappalien
die Marginalien
die Materialien
die Mineralien
die Orbalien
die Regalien
die Saturnalien
die Spiritualien.

ālig.

(dünn)schalig
(purpur)strahlig
vormalig.

ālin.

die Admiralin
die Gemahlin
die Generalin
die Korporalin
die Rivalin
die Vestalin.

ālisch.

animalisch
bengalisch
bestialisch
infernalisch

kannibalisch
kollegialisch
martialisch
mineralisch
moralisch
musikalisch
orientalisch
patriarchalisch
physikalisch
theatralisch.

ält.

der Rall
der Katafall
der Schall.

älte.

ich beälte
der Falte
ich walte
dem Kalte
u. s. w. siehe ält.

älten.

der Balken
beälten
den Falken
u. s. w. siehe älte.

ältig.

kältig
(stark)kältig.

äll.

das All
der Ball

drall
der Fall
der Feldmarschall
der Hall
das Intervall
der Knall
Knall und Fall
der Krawall
der Kristall
der (Masken)ball
das Metall
die Nachtigall
der Prall
der Schall
der Schwall
der Seneschall
der (Sonnen)ball
der Stall
der (Sünden)fall
der Vasall
der (Wasser)fall
der Wiberhall
überall.

älla.

Gala
Walhalla.

älle.

alle
ich halle (zusammen)
ich falle
die Falle
die Galle
ich gefalle
die Halle
ich halle

ich knalle
 die Koralie
 die Kralle
 ich kralle
 ich lalle
 ich pralle (ab)
 ich schalle
 ich schnalle
 die Schnalle
 ich stalle (ein)
 ich walle
 dem Valle
 u. f. w. siehe äll.

ällen.

der Ballen
 das Erdenwallen
 das Gefallen
 fallen
 die Hallen
 u. f. w. siehe älle.

äller.

aller
 ein draller . . .
 der Waller.

älles.

alles
 ein dralles . . .
 desalles
 u. f. w. siehe äll.

ällig.

gallig
 die Hallig
 krallig
 kristallig
 metallig.

ällisch.

gallisch
 kristallisch
 metallisch
 vasallisch.

ällung.

die Schnallung
 die Stallung
 die Umwallung
 die Verhallung
 die Wallung
 die Zusammenballung.

älm.

die Alm
 der Halm
 der Psalm
 der Qualm
 der Salm.

älme.

die Palme
 ich qualme
 ich zermalme
 dem Halme
 u. f. w. siehe älm.

älmig.

(lang)halmig
 qualmig.

älp.

der Alp
 die Alp
 der Skalp
 siehe älb.

alreich.

qualreich
ein Wahlreich
zahlreich.

als.

abermals
des Mals
u. s. w. siehe **äl.**

als.

(allen)falls
als
(besten)falls
(eben)falls
der Hals
des Schalls
u. s. w. siehe **äl.**

ält.

der Aufenthalt
alt
der Alt
er hält
der Basalt
dergestalt
er entgalt
es galt
die Gestalt
das Gehalt
die Gewalt
der Halt
hält!
der Hinterhalt
hält

mannigfalt
die Schulanstalt
der Spalt
er schält
umgestalt
der Unterhalt
der Vorbehalt
er hält

u. s. w. siehe **älle** und **ält.**

älte.

der Alte
ich erkalte
die Falte
ich falte
ich gestalte
ich halte
die kalte . . .
ich schalte
ich spalte
die Spalte
ich veralte
ich verwalte
ich walte
ich ballte

u. s. w. siehe **ält.**

älten.

ungehalten
das Verhalten
das Walten
wohlbehalten
sie ballten
sie galten
u. s. w. siehe **älte.**

älter.

das Alter
 der Erhalter
 der Falter
 der Halter
 das Mittelalter
 der Psalter
 der (Samen)halter
 der Schalter
 der Umgestalter
 der Verwalter
 ein alter
 ein gebalter . . .
 u. s. w. siehe ält.

altern.

altern
 den Faltern
 u. s. w. siehe älter.

ältig.

basaltig
 (eisen)haltig
 faltig
 gestaltig
 gewaltig
 mannigfaltig
 spaltig
 (wasser)haltig.

ältige.

ich vergewaltige
 ich vermannigfaltige
 erzhaltige
 u. s. w. siehe ältig.

ältsam.

enthaltfam
 gewaltfam
 gestaltfam
 unaufhaltfam.

ältung.

die Entfaltung
 die Enthaltung
 die Erhaltung
 die Erkaltung
 die Gestaltung
 die Haltung
 die Mühewaltung
 die Spaltung
 die Unterhaltung
 die Veraltung
 die Verhaltung
 die Verwaltung.

älung.

die Bemalung
 die Bezahlung
 die Prahlung
 die Zahlung
 die Zermahlung.

älve.

die Malve
 die Salve.

älz.

die Balz
 der Falz
 das Geschnalz

das Malz
die Pfalz
das Salz
das Schmalz

älze.

ich balze
ich falze
ich malze
ich salze
ich schmalze
ich walze
die Walze
dem Walze
u. s. w. siehe älz.

älzer.

der (Serings)sälzer
der Fälzer
der Malzer
der Schnalzer
der Walzer.

älzig.

malzig
salzig
schmalzig.

ām.

ich bekam
ich benahm (nich)
gram
der Gram
insam
ich kam

der Kram
lahm
ich nahm
der Prahm
der Rahm
die Scham
ich vernahm
zahm.

ām.

am
das Anagramm
arbeitsam
aufmerksam
der Bräutigam
der Damm
das Epigramm
das Gram
der Kamm
das Kilogramm
Klamm
die Klamm
das Lamm
mitteilfam
das Monogramm
das Parallelogramm
das Programm
der Schlamm
der Schwamm
er schwamm
der Stamm
stramm
Tam=tam!
tugendfam
unwegfam
wunderfam
bulbfam.

āma.

das Diorama
das Drama
die Fama
das Lama
das Panorama
Brama.

āmbe.

die Dithyrambe
die Sambe.

āme.

ich ahme (nach)
ich besame
die Dame
ich erlahme
ich krame
der Lahme
die Madame
der Name
der Same
die Zolleinnahme
dem Grame
die zahme . . .
arbeitsame . . .
u. s. w. siehe ām und ām.

āmen.

Amen!
die Dramen
das Examen
der Hamen
das Tentamen
der Rahmen
sie kamen
die arbeitsamen . . .
u. s. w. siehe ām und ām.

āmer.

ein Lahmer
ein zahmer . . .
ein wunderfamer . . .
u. s. w. siehe ām und ām.

āmes.

ein aufmerksames . . .
er bekam es
des Grames
u. s. w. siehe ām und ām.

āmhaft.

gramhaft
namhaft
schamhaft.

āmisch.

balsamisch
monogamisch
dynamisch.

āmmē.

die Amme
ich entflamme
die Flamme
die Kramme
ich rannte
die Schramme
ich schramme
stramme . . .
ich stamme
ich verdamme
dem Kramme
u. s. w. siehe ām.

ämmel.

das Gebammel
das Gestammel
der Hammel.

ämmeln.

hammeln
den Hammeln
ein(zu)ramme(n)
sammeln
stammeln.

ämmer.

die Ämmer
der Hammer
der Sammer
die Kammer
der (Kagen)jammer
die Klammer
die (Rechnungs)kammer
ein strammer
der Verdämmer.

ämmern.

hammern
jammern
klammern
die Ämmern
u. f. w. siehe ämmer.

ämmig.

(purpur)flämmig
schlammig
schwammig
(zacken)kammig.

ämmung.

die Sammlung
die Verrämmung
die Versammlung.

ämmung.

die Entflammung
die Verbammung.

ampe.

die Estampe
dem Kampe
ich krampe
die Lampe
Lampe (der Hase)
ich schlampampe
die Kampe.

ämpel.

die Ämpel
das Gesträmpel
das Geträmpel.

ämpeln.

den Ämpeln
strampeln
trampeln.

ämpf.

der Dampf
das Gestampf
der Kampf
der Krampf
der Sauerampf.

ämpfe.

ich dampfe
ich stampfe
die Stampfe
dem Dampfe
u. f. w. siehe ämpf.

ämpfer.

der Ampfer
der Dampfer
der Kampfer
der Stampfer.

ämpfung.

Verdampfung
Zerstampfung.

äms.

das Wams
des Damms
u. f. w. siehe äm.

āms.

des Grams
er bekam's
u. f. w. siehe äm.

ämster.

ein arbeitsämster . . .
ein Hamster
ein strammster . . .
u. f. w. siehe äm.

ämt.

das Amt
insgesamt

der Samt
samt
ihr schwammt
verdammte
er flammt
u. f. w. siehe ämme.

ämte.

der Beamte
die gesamte . . .
er flammte
dem Amte
u. f. w. siehe ämt.

ämtheit.

die Entflammtheit
die Gesamtheit
die Verdammtheit.

ān.

der Ahn
der Altan
die Bahn
der Baldrian
der Chan
der Charlatan
der Dekan
der Dummerjan
der Fasan
der (Festungs)plan
das Filigran
der (Flinten)hahn
ein Galan
gethan
ein Gran
ein Grobian
der Hahn
human

der Raht
 der Kaplan
 die Regelsbahn
 der Krah
 der Kastellan
 ein Kumpen
 der Lateran
 der Majoran
 das Marzipan
 der Meridian
 momentan
 der Ocean
 das Organ
 der Orkan
 der Pavian
 der Pelikan
 der Plan
 das Porzellan
 profan
 der Roman
 der Sakristan
 der Saffian
 der Schlendrian
 der Schwan
 der Sopran
 der Span
 spontan
 der Thran
 der Titan
 ultramontan
 der Unterthan
 der Vatikan
 der Veteran
 der Vulkan
 der Wahn
 der Zahn
 sie sah'n
 u. s. w. siehe ähe.

än.

an
 der Bann
 (Berg)an
 dann
 daran
 der Dragoman
 der Edelmann
 der Ehemann
 das Gespann
 heran
 hinan
 jedermann
 ich kann
 man
 der Mann
 der Muselman
 der Steuermann
 der Talisman
 der Tyrann
 voran
 der Wandersmann
 wann?
 woran?
 der Zimmermann
 er gewann
 u. s. w. siehe inne.

änd.

das (Abend)land
 allerhand
 das Band
 der Barometerstand
 der (Bücher)band
 der Bestand
 der Brand
 der Doktorand

der Ehestand
 der Examinand
 der Feuerbrand
 das Gängelband
 der Gegenstand
 das Gewand
 der Grand
 die Hand
 der Konfirmand
 das Land
 das Ordensband
 das Pfand
 der Rand
 der Ruhestand
 der Sand
 der Scheibenstand
 der Stand
 ich stand
 der Straub
 der Tand
 der Übelstand
 überhand
 das Vaterland
 der Verband
 der Verstand
 die Wand
 der Widerstand
 ich wand
 u. s. w. siehe inde und änt.

ände.

die Bande
 es brande
 die Guirlande
 ich lande
 die Sarabande
 die Schande

ich strande
 ich versande
 dem Bande
 u. s. w. siehe änd.

ānde.

ich ahnde
 ich fahnde.

āndel.

das Bandel
 der Handel
 die Mandel
 das Mandel
 der Wandel.

ändeln.

an(zu)bandeln
 behandeln
 handeln
 den Mandeln
 unterhandeln
 wandeln.

ānder.

der Brandor
 einander
 der Oleander
 der Salamander
 selbänder
 der Zänder.

ändern.

den andern . . .
 wandern
 den Brandern
 u. s. w. siehe ānder.

ānders.

anders
des Branders
u. f. w. siehe ānder.

āndgeld.

das Handgeld
das Pfandgeld
das Schandgeld.

āndig.

brandig
grandig
sandig
(zacken)randig.

āndler.

ein Verhandler
ein Wandler.

āndlich.

handlich
verwandtlich
bekanntlich.

āndlung.

die Behandlung
die Handlung
die (Ledder)handlung
die Unterhandlung
die Verhandlung
die Verwandlung
die Wandlung.

āndrecht.

das Landrecht
das Pfandrecht
das Standrecht
das Strandrecht.

āndrer.

ein anderer
ein Wandrer.

āndtschaft.

die Bekanntschaft
die Gesandtschaft
die Landschaft
die Landesstandschaft
die Verwandtschaft.

ānduhr.

Sanduhr
Standuhr
Wanduhr.

āndung.

die Brandung
die Landung
die Strandung
die Versandung.

āne.

ich ahne
der Ahne
ich bahne
die Banane
der Bramane
die Chifane

die Cyane
 dem Divane
 die Fahne
 der Germane
 die Karawane
 dem Laterane
 die Liane
 ich mahne
 die Membrane
 die Partisane
 ich plane
 die Platane
 die Sahne
 der Titane
 humane
 dem Mangane
 u. s. w. siehe an.

aner.

ein Ermahner
 ein Franziskaner
 ein humaner . . .
 ein Indianer
 ein Liliputaner
 ein Mahomedaner
 ein Primaner
 ein profaner . . .
 ein Puritaner
 ein Republikaner
 ein Schopenhauerianer
 u. s. w.

anes.

ein momentanes . . .
 des Planes
 u. s. w. siehe an.

ang.

hang
 der (Boten)gang
 der Drang
 der Empfang
 der Fang
 der (Felsen)hang
 der Gang
 der Gedankengang
 der Gesang
 der Hang
 der Klang
 lang
 Lebenslang
 der Müßiggang
 der Niedergang
 der Rang
 der Säulengang
 der Sang
 der Strang
 der Tang
 der Thatendrang
 der Übergang
 der Untergang
 der Zusammenhang
 der Zwang
 es gelang
 er zwang
 u. s. w. siehe inge und anl.

änge.

bange
 ich bange
 ich belange
 ich empfang
 ich erlange
 ich fange

ich gelange
ich hange
ich lange
ich prange
ein Kange
die Schlange
im Schwange
die Spange
die Stange
ich verlange
die Wange
die Zange
dem Drange
lange

u. f. w. siehe äng.

ängel.

die Angel
die Mangel
der Mangel
der Ringeltangel
der Triangel.

ängeln.

angeln
den Angeln
ermangeln
mangeln.

ängen.

befangen
mitgehangen
das Unterfangen
das Verlangen
sie zwangen
u. f. w. siehe änge und änge.

änger.

der Anger
ein hanger . . .
ein langer . . .
ein Pranger
(verderben)schwanger.

änglos.

gesanglos
klanglos
ranglos
zwanglos.

ängne.

der Gefangne
der Gehangne
der Übergangne
das Vergangne.

ängs.

des Drangs
er errang's
u. f. w. siehe äng.

ängst.

die Angst
du bangst
du drangst
u. f. w. siehe äng und änge.

ängte.

euch bangte
das Verlangte
der bespangte . . .
ich dankte
er prangte
u. f. w. siehe änge und änte.

ängung.

die Empfangung
die Erlangung
die Prangung
die Umspangung.

änig.

rahmig
thranig
zahnig.

änit.

Botanit
Mechanit
Panit.

änisch.

botanisch
galvanisch
germanisch
lantianisch
lutheranisch
mahomedanisch
oceanisch
organisch
orkanisch
panisch
puritanisch
republikanisch
satanisch
spanisch
spartanisch
titanisch
vulkanisch
u. f. w.

änf.

die Banf
blanf
der Danf
er ertranf
franf
das Geranf
der Gestanf
franf
ich sanf
der Schanf
schlanf
der Schrauf
der Schwanf
er stanf
er tranf
der Tranf
der Zanf
siehe äng.

änfe.

ich danke
ich erkrankte
die Flanke
der Gedanke
das Geranke
der Krankte
die Planke
die Pranke
die Rranke
ich ranke
die Schranke
ich schwanke
ich verdanke
ich wanke
ich zanke
dem Danke
blanke
u. f. w. siehe änz.

anker.

der Anker
ein blanker . . .
ein kranker . . .
u. f. w. siehe ank.

ankes.

ein blankes . . .
des Dankes
u. f. w. siehe ank.

ankhaft.

krankhaft
schwankhaft
zankhaft.

ankheit.

die Frankheit
die Krankheit
die Schlangheit.

ankt.

abgedankt
er dankt
ihr sankt
ihr schwankt
umrankt
u. f. w. siehe anke und ank.
ihr bangt
ihr drängt
u. f. w. siehe änge und ünge.

ankung.

die Erkrankung
die Schwankung
die Umkrankung.

anlos.

bahnlos
organlos
planlos
zahnlos.

annbar.

bespannbar
mannbar.

anne.

ich banne
ich bemanne
ich entmanne
die Kanne
die Pfanne
die Spanne
ich spanne
die Tanne
ich übermanne
ich verbanne
die Wanne
dem Gespanne
u. f. w. siehe an.

annen.

von dannen
die Tyrannen
von wannen?
sie begannen
u. f. w. siehe äune und änn.

anner.

das Banner
der (Geister)banner
der (Büchsen)spanner.

anns.

ein Faselhans
die Gans
des Manns
u. f. w. siehe änn.

annt.

abgespannt
der Adjutant
amüſant
der Arrestant
arrogant
der Aspirant
bekannt
brillant
charmant
der Dechant
der Denunciant
der Diamant
der Dilettant
der Diskant
der Duellant
elegant
eklatant
der Elefant
der Emigrant
extravagant
der Fant
der Fabrikant
der Flagellant
der Foliant
frappant
galant
gebannt
gespannt
gewandt

gottgeſandt
der Gratulant
der Hospitant
impoſant
der Infant
der Intendant
interessant
der Kommandant
der Komödiant
der Konſonant
koulant
der Lieferant
der Lieutenant
markant
mofant
der Muſikant
der Paſſant
der Pedant
piſant
ein Proteſtant
der Proviand
der Quadrant
ein Rendant
ein Repräſentant
relevant
riſkant
ihr ſannt
der Schmand
der Sekundant
der Sergeant
der Sextant
der Spekulant
der Tand
tolerant
der Trabant
überſpannt
unverwandt
vaſant

verkannt
verwandt
(wut)entbrannt
u. f. w. siehe enne, äne u. änd.

ännte.

der Bekannte
der Gesandte
die Gouvernante
die Kante
die Levante
ich sandte
dem Schmante
die Sekante
die Tante
die Variante
die Verwandte
ich wandte

u. f. w. siehe änt enne u. äne.

ännten.

diamanten
sie hannten
die Folianten
u. f. w. siehe änte und änt.

ännter.

der Ganter
der Panther
ein Verbannter
u. f. w. siehe änt.

änntes.

des Fantes
ein verbranntes . . .
u. f. w. siehe änt.

änntheit.

die Abgespanntheit
die Bekanntheit
die Gespanntheit
die Gewandtheit
die Verwandtheit.

ännttschaft.

die Bekanntschaft
die Gesandtschaft
die Landschaft
die Landesstandschaft
die Verwandtschaft.

ännung.

die Bemannung
die Ermannung
die Spannung
die Verbannung.

ännsche.

ich mansche
ich pansche
ich plansche.

änt.

gebäht
es gemäht
gezäht
u. f. w. siehe äne.

äntchen.

ein Elefantchen
ein Fantchen
ein Lieutenantchen
ein Tantchen.

äntel.

der Mantel
die Hantel
die Tarantel.

äntin.

die Brigantin
die Gesandtin
die Infantin

u. f. w. siehe änte und änt.

äntisch.

bacchantisch
bilettantisch
gigantisch
komödiäntisch
pedantisch
protestantisch
romantisch.

änz.

die Allianz
die Arroganz
die Affekuranz
die Bilanz
die Dissonanz
die Distanz
die Eleganz
die Extravaganz
die Finanz
der Firlsanz
ganz
der Glanz
die Intendanz
die Konsonanz
der Kranz
der Mummenschanz

die Observanz
die Ordonnanz
die Resonanz
der Schwanz
die Substanz
der Tanz
die Toleranz
die Balanz.

änze.

das Ganze
die Lanze
die Pflanze
ich pflanze
die Pomeranze
ich ranze (an)
die Romanze
die Schanze
ich schanze
die Schranze
die Stanze
ich tanze
ich verschanze
die Wanze
dem Glanze
ganze

u. f. w. siehe änz.

änzen

der Ranzzen
die Schanzen
tanzen
u. f. w. siehe änze.

änzer.

ein Firlsänzer
ein ganzer . . .

der Panzer
der Pflanze
der Schanze.

schlapp
schnipp=schnapp!
schwapp!
siehe ab.

änzern.

panzern
den Pflanzern
u. f. w. siehe änzer.

āpe.

der Satrape
ich schrape.

änzes.

ein ganzes . . .
des Glanzes
u. f. w. siehe änz.

āpeln.

(nieder)stapeln
papeln
den Stapeln
zusammenschrapeln.

änzig.

ranzig
wanzig
zwanzig.

āper.

das Gehaper
der Raper
der Schrafer.

änzlos.

glanzlos
franzlos
schwanzlos.

āpf.

der Krapf
der Napf
der (Tannen)zapf.

änzung.

die Pflanzung
die Umtanzung
die Verschanzung.

āpfen.

der Krapfen
tapfen
die (Vorder)stapfen
zapfen
der Zapfen.

āp.

das Kap
knapp
klipp=klapp!

āpfer.

tapfer
ein Zapfer.

āph.

der Biograph
das Epitaph
der Etnograph
der Geograph
der Kalligraph
der Lithograph
der Pantograph
der Paragraph
der Phonograph
der Photograph
der Stenograph
der Telegraph
der Typograph
der Xylograph
siehe āf und āv.

āphisch.

orthographisch
seraphisch
tachygraphisch.
topographisch
u. s. w. siehe āph.

āppe.

ich berappe
die Etappe
ich jappe
ich kappe
die Kappe
die Klappe
ich klappe
der Knappe
knappe
die Mappe
die Pappe

die Quappe
der Rappe
die Schlappe
ich schnappe
die Tappe
ich tappe
die Trappe
ich verkappe.

äppel.

das Gepäppel
das Geträppel
das Gezäppel
die Päppel.

äppeln.

die Päppeln
päppeln
räppeln
träppeln
zäppeln.

äppen.

der Pappen
das Tappen
das Wappen
überpappen
die Wappen
u. s. w. siehe äppe.

äpper.

der Berapper
das Geplapper
die Klapper
ein knapper . . .
ein schlapper . . .

äppern.

klappern
einen knappern . . .
plappern
einen schlappern . . .
das Zähneklappern.

äppheit.

die Knappheit
die Schlappheit.

äppig.

happig
lappig
quappig
(lila)kappig.

äps.

ein Klaps
der Kaps
der Schnaps
schwapps!
des Trabs.

äpse.

ich grapse
ich klapse
dem Klapse
ich knapse
dem Schnapse
ich tappse
ich trappse.

äpst.

der Papst
du schrapst
siehe äbst.

äppung.

die Berappung
die Ertappung
die Verklappung.

är.

der Ar
der Aktuar
der Altar
annehmbar
angreifbar
der Antiquar
anwendbar
der Archivar
bar
baar
der Barbar
bezweifelbar
der Bibliothekar
bizarr
dar
ein Denar
ein Exemplar
elementar
der Februar
das Formular
fürwahr
gar
gahr
sie gebär
die Gefahr
gewahr
das Haar
das Honorar
der Hospodar
der Husar

immerdar
 das Inventar
 das Jahr
 der Januar
 der Jubilar
 der Katarth
 der Kaviar
 klar
 der Kommentar
 der Korsar
 der Mahr
 der Mandatar
 mitteilbar
 der Narr
 er nimmt es wahr
 der Notar
 offenbar
 das Paar
 der Pfarr
 ein Referendar.
 die Schar
 der Scholar
 das Seminar
 sogar
 sonderbar
 der Staar
 starr
 steuerbar
 der Talar
 der Vikar
 wahrnehmbar
 ich war
 wahr
 wunderbar
 der Zar
 zwar
 zweifelbar
 u. s. w.

ärbe.

ich darbe
 die Farbe
 die Garbe
 die Narbe.

ärben.

(asch)farben
 sie erwarben
 sie starben
 sie verdarben
 sie vernarben
 sie warben
 u. s. w. siehe ärbe.

ärbig.

farbig
 narbig.

ärbt.

er darbt
 ihr starbt
 ihr verdarbt
 es vernarbt
 ihr warbt.

ärch.

der Erarch
 der Hierarch
 der Monarch
 der Patriarch.

ärchen.

die Archēn
 schnarchen

ein Haarchen
u. f. w. siehe är.
den Hierarchen
u. f. w. siehe ärch.

ärchisch.

anarchisch
hierarchisch
monarchisch
oligarchisch.

ärd.

das Hazard
der Leopard
es ward
siehe ärt.

ärde.

der Barde
die Bombarde
die Garde
dem Hazarde
die Hellebarde
die Kofarde
die Mansarde.

ärder.

der Marder
der Parder.

äre.

die Bahre
ich behaare
ich bewahre
ich fahre

die Fanfare
die Gare
ich offenbare
ich paare
ich schare
ich spare
die Ware
ich wahre
das Wahre
dem Nare
baare

u. f. w. siehe är.

ärem.

der Harem
baarem . . .
garem . . .

u. f. w. siehe är.

ären.

das Verfahren
wunderbaren . . .
u. f. w. siehe are.

ärer.

der (Ostindien)fahrer
der (Siegel)bewahrer
ein wahrer . . .
u. f. w. siehe är.

äreß.

des Nares
ein flares . . .
u. f. w. siehe är.

arf.

der Bedarf
ich darf
ich entwarf
scharf
ich warf.

karge . . .
im Sarge
ich verarge.

ärzt.

eingesarzt
er karzt
er verarzt
ihr verarzt
siehe ärzt.

ärfe.

dem Bedarfe
die Harfe
ich harfe
scharfe . . .

ärheit.

die Klarheit
die Klarheit
die Offenbarkeit
die Klarheit
die Wahrheit
siehe ärheit.

ärfes.

des Bedarfes
ich darf es
ein scharfes . . .
ich warf es.

ärten.

die Antiquarien
die Arien
die Referendarien
die Seminaristen
u. f. w. siehe är und ärium

ärft.

du darfst
du hörft
du warft.

ärg.

arg
er barg
karg
der Sarg
siehe är.

ärig.

fährig
haarig.

ärge.

arge . . .
die (Geigen)zarge
ich karge

ärisch.

agrarisch
antiquarisch
barbarisch
bibliothekarisch

elementarisch
exemplarisch
kommissarisch
litterarisch
parlamentarisch
solidarisch
summarisch
tumultuarisch.

ärrium.

Diarium
Glossarium
Herbarium
Inventarium.

ärk.

die Mark
das Mark
der Park
der Quarz
stark
siehe ärg.

ärke.

die Barke
ich erstarke
die Harke
ich harke
die Marke
dem Marke
im Parke
die starke . . .

ärkt.

erstarkt
er harkt
der Markt
siehe ärgt.

ärlich.

beharrlich
offenbarlich
wahrlich
wunderbarlich.

ärlos.

gefährlos
haarlos.

ärm.

arm
der Arm
der Allarm
der Darm
daß Gott erbarm!
der Harn
der Schwarm
warm.

ärme.

der Arme
ich erbarme (mich)
ich erwarne
ich umarme
ich verarme
dem Arme
u. f. w. siehe ärm.

ärmen.

das Erbarmen
armen . . .
u. f. w. siehe ärme.

armes.

ein armes . . .
des Darmes
u. f. w. siehe ärm.

ärmlos.

armlos
harmlos.

ärmung.

die Erbarmung
die Erwärmung
die Umarmung
die Verarmung.

ärne.

dem Garne
dem Harne
ich umgarne
ich warne.

ärnis.

die Ersparnis
die Fahrnis.

ärnung.

die Umgarnung
die Warnung.

ärr.

bizarrr
der Katarrrh
ein Narr
der Pfarr
starr.

ärre.

die Barre
bizarre
die Cigarre
die Darre
ich darre
ich erstarre
ich gnarre
die Guitarre
ich harre
die Karre
ich karre
ich knarre
die Knarre
ich narre
die Pfarre
ich scharre
die Schmarre
ich schnarre
die Schnarre
ich starre
die starre . . .

ärren.

der Karren
die Narren
der Sparren
einen starren . . .
die Cigarren
gnarren
u. f. w. siehe ärre.

ärrer.

der Pfarrer
ein bizarrer . . .
ein starrer . . .

ärrheit.

die Bizarrheit
die Narrheit
die Starrheit
siehe ärheit.

ärlich.

behärrlich
währlich.

ärß.

des Mars
der Besanmars
des Gefnarrs
des Katarhs
u. f. w. siehe är.

ärst.

er härst
der Karst
du warst
du härst
u. f. w. siehe ärre.

ärt.

die Art
apart
der Bart
behaart
bejährt
die Fahrt
die Gegenwart
gelährt
hart
die Himmelfahrt
die Lebensart

die Nebenart
ihr wart
der Wegewart
der Widerpart
wohlverwahrt
zart

ihr spart
er harrt

u. f. w. siehe äre, ärre u. ärb.

ärte.

die (Eintritts)arte
ich entarte
die Karte
die Quarte
die Scharte
die Schwarte
die Standarte
die (Visiten)karte
die Warte
ich warte
aparte
er haarte
er hararte
u. f. w. siehe ärt.

ärten.

die Arten
der Garten
erharten
u. f. w. siehe ärte und ärt.

ärter.

die Marter
ein erstarrter . . .
ein harter . . .
ein vernarrter . . .
u. f. w. siehe ärt.

ärtern.

martern
den bejahrtern . . .
den zartern . . .
u. f. w. siehe ärt.

ärrung.

die Erstarrung
die Verharrung
die Verscharrung.

ärsam.

der Gewahrsam
nahr[s]am
spar[s]am.

ärsch.

barsch
karsch
marschl
die Marsch
der Marsch.

ärtheit.

die Apartheit
die Bejahrtheit
die Gelahrtheit
die Hartheit
die Vernarrtheit.

ärtig.

artig
(fäßen)artig
schartig
schwartig.

ärts.

des Barts
des Hazards
ihr wart's
u. f. w. siehe ärt und ärz.

ärtung.

die Erwartung
die Entartung.

ärung.

die Behaarung
die Bewahrung
die Erfahrung
die Ersparrung
die Nahrung
die Offenbarung
die Paarung
die Schaarung
die Verwahrung.

ärz.

der Harz
das Harz
das Quarz
schwarz
siehe ärts.

ärze.

die Parze
dem Quarze
schwarze . . .
ich verharze
die Warze.

ärzer.

der Karzer
ein ſchwarzer . . .

das Winkelmaß
ich ſah's
Mamas
u. ſ. w. ſiehe ä.

ärzig.

harzig
quarzig
warzig.

äſ.

der Aberlaß
das Aß
die Ananas
der Baß
blaß
der Boreas

ärzt.

der Arzt
er verharzt.

daß
daß
das Faß
fürbaß
das Gas
das GeLaß
das Glas
das Gras
der Halikarnaß
der Haß
der (Kabinetts)erlaß
das Naß
naß
das (Opern)glas
der Parnaß
der Paß
der (Sünden)erlaß
das (Tinten)faß
der Verlaß
was?

äſ.

das Naß
ich aß
das Augenmaß
ich beſaß
das Ebenmaß
ich erlaß
ich ermaß
ich fraß
der Fraß
er genas
der Knochenfraß
er laß
das Maß
ich maß
ich ſaß
der Spaß
der Topas
das Übermaß
ich vergaß

äſch.

faſch!
laſch
der Paſch
raſch.

äsche.

die Asche
 ich fasche
 die Flasche
 die Gamasche
 ich hasche
 die Masche
 ich nasche
 dem Pallasche
 die Plappertasche
 rasche . . .
 die Tasche
 ich überrasche
 ich wasche.

āsche.

die Apanage
 die Abantage
 die Bagage
 die Bandage
 die Blamage
 die Carambolage
 die Courage
 die Courtage
 die Equipage
 die Eremitage
 die Etage
 die Fourage
 die Gage
 die Menage
 der Page
 die Passage
 die Persiflage
 die Plantage
 die Rage
 die Ravage

die Staffage
 die Takelage
 die Visage.

äschel.

das Flaschel
 das Geraschel.

āscher.

ein lascher . .
 der Nascher
 rascher.

āschheit.

die Raschheit
 die Raschheit.

āse.

die Base
 die Blase
 ich blase
 die Ekstase
 die Emphase
 dem Gase
 dem Glase
 ich grase
 dem Grase
 der Hase
 die Nase
 die Dase
 die Paraphrase
 die Phase
 die Phrase
 ich quase
 ich rase
 die (Seifen)blase
 die Vase
 ich verglase.

sie
 sie
 der
 die
 u. f.

faser
 den
 den
 die

aast
 blas
 graf
 (ha)

der
 die

die
 die
 die
 die
 die

die
 die

āsen.

sie genāsen
sie lasen
der Nasen
die Basen
u. s. w. siehe āse.

āsern.

fasern
den Fasern
den Glasern
die Masern.

āsig.

aafig
blafig
grasfig
(haken)nasfig.

āste.

der Basste
die Masste.

āsmen.

die Miasmen
die Phantasmen
die Pleonasmen
die Protoplasmen
die Sarkasmen.

āspe.

die Haspe
die Raspe.

āspeln.

die Haspeln
haspeln
raspeln
sich verhaspeln.

āsse.

blasse . . .
die Barlasse
die Brasse
ich erblasse
ich fasse
die Gasse
die Grimasse
ich hasse
der (Hinter)sasse
die Kasse
die Klasse
ich lasse
die Masse
ich passe
die Pinasse
ich prasse
die Rasse
die Tasse
die Terrasse
dem Vasse
nasse . . .
u. s. w. siehe ās.

āsseln.

prasseln
rasseln.

āssen.

das Aberlassen
ausgelassen

gelassen
verpassen
u. s. w. siehe ässe.

ässer.

ein blasser . . .
ein krasser . . .
ein nasser . . .
ein Prasser
ein Verfasser
das Wasser
ein (Weiber)hasser.

äffes.

des Aberlaffes
ein blaffes . . .
laß es
u. s. w. siehe äß.

äffisch.

cirkassisch
klassisch
parnassisch.

äffung.

die Entlassung
die Fassung
die Verfassung.

äst.

der Ast
der Bast
ein Enthusiast
der Gast
der Gymnast
du hast

die Gast
der Kontrast
die Last
der Mälast
der Morast
der Palast
der Phantast
der Quast
die Rast
der Scholast
verhast
er erblast
u. s. w. siehe ässe.

äste.

ich belaste
ich bequaste
ich faste
die Raste
ich laste
die Quaste
ich raste
die Taste
ich tastete
ich überhaste
dem Aste
ich erblastete
u. s. w. siehe äst.

ästen.

damasten
die Fasten
der Rasten
die Lasten
sie hielten
sie rasten
die Taster
u. s. w. siehe äste.

āster.

der Alabaster
die Aſter
das Kataſter
der Knaſter
der Kritikaſter
das Laſter
das Pflaſter
der Maſter
ein gehaſter . . .
ein geſchaſter . . .
u. ſ. w. ſiehe āſt.

āſtern.

alabaſtern
klaſtern
knaſtern
pflaſtern
den Aſtern
u. ſ. w. ſiehe āſter.

āſtes.

des Aſtes
du haſt es
ein verblaſtes . . .
u. ſ. w. ſiehe āſt.

āſtheit.

die Gefaſtheit
die Verblaſtheit
die Verhaſtheit.

āſtig.

aſtig
baſtig
haſtig
moräſtig.

āſtiſ.

die Gymnaſtiſ
die Phantaſtiſ
die Plaſtiſ
die Scholaſtiſ.

āſtiſch.

draſtiſch
ekkleſiaſtiſch
elaſtiſch
enthuſiaſtiſch
gymnaſtiſch
phantaſtiſch
plaſtiſch
pleonaſtiſch
ſcholaſtiſch.

āſtloſ.

aſtloſ
gaſtloſ
laſtloſ
maſtloſ
raſtloſ.

āſtung.

die Belaſtung
die Betaſtung
die Maſtung
die Raſtung.

āße.

ich ſpaße
die Straße
dem Fraße
u. ſ. w. ſiehe āß.

aßlich.

erlaßlich
faßlich
paßlich.

at.

affurat
der Achat
der Advokat
das Agglomerat
das Aggregat
der Agnat
der Akrobat
der Apostat
der Apparat
der Aristokrat
das Attentat
der Autokrat
der Automat
er hat
das Banat
ihr bejaht
der Brokat
der Bureaukrat
das Citat
das Cölibat
das Decemvirat
das Defanat
delikat
der Demokrat
das Deputat
das Diktat
der Diplomat
das Direktorat
der Draht
das Duplikat
das Episkopat

das Erarchat
ihr faht
der (Flitter)staat
das Format
der Granat
der Grat
das Indigenat
das Inserat
das Kalifat
der Kandidat
der Karat
das Komitat
das Konfordat
das Konsulat
das Legat
der Licentiat
der Maat
der Magistrat
das Majorat
das Mandat
ihr naht
die Naht
das Notariat
der Ornat
parat
das Patriarchat
das Patronat
das Pensionat
der Pirat
das Plakat
das Plagiat
das Pontifikat
der Potentat
das Prädikat
das Präparat
der Prälat
der Primat
privat

probat
 das Proletariat
 das Protektorat
 das Quadrat
 rabiat
 der Rat
 das Rektorat
 das Referat
 der Renegat
 das Resultat
 die Saat
 ihr saht
 der Salat
 der (Schiefer)spat
 das Sekretariat
 der Senat
 das Seniorat
 separat
 der Skat
 der Soldat
 der Spinat
 der Staat
 das Sublimat
 das Supremat
 das Surrogat
 die That
 er that
 der Traktat
 er trat
 das Triumvirat
 der Verrat
 siehe ad.

ät.

anstatt
 das Gat
 er hat
 das Blatt

glatt
 matt
 die (Lager)statt
 der Nimmersatt
 das (Noten)blatt
 das Patt
 platt
 der Rabatt
 satt
 das (Schulter)blatt
 statt
 die Stadt
 siehe ad.

äte.

ich brate
 ich gerate
 die Granate
 die Oblate
 die Kantate
 die Kremente
 die Oblate
 der Pate
 ich rate
 die Räte
 die Sonate
 ich verrate
 ich wate
 affurate . . .
 ich nahte
 u. f. w. siehe ät.

ātem.

der Atem
 affuratem . . .
 u. f. w. siehe ät.

6*

äten.

der Braten
 der Dufaten
 der Spaten
 sie thaten
 die Granaten
 die Saaten
 u. s. w. siehe äte und ät.

äter.

der Krater
 der Krater
 der (Landes)vater
 der Vater
 der Prater
 ein Krater
 das Theater
 der Vater
 ein delikater . . .
 u. s. w. siehe ät.

ätes.

ein adäquates . . .
 des Achates
 er that es
 u. s. w. siehe ät.

ätet.

ihr batet
 ihr bratet
 u. s. w. siehe ät und äte.

ätif.

die Diplomatif
 die Dogmatif

die Grammatif
 die Mathematif
 die (Hydro)statif.

ätisch.

aerostatisch
 apathisch
 aristokratisch
 aromatisch
 asthmatisch
 chromatisch
 demokratisch
 diplomatisch
 dramatisch
 erratisch
 fanatisch
 klimatisch
 mathematisch
 morganatisch
 phlegmatisch
 pneumatisch
 problematisch
 quadratisch
 rheumatisch
 schismatisch
 solbatisch
 systematisch.

ätlos.

ratlos
 thatlos.

ätor.

der Administrator
 der Aquator
 der Ausfulator

der Deklamator
 der Diktator
 der Examinator
 der Gladiator
 der Glossator
 der Imperator
 der Kompilator
 der Kurator
 der Multiplikator
 der Reformator
 der Senator
 der Taxator
 der Usurpator.

ätsch.

der Klatsch
 der Matsch
 der Patsch
 quatsch!

ätschen.

Klatschen
 matschen
 patschen
 die Watschen.

ätsche.

die Bratsche
 ich latsche.

ätte.

ich beschatte
 ich bestatte
 die Debatte
 ich ermatte
 die Fregatte

der Gatte
 ich gestatte
 ich hatte
 die Rasematte
 die Latte
 die Matte
 die Platte
 ich platte (ab)
 die Ratte
 glatte . . .
 u. f. w. siehe ät.

ättel.

die Dattel
 der Sattel.

ätteln.

die Datteln
 patteln
 satteln.

ätten.

der Schatten
 von statten
 die Watten
 die Debatten
 glatten . . .
 (ver)blatten
 u. f. w. siehe ätte.

ätter.

der (Bericht)erstatte
 die Blatter
 das Geflatte
 das Gatter
 das Gegatter

der Gebatter
 das Gefnatter
 das Geratter
 die Natter
 ein fatter . . .
 u. f. w. siehe ät.

ättern.

die Blattern
 flattern
 gattern
 die Gebattern
 knattern
 schnattern
 einen plattern . . .
 u. f. w. siehe ätter.

ättes.

des Blattes
 ein glattes . . .
 u. f. w. siehe ät.

ättheit.

die Glatttheit
 die Mattheit
 die Platttheit
 die Satttheit.

ättig.

der Rättig
 mattig
 schättig
 (silber)blättig.

ätts.

er hat's
 des Rabatts
 u. f. w. siehe ät und ätz.

ättung.

die Berichterstattung
 die Beschattung
 die Bestattung
 die Ermattung
 die Gattung
 die Umschattung
 die Wiedererstattung.

ätum.

das Datum
 das Ultimatum.

ätz.

der Besatz
 der Bodensatz
 der Entsatz
 der Ersatz
 der Fingersatz
 die Haß
 der Laß
 der Maß
 der Platz
 der Raß
 der Satz
 der Schatz
 der Schmatz
 der Spatz
 der Untersatz
 der Versatz.

ätze.

die Frage
 die Gläze
 die Haße
 die Raße

ich kratze
die Matratze
ich platze
die Rätze
ich schmatze
die (Schmeichel)latze
ich schwatze
die Tätze
dem Latze
u. f. w. siehe ätze.

ätzen.

der Bätzen
krätzen
schwätzen
u. f. w. siehe ätze.

ätzig.

krätzig
pätzig.

ätzung.

die Befätzung
die Beschwätzung
die Sätzung
die Zerkrätzung
die Zerplätzung.

au.

au!
der Bau
blau
das Blau
flau
die Frau
der Gau

der (Gemüse)bau
genau
grau
der Hau
die (Heeres)schau
der Rabliau
der Körperbau
lau
die (Reichen)schau
miau
der Pfau
rauh
die Sau
schau!
schlau
das Tau
der Tau
trau!
der Verhau
wan!

aub.

das Raub
der Raub
der Staub
taub
mit Verlaub.

aube.

der Aberglaube
ich bestaube
die Daube
ich entlaube
ich erlaube
der Glaube
ich glaube
die Haube

ich klaube
 die Laube
 ich raube
 die Schlaube
 ich schnaube
 ich schraube
 die Schraube
 der Taube
 die Taube
 die Traube
 ich verstaube
 im Laube
 u. f. w. siehe aub.

auber.

der Berauber
 der Klauber
 fauber
 der Schrauber
 ein tauber . . .
 der Tauber
 der Zauber.

aubern.

zaubern
 den Klaubern
 u. f. w. siehe auber.

aubrer.

ein faubrer . . .
 der Zaubrer.

aubung.

die Belaubung
 die Veraubung
 die Erlaubung.

auch.

auch
 der Bauch
 der Brauch
 der Gebrauch
 der Gauch
 der Hauch
 der Rauch
 rauch
 der Schlauch
 der (Sprach)gebrauch
 der Strauch
 der Verbrauch.

auche.

ich brauche
 ich gebrauche
 ich hauche
 die Sauche
 ich pfauche
 ich rauche
 ich schmauche
 ich stauche
 ich tauche
 ich verbrauche
 dem Wauche
 u. f. w. siehe auch.

aucher.

ein Raucher
 ein Schmaucher
 ein Taucher.

auches.

ich brauch' es
 des Hauches
 u. f. w. siehe auche und auch.

auchig.

(weit)bauchig
rauchig
schlauchig
strauchig.

aucht.

ausgebaucht
erlaucht
er raucht
u. f. w. siehe auche.

auchung.

die Verbrauchung
die Verrauchung
die Verstauchung.

auchzen.

fauchzen
jauchzen.

aude.

die Baude
die Raude
die Staude
ich bestaude.

audern.

plaudern
schaudern
zaudern.

ae.

die Augenbraue
die Aue

ich baue
blaue . . .
ich braue
ich ergrauere
ich haue
ich laue
die Klaue
ich klaue
ich kraue
ich maue
ich schauere
ich staue
ich taue
ich traue
ich verbaue
dem Baue
maue . . .
u. f. w. siehe au.

auen.

die Auen
die Brauen
das Brauen
das Grauen
das Vertrauen
betrauen
die Frauen
sich vergrauen
u. f. w. siehe auc und au.

auer.

der Bauer
der Beschauer
der Brauer
die Dauer
der Gassenhauer
der (Hagel)schauer

der Hauer
die Lauer
die Mauer
der (Orgel)bauer
sauer
der Schauer
die Trauer
das Vogelbauer
ein flauer . . .
u. f. w. siehe au.

auern.

bedauern
dauern
kauern
lauern
mauern
schauern
trauern
verbauern
versauren
den Bauern
einen rauhern . . .
u. f. w. siehe auer.

auerung.

die Bedauerung
die Betrauerung
die Verbauerung
die Vermauerung
die Versauerung.

aues.

des Baues
ein blaues . . .
u. f. w. siehe au.

auf.

auf
darauf
der (Flinten)lauf
glückauf!
herauf
hinauf
zu Haus
der Kauf
der Knauf
der Lauf
der Lebenslauf
der Verlauf
vorauf.

aufe.

ich kaufe
ich laufe
ich raufe
die Raufe
ich saufe
ich schnaufe
ich taufe
die Taufe
ich traufe
die Traufe
dem Raufe
u. f. w. siehe auf

aufen.

der Haufen
sich bekaufen
sich belaufen
sich besaufen
verlaufen
sich verschnaufen
u. f. w. siehe aufe.

aufgeld.

das Aufgeld
das Kaufgeld
das Laufgeld
das Saufgeld.

die Kaule
ich maule
faule . . .
dem Gaule
u. f. w. siehe auf.

auge.

das Auge
das Hühnerauge
die Lauge
ich fange
ich tange.

aulich.

beschaulich
erbaulich
graulich
traulich
verbaulich
vertraulich.

auig.

auig
(scharf)klaug
taug.

aultier.

das Faultier
das Maultier.

aufeln.

gaufeln
schaufeln
die Schaufeln.

aulust.

die Baulust
die Schaulust.

aul.

faul
der Gaul
der Knaul
ein (Lecker)maul
ein (Lügen)maul
ein (Plapper)maul
das Maul.

aum.

der Baum
der Flaum
geraum
faum
der (Reiter)baum
der Purzelbaum
der Raum
der Saum
der Schaum
der Traum
der Zaum.

aule.

ich faule
ich graule

aume.

die Pflaume
dem Baume
geraume . . .
u. f. w. siehe aum.

die Posaune
ich posaune
ich raune
ich staune
am Zaune
u. f. w. siehe ann.

aumel.

das Gebaumel
der Taumel.

aunen.

das Erstaunen
die Launen
raunen
u. f. w. siehe anne.

aumeln.

baumeln
taumeln.

auner.

der Ausposauner
der Gauner
ein brauner . . .

aumen.

der Daumen
der Gaumen
die Pflaumen
anberaumen.

aunt.

erstaunt
gelaunt
er posaunt
er raunt.

aun.

der Maun
der Mraun
braun
der Faun
der Kapaun
traun!
der Zaun
sie haun
u. f. w. siehe aue.

aupe.

die Graupe
die Raupe
die Staupe.

aune.

die Eiderbaune
die Kalbaune
die Laune

aupt.

das Haupt
das Oberhaupt
überhaupt
er glaubt
u. f. w. siehe aube.

aupte.

dem Haupte
ich behaupte
ich enthaupte
er raubte
u. f. w. siehe anbe.

aurer.

ein Lauerer
ein Maurer
ein saurer . . .

aurig.

graurig
(hoch)maurig
schaurig
traurig.

aus.

aus
der Applaus
der Braus
daraus
das Daus
der Garaus
das Gebraus
der Graus
das Haus
heraus
hinaus
fraus
die Laus
die Maus
der Reißaus
der Schmaus
in Saus und Braus

der Strauß
voraus
des Vaus
u. f. w. siehe au.

ausam.

grausam
trausam.

aush.

der Bausch
der Flausch
der Kausch
der Tausch.

aufche.

es bausche (sich)
ich berausche (mich)
ich lausche
ich plausche
ich rausche
ich tausche
im Bausche
u. f. w. siehe aush.

aushig.

baushig
laushig.

aushung.

die Belauschung
die Berauschung
die Vertauschung.

aufe.

ich brause
das Gebrause

die Flaufe
 der graufe . . .
 es graufe
 ich haufe
 die Klaufe
 ich kraufe
 die Kraufe
 ich maufe
 die Pauſe
 im Saufe
 ich ſaufe
 ich ſchmaufe
 ich zaufe
 dem Gebraufe
 u. ſ. w. ſiehe auſ.

auſend.

poßtaufend!
 tauſend
 brauſend
 grauſend
 u. ſ. w. ſiehe auſe.

auſer.

ein grauer . . .
 ein Knauser
 ein krauser . . .
 ein Mauser
 ein Schmauser.

auſt.

die Auſt
 die Fauſt
 du hauſt
 es grauſt
 er hauſt
 u. ſ. w. ſiehe auſe und auſe.

auſte.

der blaufte . . .
 er braufte
 der zerzaufte . . .
 u. ſ. w. ſiehe au und auſe.

auſter.

die Auſter
 ein getrauſter . . .
 ein genaſter . . .
 ein zerzaſter . . .
 u. ſ. w. ſiehe auſte.

auſteſ.

du hauſt es
 ein genaſteſ . . .
 ein zerzaſteſ . . .
 u. ſ. w. ſiehe auſt und auſte.

aut.

der Aronaut
 die Braut
 erbaut
 die Haut
 das Kraut
 laut
 der Laut
 die Maut
 traut
 mir graut
 er baut
 verſaut
 u. ſ. w. ſiehe auſe.

aute.

die Laute
 die Raute

die Traute
der Vertraute
er haute
laute
u. f. w. siehe aut.

auter.

der Krauter
lauter
ein gebauter . . .
u. f. w. siehe aut.

autes.

er baut es
des Krautes
ein trautes . . .
u. f. w. siehe aut.

authheit.

die Erbautheit
die Ergrauthheit
die Vertrauthheit.

auts.

des Lauts
er schauts
u. f. w. siehe aut und anz.

autste.

der lautste . . .
der trautste . . .
der wohlgebaute . . .
er schnauzte.

auung.

die Beschauung
die Erbauung

die Ergrauung
die Stauung
die Trauung
die Verbauung.

anz.

bausz!
der Rausz
parbausz!
plauz!
siehe auts.

auze.

dem Rauze
die Plauze
die Schnauze
ich schnauze (an).

āv.

der Architrav
brav
konlav
oklav
siehe āf und āph.

āve.

brave . . .
ein Enklave
konlave . . .
die Oktave
der Sklave.

āber.

ein braver . . .
ein Kadaver.

äre.

die Äre
 die Färe
 ich foäre
 ich fräre
 die Iäre . . .
 die Täre
 siehe achse.

äxeln.

die Äxeln
 fräxeln.

art.

die Art
 er haßt
 er foart.

E.

ē.

das AGE
ade!
die Allee
die Allee
die Armee
der Attaché
der Banquier
die Charité
die Chaussee
das Coupé
das Couplet
das Diner
das Entree
die Fee
das Filet
die Idee
o je!
das Kanapee
der Klee
das Komitee
die Livree
die Moschee
der Particulier
das Portepée
der Portier
der Premier
das Reh
das Renommée

der Rentier
die, der See
der Schnee
die Soiree
das Souper
der Thee
das Weh.

ēbe.

ich bebe
ich belebe
ich erlebe
ich gebe
ich hebe
ich klebe
ich lebe
die Nebe
ich schwebe
das Spinnweb
ich strebe
ich webe
das Gewebe.

ēbeln.

benebeln
den Hebeln
knebeln
den Knebeln
den Nebeln.

ēben.

das Bestreben
 daneben
 eben
 das Erbeben
 das Erdbeben
 ergeben
 das Leben
 das Streben
 umgeben
 sich verheben
 u. s. w. siehe ēbe.

ēbens.

vergebens
 zeitlebens
 sie geben's
 des Strebens
 u. s. w. siehe eben.

ēber.

der Eber
 der Geber
 die Leber
 der Streber
 der Weber.

ēblich.

erheblich
 vergeblich.

ēbne.

die Ebne
 ich ebne
 gegeben . . .
 der Untergebne.

ēbnis.

das Begebnis
 das Ergebnis
 das Erlebnis.

ēbs.

der Krebs
 ich erleb's
 u. s. w. siehe ēbe.

ēbst.

webst
 du webst
 u. s. w. siehe ēbe.

ēbung.

die Belebung
 die Bestrebung
 die Ergebung
 die Erhebung
 die Hebung
 die Umgebung
 die Vergebung
 die Verwebung.

ēch.

das Blech
 frech
 das Pech.

ēche.

dem Bleche
 ich besteche
 ich bleche
 ich breche
 ich erfreche (mich)

dem Peche
ich spreche
ich steche
ich verspreche
ich widerspreche
ich zeche
die Zeche
siehe äche.

echeln.

hecheln
fächeln
lächeln
das Lächeln.

echen.

ehebrechen
das Gebrechen
radebrechen
der Rechen
das Stechen
das Verbrechen
das Versprechen
u. s. w. siehe äche.

echens.

sie sprechen's
des Verbrechens
u. s. w. siehe ächen.

echer.

der Becher
ein frecher . . .
der Kupferstecher
der (Mauer)brecher

der Sprecher
der Verbrecher
der Zecher
siehe ächer.

echlich.

bestechlich
gebrechlich
unaussprechlich
zerbrechlich
siehe ächlich.

echse.

die Däcse
ich fecse
dem Kleckse
fecse
siehe ächse und ere.

echsel.

der Hechsel
der Wechsel.

echseln.

brechseln
hechseln
verwechseln
wechseln
den Wechseln.

echsler.

der Drechsler
der Wechsler.

echt.

beblecht
bezecht
echt

folgerecht
 das Gefecht
 das Geflecht
 gerecht
 das Geschlecht
 der Hecht
 der Knecht
 kunstgerecht
 das Recht
 recht
 regelrecht
 schlecht
 der Specht
 der Stiefelknecht
 zurecht
 ihr blecht
 u. f. w. siehe *ēche* und *ücht*.

ēchte.

er blechte
 er erfrechte (sich)
 die Flechte
 ich flechte
 der Gerechte
 ich knechte
 er radebrechte
 der Rechte
 ich rechte
 ich verfechte
 er zechte
 echte . . .
 dem Spechte
 u. f. w. siehe *ēcht* und *üchte*.

ēchter.

der Fechter
 der Flechter

die Geschlechter
 der Spiegelfechter
 ein echter . . .
 schlechter . . .
 u. f. w. siehe *ēcht* und *üchter*.

ēchtern.

verschlechtern
 einen gerechtern . . .
 den Geschlechtern
 u. f. w. siehe *ēchter* und *üchter*.

ēchtes.

ein echtes . . .
 des Knechtes
 ihr rächt es
 ihr schwächt es
 u. f. w. siehe *ēcht*.

ēchtlich.

geschlechtlich
 rechtlich
 siehe *üchtlich*.

ēchts.

rechts
 des Spechts
 ihr sprecht's
 u. f. w. siehe *ēcht*.

ēchtung.

die Verfechtung
 die Verflechtung.

echung.

die Besprechung
die Bestechung
die Erfrechung
die (Farben)brechung
die Heiligsprechung
die Schwächung
die Unterbrechung
die Versprechung
die Verbrechung.

echzen.

lechten
ächzen
krächzen.

eck.

das Besteck
das Deck
der Dreck
der Fleck
der Geck
das Gebeck
leck
leck
der Leck
meck! meck!
der Schreck
das (Sieben)eck
der Speck
das Verdeck
das Versteck
der Zweck
weg
siehe üß.

eckchen.

ein Eckchen
ein Fleckchen
ein Scheckchen
ein Schnecken
siehe üßchen.

ecke.

ich beslecke
ich beflecke
ich bezwecke
ich decke
die Decke
die Ecke
ich entdecke
ich erlecke (mich)
ich erschrecke
die Flecke
die Hecke
ich hecke (aus)
die Lecke
ich lecke
ich necke
ich recke
der Recke
die Säck
die Schnecke
ich schmecke
ich schrecke (ab)
die Schusterzwecke
ich stecke
ich strecke
die Streck
ich trecke
ich verstecke
die Vogelschreck
ich vollstrecke

ich wecke
dem Drecke
fede . . .
ich verrecke
u. s. w. siehe ed.

edel.

der Deckel
der Säckel
der Teckel.

eden.

das Becken
der Flecken
die Gecken
der Schrecken
der Stecken
sich erstrecken
bedecken
die Flecken
verrecken
u. s. w. siehe ede.

eder.

die Äder
der Bäcker
der Entdecker
der Erwecker
das Gemecker
ein Feder . . .
ein Lecker
lecker
der (Schiefer)decker
der Schlecker
ein Vollstrecker
ein Wecker.

edern.

fledern
medern
den Acker
u. s. w. siehe ed.

edes.

ein Leedes . . .
des Verbedes
u. s. w. siehe ed.

edig.

breedig
(drei)edig
edig
fledig
schedig
speedig
hartnädig.

edisch.

gedisch
nedisch.

edlich.

erfledlich
fedlich
schredlich
unerwedlich.

edlos.

fledlos
schredlos
zwecklos.

ēdß.

der Fleckß
das Gewächß
des Bedeckß
u. f. w. siehe ēd und ēg.

ēdung.

die Auferweckung
die Bedeckung
die Befleckung
die Bezweckung
die Deckung
die Entdeckung
die Erweckung
die (Kopf)bedeckung
die Neckung
die Verreckung
die Versteckung
die Vollstreckung.

ēde.

die Bede
ich befehle
ich berede
die Fehde
das Gerebe
die Hede
jede
jedwede
ich rede
die Rede
die Reede
ich unterrede (mich)
die Widerrede.

ēdel.

edel
der Wedel.

ēdeln.

veredeln
die Edeln
wedeln.

ēden.

Eben
die Fehden
überreden
verreden
u. f. w. siehe ēde.

ēder.

die Geber
entweder
die Feber
jeder
das Ratheber
das Leder
der Reeder
das Tetraeder
weder.

ēdern.

abfedern
beledern
ledern
den Gebern
u. f. w. siehe ēder.

ēdig.

ledig
ruhmredig
Benedig.

ēdigt.

er entledigt
er erledigt
er predigt
die Predigt.

ēf.

in betreff
der Ehef
das Neff
das Relief
das Treff.

ēfel.

der Schwefel.
der Frevel

ēffe.

ich betreffe
der Neffe
ich reffe
ich treffe
ich übertreffe
dem Neffe
u. f. w. siehe ēf und äffe.

ēffen.

das Treffen
(ein)treffen
den Neffen
u. f. w. siehe ēffe.

ēffer.

der Kleffer
der Pfeffer
der Treffer.

ēft.

das Heft
ihr refft
u. f. w. siehe ēffe und äft.

ēftchen.

ein Geschäftchen
ein Heftchen
ein Säftchen.

ēfte.

ich hefte
dem Hefte
er reffte
siehe äfte.

ēftes.

des Geschäftes
des Heftes
ihr trefft es
u. f. w. siehe ēffe.

ēftig.

heftig
geschäftig
kräftig.

ēg.

der Beleg
das Kolleg
der (Lebens)weg
das Privileg
der Steg
der Weg.

ēgbar.

erregbar
unbewegbar
unwiderlegbar.

ēge.

zum Belege
ich bewege
ich ege
ich erlege
ich errege
ich sege
das Gehege
ich hege
ich hinterlege
der Kollege
ich lege
ich pflege
die Pflege
ich rege
rege . . .
der Strategie
ich überlege
ich widerlege
ich zerlege
dem Wege
u. s. w. siehe ēg.

ēgel.

der Egel
der Flegel
das Geflegel
der Regel
die Regel
der Schlegel
das Segel.

ēgeln.

fegeln
regeln
segeln
den Egel
u. s. w. siehe ēgel.

ēgen.

abgelegen
allerwegen
der Degen
(deinet)wegen
entgegen
entlegen
gegen
gelegen
hingegen
der (Kinder)segen
der Regen
der Segen
überlegen
ungelegen
verlegen
verwegen
wogegen
zugegen
verpflegen
u. s. w. siehe ēge.

ēgend.

die Gegend
fegend
u. s. w. siehe ēge.

ēger.

der Krankenpfleger
der Neger

ein reger . . .
 der Schornsteinfeger
 der Schriftausleger
 der Verleger.

ēgisch.

elegisch
 strategisch.

ēglich.

beweglich
 erreglich
 jeglich
 widerleglich.

ēglung.

die Reglung
 die Umseglung.

ēgne.

ich begegne
 ich entgegenne
 ich regne
 ich segne
 verlegne . . .
 u. f. w. siehe ēgen.

ēgner.

der Gegner
 ein verlegner . . .
 u. f. w. siehe ēgen.

ēgnung.

die Begegnung
 die Entgegnung
 die Segnung.

ēgs.

keineswegs
 unterwegs
 des Stegs
 u. f. w. siehe ēg.

ēgung.

die Bewegung
 die Erregung
 die Regung
 die Schriftauslegung
 die Überlegung
 die Verpflegung
 die Zerlegung.

ēhe.

ich auferstehe
 ich begehe
 ich befehe
 ich bestehe
 ich drehe
 die Ehe
 ehe
 ich entgegenne
 ich entstehe
 ich ersehe
 ich flehe
 ich gehe
 es geschehe
 ich gestehe
 die Rehe
 ich sehe
 ich stehe
 ich übergehe
 ich übersehe
 ich überstehe
 ich vergehe

ich verſehe (mich)
ich verſtehe
ich wehe
wehe!
die Zehe.

ehen.

angesehen
daß Auferſtehen
daß Bergehen
daß Verſehen
daß Wiederſehen
daß Wohlergehen
ſich unterſtehen
die Armeen
u. ſ. w. ſiehe ehe und z.

ehendſ.

durchgehendſ
unverſehendſ.

ehet.

der Dreher
eher
der Geiſterſeher
der (Pillen)dreher
der Schulvorſteher
der Seher
der Wortverdreher.

ehern.

ehern
den Sehern
u. ſ. w. ſiehe eher.

ehung.

die Drehung
die Übergehung
die Verdrehung
die Vergehung.

ei.

die Abgötterei
die Abtei
die Alberei
allerlei
die Amtſſchleicherei
die Angeberei
die Anſiedelei
die Arznei
die Aufſchneiderei
die Aufwiegelei
die Bäckerei
die Balgerei
die Bänkeſſängerei
die Barbarei
die Baſtei
bei
die Bengerei
die Betrügerei
die Bettelei
die Beuteliſchneiderei
die Bildhauerei
daß Blei
die Bodmerei
die Brauerei
der Brei
die Brenneri
die Buchbinderi
die Bürgermeiſterei
dabei
die Dentelei
die Dieberei

drei
 (drei)erlei
 die Drostei
 die Druckerei
 die Dubelei
 ei!
 das Ei
 die Eifersüchtelei
 einerlei
 die Einsiebelelei
 die Empfindelei
 entzwei
 die Erbschleicherei
 die Eselei
 die Färberei
 die Falschmünzerei
 die Fasanerei
 die Faselei
 die Faulenzerei
 die Fischerei
 die Flegelei
 die Flickerei
 die Försterei
 die Fopperei
 die Freibeuterei
 frei
 die Fresserei
 die Frömmelei
 die Gärtnerei
 die Gaukelei
 die Gaunerei
 die Geisterseheret
 die Gerberei
 das Geschrei
 das Geweih
 die Gießerei
 die Giftmischerei
 die Grübelelei

herbei
 die Heuchelei
 die Hererei
 die Höferei
 die Hüpferei
 die Sägerei
 juchhei!
 die Juristerei
 die Kämmerei
 die Kanzlei
 die Kaperei
 die Kellerei
 die Kezerei
 die Klatscherei
 die Klauberei
 die Klecterei
 die Kimperei
 die Klugelei
 die Knauserei
 die Kocherei
 die Konditorei
 das Konterfei
 die Krämerei
 die Kriecherei
 die Kunstlei
 die Länderei
 die Landstreicherei
 die Lauferei
 die Leckerei
 die Liebelei
 die Liebhaberei
 die Litanei
 die Lobhudelei
 die Lümmelei
 die Lumperei
 die Mäkelei
 die Mäflerei
 die Malerei

die Mauschelei
 die Meierei
 die Melkerei
 die Metzerei
 die Meuterei
 die Mischerei
 die Möncherei
 die Nachbetelei
 die Näscheri
 die Narretei
 die Neckerei
 die Obenei
 die Packerei
 der Papagei
 die Partei
 die Pfuscherei
 die Pinselerei
 die Plackerei
 die Plänkerei
 die Plapperei
 die Planderei
 die Polizei
 die Posthalterei
 die Pracherei
 die Prahlerei
 die Prasserei
 die Prellerei
 die Prügelei
 die Quälerei
 die Räuberei
 die Raserei
 die Rauferei
 die Reiterei
 die Rekelei
 die Riecherei
 die Sakristei
 die Sämerei
 die Sängerei

die Salbaderei
 die Sauferei
 die Schälmei
 die Schacheri
 die Schäferi
 die Schäferei
 die Schelmerei
 die Schererei
 die Schinderei
 die Schlägerei
 die Schlemmerei
 die Schmauferei
 die Schmeichelei
 die Schmiererei
 die Schmutzelei
 die Schmuggelei
 die Schneiderei
 die Schnitzerei
 die Schnurpfeiferei
 der Schrei
 die Schreiberei
 die Schulmeisteri
 die Schwärmerei
 die Schwätzerei
 die Schweinerei
 die Schwelgerei
 die Schwinderei
 er sei
 die Sennerei
 die Stederei
 die Sflaverei
 die Sophisterei
 (sorgen)frei
 die Spezerei
 die Spielerei
 die Spinneri
 die Spitzbüberei
 die Spöttelei

die Staffelei
 die Statthaltereie
 die Stichelei
 die Stickelei
 die Streiferei
 die Streiterei
 die Strickelei
 die Subelei
 die Tändelei
 die Teufelei
 die Tischlerei
 die Tölperei
 die Töpferei
 die Tröbelelei
 die (Tuch)macherei
 die Tyrannei
 die Verrätereie
 die Vielweiberei
 vogelfrei
 die Völlerei
 die Voigtei
 vorbei
 die Wäscherei
 die Wahrsagerei
 die Weberei
 die Wifstenei
 die Windbeutelei
 die Zänkereie
 die Zauberei
 die Ziegelei
 die Ziererei
 zwei
 zweierlei
 u. f. w., u. f. w.

eib.

der Leib
 der Verbleib

das Weib
 der Zeitvertreib.

eibchen.

das Leibchen
 das Scheibchen
 das Weibchen.

eibe.

ich beschreibe
 ich betreibe
 ich bleibe
 die Eibe
 ich entleibe (mich)
 dem Leibe
 das (Menschen)getreibe
 ich reibe
 die Scheibe
 ich schreibe
 ich treibe
 ich übertreibe
 ich umschreibe
 ich verschreibe
 ich vertreibe
 dem Weibe
 zum Zeitvertreibe.

eiben.

sich beweiben
 das Schreiben
 das Treiben
 die Eiben
 einverleiben
 unterbleiben
 u. f. w. siehe eibe.

eiber.

die Leiber
der Reiber
der Schreiber
der Treiber
die Weiber.

eibisch.

der Eibisch
weibisch.

eiblich.

leiblich
unbeschreiblich
unaussprechlich
weiblich.

eibsel.

das Geschreibsel
das Überbleibsel.

eibt.

unbeweibt
wohlbeleibt
er bleibt
u. s. w. siehe eibe.

eibung.

die Beschreibung
die Beweibung
die Einverleibung
die Entleibung
die Reibung
die Verschreibung
die Vertreibung.

eich.

der Backenstreich
der Bereich
bleich
der Deich
(engel)gleich
(folgen)reich
gleich
der Leich
obgleich
das Reich
reich
sogleich
der Streich
der Teich
der Vergleich
weich
zugleich.

eiche.

ich bleiche
die Bleiche
die Eiche
ich erweiche
ich gleiche
die Leiche
ich reiche
ich schleiche
die Speiche
ich streiche
ich weiche
dem Bereiche
u. s. w. siehe eich.

eichel.

die Eichel
der Speichel.

eicheln.

den Eicheln
schmeicheln
streicheln.

eichen.

desgleichen
das (Frage)zeichen
das (Lebens)zeichen
das (Pfeil)zeichen
(seines)gleichen
sondergleichen
die Weichen
das Zeichen
verbleichen
vergleichen
verstreichen
den Deichen
die Eichen
u. f. w. siehe eich und eiche.

eicher.

der (Land)streicher
der (Strand)schleicher
der Speicher
der (Ziegel)streicher
ein bleicher . . .
u. f. w. siehe eich.

eichern.

auf(zu)speichern
(sich) bereichern
den Schleichern
u. f. w. siehe eicher.

eiches.

des Reiches
ein weiches . . .
u. f. w. siehe eich.

eichlich.

reichlich
unerreichlich
unerweichlich
unvergleichlich
unzureichlich
weichlich.

eichner.

ein eichner . . .
der Unterzeichner
der Zeichner.

eichnis.

das Gleichnis
das Verzeichniß.

eicht.

leicht
seicht
vielleicht
erbleicht
u. f. w. siehe eiche.

eichte.

die Beichte
ich beichte
leichte . . .
er eichte
u. f. w. siehe eiche und eicht.

eichung.

die Bedeichung
die Beschleichung
die Bestreichung
die Bleichung
die Erschleichung
die Erweichung
die Überreichung
die Vergleichung.

eid.

der Bescheid
der Eid
das Kleid
das Leid
leid
die Maid
der Meid
die Schneid
ihr seid
siehe eit.

eide.

die Augenweide
beide
ich beneide
die Eingeweide
ich entkleide (mich)
ich entscheide
das Geschmeide
das Getreide
der Heide
ich kleide
die Kreide
ich kreide (an)
ich leide
ich meide

ich scheide
ich schneide
die Scheide
die Schneide
die Seide
die (Trauer)weide
ich unterscheide
ich vereide
ich verkleide (mich)
ich verleide (es ihm)
ich vermeide
ich verscheide
die (Wasser)scheide
ich weide
die Weide
die Haide
u. s. w. siehe eid.

eiden.

bescheiden
das Leiden
das Scheiden
seiden
den Eiden
unbescheiden
aus(zu)weiden
u. s. w. siehe eide.

eider.

beider
der Beutelschneider
der Halsabschneider
der Hungerleider
die Kleider
leider
der Neider
der Schneider
der Vereider.

eibern.

schneibern
den Kleibern
u. s. w. siehe eiber.

eidig.

doppelschneidig
geschmeidig
freidig
leidig
schneidig.

eidige.

ich beleidige
meineidige . . .
mitleidige . . .
scharfschneidige . . .
ich vereidige
ich verteidige
geschmeidige . . .
u. s. w. siehe eidig.

eidlich.

eidlich
leidlich
unvermeidlich
unleidlich
unterscheidlich
weidlich
siehe eittlich.

eids.

des Kleids
ihr seid's
u. s. w. siehe eid, eits und eiz.

eidung.

die Bekleidung
die Beschneidung
die Entscheidung
die Kleidung
die Scheidung
die Verkleidung.

eie.

ich benedeie
ich befreie
ich entzweie
ich freie
ich kasteie
ich konterfeie
ich prophezeie
ich schreie
ich speie
ich vermaledeie
dem Eie
freie . . .
u. s. w. siehe ei und eie.

eien.

schneien
sie seien
die Schalmeien
schreien
u. s. w. siehe ei, eie und eie.

eiend.

feuerspeiend
himmelschreiend
leiend
u. s. w. siehe eie und eie

eier.

der Befreier
der Dreier
die Eier
die Feier
der Freier
freier
der Geier
das Geleier
die Leier
der Meier
der Prophezeier
der Schleier
der Schreier
siehe eier.

eiern.

bemeiern
bleiern
entschleiern
feiern
leiern
meiern
verschleiern
den Eiern
u. f. w. siehe eier.

eiert.

gefeiert
er leiern
u. f. w. siehe eiern.

eies.

des Eies
ein freies . . .
so sei es
u. f. w. siehe et.

eif.

der Greif
reif
der Reif
der Schweif
steif
der Streif
der Unterschleif
der Unterschweif.

eifchen.

das Pfeifchen
das Reifchen
das Schleifchen
das Schweifchen
das Streifchen.

eife.

ich begreife
ich ergreife
ich greife
ich keife
ich kneife
die (Orgel)pfeife
ich pfeife
die Pfeife
die Reife
ich reife
die Schleife
ich schleife
ich schweife
die Seife
die Steife
ich streife
ich vergreife (mich)
ich versteife (mich)
dem Greife
u. f. w. siehe eif.

eifel.

das Pfeifel
das Schleifel
der Zweifel.

geifern
den Pfeifern
einen reifern . . .
den Schleifern.

eifeln.

streifeln
verzweifeln
zweifeln
den Zweifeln.

eifes.

ein reifes . . .
des Schweifes
streif' es
u. f. w. siehe eif und eife.

eifen.

der Reifen
das Schleifen
der Streifen
aus(zu)kneifen
ein(zu)seifen
den Greifen
u. f. w. siehe eife.

eifig.

schweifig
seifig
streifig.

eiflich.

begreiflich
reiflich
unbezweifelich.

eifend.

ergreifend
durchstreifend
u. f. w. siehe eife.

eifstes.

sein reifstes . . .
ein steifstes . . .
du streifst es
u. f. w. siehe eife.

eifer.

der (Besitz)ergreifer
der (Dudelsack)pfeifer
der Eifer
der Geifer
ein reifer . . .
ein Schleifer.

eifung.

die Ergreifung
die Schleifung
die Schweifung.

eifern.

eifern
sich ereifern

eig.

der (Familien)zweig
der Fingerzeig

das Gezweig
der Steig
der Teig
der Zweig.

der Schweiger
der Steiger
der Zeiger.

eige.

ich bezeige
ich ersteige
feige
die Feige
die Geige
ich geige
geschweige
das Gezweige
die Neige
ich neige
ich schweige
ich steige
die Steige
ich verschweige
ich verzweige
ich zeige
dem Zweige
u. s. w. siehe eig.

eigen.

eigen
leibeigen
der Neigen
das Schweigen
sich verneigen
den feigen . . .
u. s. w. siehe eige.

eiger.

ein feiger . . .
der Geiger

eigern.

steigern
versteigern
verweigern
sich weigern
den Zeigern
u. s. w. siehe eiger.

eiges.

ein feiges . . .
des Steiges
ich verschweig' es
u. s. w. siehe eig und eige.

eigung.

die Besteigung
die (Ehren)bezeugung
die Neigung
die Verzweigung
die Zuneigung.

eihe.

ich entweihe
ich gedeihe
das Geweihe
ich leihe
ich prophezeie
ich reihe
die Reihe
ich verleihe
ich verzeihe
ich weihe

die Weihe
der Weihe
ich zeihe
siehe eie.

der Pfeil
das Seil
steil
der Teil
weil.

eihen.

das Gedeihen
entleihen
die Reihen
u. s. w. siehe eie.

eiland.

das Eiland
das Freiland
der Heiland
weiland.

eier.

der Leier
der Reier
der Weier
siehe eier.

eilschen.

ein Weilschen
ein Weilschen
Keilschen
u. s. w. siehe eil.

eihig.

doppelreihig
hochgeweihig.

eile.

alleweile
ich eile
die Eile
ich erteile
die Feile
ich feile
die Geile
ich heile
ich keile
die Langeweile
die Meile
ich teile
die Weile
ich weile
die Zeile
dem Beile
steile . . .
u. s. w. siehe eil.

eihung.

die Gedeihung
die Prophezeihung
die Verleihung
die Verzeihung
die Weihung.

eil.

das Beil
der Donnerkeil
feil
geil
heil
das Heil
der Keil

eilen.

sich beeilen
 bisweilen
 einstweilen
 ereilen
 mit(zu)teilen
 den Pfeilen
 verheilen
 verkeilen
 den Zeilen
 zuweilen

u. f. w. siehe eil und eile.

eiler.

der Keiler
 der Meiler
 der Pfeiler
 der Seiler
 ein Weiler
 ein steiler . . .
 u. f. w. siehe eil.

eiles.

dieweil es
 heil' es
 des Keiles
 ein steiles . . .
 u. f. w. siehe eil und eile.

eilich.

arzeneilich
 freilich
 gedeilich
 parteilich
 polizeilich
 unverzeilich.

eilig.

eilig
 einstweilig
 engzeilig
 gegenteilig
 heilig
 kurzweilig
 nachteilig
 voreilig.

eiligen.

sich beteiligen
 heiligen
 den eiligen . . .
 u. f. w. siehe eilig.

eils.

einsteils
 größtenteils
 des Keils
 teils
 weil's
 u. f. w. siehe eil.

eilung.

die Erteilung
 die Heilung
 die Teilung
 die Verteilung
 die Übereilung.

eim.

beim . . .
 geheim
 Gleim
 Hafererschleim

heim
das Heim
der Honigseim
der Keim
der Leim
der Reim
der Schleim.

eimchen.

ein Heimchen
ein Keimchen
ein Reimchen.

eime.

ich keime
ich leime
ich reime
ich verschleime
geheime . . .
dem Reime
u. f. w. siehe eim.

eimer.

der Eimer
ein geheimer . . .
der Reimer
der Mildesheimer.

eimes.

ein geheimes . . .
des Reimes
ich leim' es
u. f. w. siehe eim und eime.

eimig.

(leicht)keimig
(reich)reimig
schleimig.

eimst.

du heimst (ein)
du keimst
u. f. w. siehe eime.

eimt.

abgefeimt
ungereimt
verschleimt
er leimt
u. f. w. siehe eime.

ein.

der (Abend)schein
das Augelein
allein
allgemein
der Augenschein
das Bäuerlein
das Becherlein
das Bein
der Brantwein
darein
dein
der (Edel)stein
ein
das Elfenbein
fein
felbein
das Fensterlein
das Fingerlein
das Gänselein
das Gebein
gemein
das Gestein
das Hämmerlein
handgemein

herein
 hinein
 hinterdrein
 insgemein
 das Jungferlein
 das Kämmerlein
 fein
 klein
 das Latein
 der (Zeichen)stein
 das Magisterlein
 der (Meilen)stein
 mein
 Mitterlein
 das (Nasen)bein
 nein
 obendrein
 der (Opfer)stein
 die Pein
 rein
 der Rhein
 das Ringelein
 fein
 der Schein
 das Schlängelein
 das (Schlüssel)bein
 das Schneiderlein
 der Schrein
 das Schwein
 der (Sonnen)schein
 der Stein
 das Stelldichein
 das Töchterlein
 der (Toten)schein
 das Überbein
 überlein
 ungemein
 Väterlein

der Verein
 Vögelein
 der Wein
 der Widerschein
 benedei'n
 gedeih'n
 u. s. w. siehe eibe und eie.

einbar.

beweinbar
 scheinbar
 vereinbar
 verneinbar.

einbau.

der Einbau
 der Steinbau
 der Weinbau.

einbruch.

der Beinbruch
 der Einbruch
 der Steinbruch.

eind.

der Feind
 feind
 er vereint
 wohlgemeint
 u. s. w. siehe eine.

einde.

die Feinde
 die Gemeinde
 ich verfeinde.

eindlich.

feindlich
vermeintlich.

eine.

ich beweine
eine
das Eine
ich eine
ich erscheine
die Gebeine
die Gemeine
ich greine
die Kleine
die Feine
ich meine
ich scheine
ich vereine
ich verneine
ich weine
dem Beine
u. s. w. siehe ein.

einer.

einer
ein Gemeiner
der Greiner
der Schreiner
der Verneiner
ein feiner . . .
u. s. w. siehe ein.

einheit.

die Einheit
die Feinheit
die Gemeinheit
die Kleinheit
die Reinheit.

einig.

alleinig
(bock)beinig
beinig
einig
fadenscheinig
meinig
steinig.

einlich.

augenscheinlich
kleinlich
peinlich
reinlich
unvereinlich
wahrscheinlich.

eins.

eins
das Einmaleins
des Scheins
u. s. w. siehe ein.

einst.

einst
du meinst
u. s. w. siehe eine.

einung.

die Beweinung
die Erscheinung
die Meinung
die Verneinung.

einwand.

der Einwand
die Leinwand
die Steinwand.

einwurf.

der Einwurf
der Steinwurf.

eirat.

der Beirat
die Heirat
der Kanzleirat.

eis.

der Beweis
das Eis
der Erweis
der Fleiß
die Geis
das Geschmeiß
das Gleis
der Gneis
der Greis
greis
das Geheiß
heiß
der Kreis
der Naseweis
der Preis
das Reis
der Reis
der Schweiß
der Verweis
ich weiß
weiß
der Wendekreis
des Bleis
so sei's
u. s. w. siehe ei

eisch.

das Fleisch
das Gekreisch.

eische.

dem Fleische
ich heische
ich kreische
ich zerfleische.

eischer.

der Fleischer
der Kreischer.

eischt.

eingesfleischt
er heischt
er kreischt
er zerfleischt.

eise.

ich bewaise
ich entgleise
das Geleise
ich kreise
die Lebensweise
leise
ich preise
die Reise
ich reise
die Speise
ich speise
ich überweise
ich umkreise
ich unterweise

ich verreise
 ich verweise
 die Weise
 der Weise
 weise
 ich weise (an)
 dem Eise
 u. s. w. siehe eis.
 bedingungsweise
 dummerweise
 stellenweise
 wechselweise
 u. s. w., u. s. w.

eisen.

das Eisen
 das Reisen
 das Tellerreisen
 weisen
 u. s. w. siehe eise.

eiser.

ein greiser . . .
 heiser
 ein leiser . . .
 der (Minuten)weiser
 die Reiser
 ein Weltbereiser
 ein Weiser.

eisern.

eisern
 einen heisern . . .
 den Reisern
 u. s. w. siehe eiser.

eifig.

eifig
 breitgeifig
 das Reifig
 der Zeifig.

eist.

breist
 entgleist
 feist
 der Geist
 der (Kasten)geist
 vielgereist
 zumeist
 du heisst
 du reist
 du schreist
 du seist
 du verzeihst
 du weisst
 u. s. w. siehe eise, eise und eie.

eiste.

ich erdreiste (mich)
 feiste . . .
 die Reiste
 ich leiste
 das meiste
 dem Geiste
 er reiste
 u. s. w. siehe eist.

eister.

ein dreister . . .
 ein feister . . .
 die Geister
 ein geweister . . .

der (Säger)meister
 der (Kerker)meister
 der Kleister
 der Meister
 ein umkreister . . .
 ein verspeister . . .
 ein vielgereister . . .

eistern.

begeistern
 bemeistern
 den dreistern . . .
 einen feistern . . .
 den Geistern
 den Meistern
 fleistern.

eisterung.

die Begeisterung
 die Hofmeisterung
 die Verkleisterung.

eistes.

ein dreistes . . .
 des Geistes
 du weißt es
 u. s. w. siehe eist.

eistung.

die Erdreistung
 die Leistung.

eisung.

die Speisung
 die Überweisung

die Umkreisung
 die Verweisung
 die Weisung.

eisse.

ich heiße
 dem Fleiße
 dem Geheiß
 ich gleiße
 heiße . . .
 ich heiße
 ich kreiße
 ich reiße
 ich schmeiße
 ich schweiße (zusammen)
 im Schweiße
 ich überweiße
 ich verbeiße
 ich verheiße
 weiße . . .
 ich zerreiße.

eißel.

die Geißel
 der Meißel.

eißeln.

die Geißeln
 geißeln
 den Meißeln
 meißeln
 zermeißeln.

eissen.

das Gliederreißen
 das Possenreißen

beißen
 weißen . . .
 u. f. w. siehe eiße.

eißend.

reißend
 vielverheißend
 u. f. w. siehe eiße.

eißer.

der Bullenbeißer
 heißer
 ein Kulissenreißer
 ein Poffenreißer
 der Verheißer
 ein weißer . . .

eißes.

des Fleißes
 ein heißes . . .
 ich reiße es
 ich weiß es
 u. f. w. siehe eis und eiße.

eißig.

dreißig
 fleißig
 gneißig
 schweißig.

eißlich.

erweislich
 weißlich
 wohlweislich
 zerreißlich.

eißner.

der Gleißner
 ein Verheißner.

eißung.

die Beschmeißung
 die Verheißung
 die Verschweißung
 die Zerreißung.

eit.

bereit
 breit
 gescheit
 das Geleit
 insonderheit
 die Jugendzeit
 das Scheit
 seit
 es schneit
 er schreit
 seinerzeit
 soweit
 der Streit
 weit
 die Zeit
 ihr seid
 er gedeiht
 u. f. w. siehe eie und eid.
 die Abwesenheit
 die Unwissenheit
 die Angelegenheit
 die Artigkeit
 die Bangigkeit
 die Bedeutenheit
 die Begebenheit
 die Behendigkeit

die Billigkeit
 die Blödigkeit
 die Christenheit
 die Dichtigkeit
 die Dreistigkeit
 die Einzelheit
 die Frömmigkeit
 die Festigkeit
 die Feuchtigkeit
 die Geistlichkeit
 die Gelegenheit
 die Gelehrsamkeit
 die Genauigkeit
 die Gerechtigkeit
 die Geschicklichkeit
 die Geschwindigkeit
 die Gewissenhaftigkeit
 die Gottlosigkeit
 die Heiligkeit
 die Kleinigkeit
 die Mildigkeit
 die Neuigkeit
 die Obrigkeit
 die Persönlichkeit
 die Schlechtigkeit
 die Schnelligkeit
 die Schuldigkeit
 die Sorglosigkeit
 die Sprödigkeit
 die Unendlichkeit
 die Verborgenheit
 die Vergangenheit
 die Vergessenheit
 die Vertraulichkeit
 meine Wenigkeit
 die Zeitlichkeit
 die Zwistigkeit
 u. s. w., u. s. w.

eitbar.

leitbar
 reitbar
 streitbar
 unbestreitbar.

eite.

ich begleite
 ich bereite
 ich beschreite
 ich bestreite
 ich breite (aus)
 breite . . .
 die Breite
 die Freite
 ich gleite
 ich geleite
 das Geleite
 pleite!
 ich reite
 die Seite
 ich schreite
 ich spreite
 ich streite
 ich unterbreite
 ich verbreite
 ich verleite
 die Weite
 ich weite (aus)
 der zweite
 es schneite
 u. s. w. siehe eit.

eitel.

eitel
 der Scheitel.

eiteln.

den eiteln . . .
den Scheiteln
scheiteln
vereiteln.

eiter.

der Begleiter
der Bereiter
der Blichableiter
breiter
der Eiter
heiter
die (Himmels)leiter
die Leiter
der Reiter
der Streiter
weiter
ein geweihter . . .
u. s. w. siehe eit.

eitern.

eitern
erheitern
erweitern
scheitern
einen breiten . . .
den Reitern
u. s. w. siehe eiter.

eites.

er befreit es
ein breites . . .
des Streites
u. s. w. siehe eit.

eitige.

allseitige . . .
anderweitige . . .
ich beseitige
frühzeitige . . .
gegenseitige . . .
gleichzeitige . . .
streitige . . .
vorzeitige . . .
vielseitige . . .
zeitige . . .
ich zeitige
unstreitige . . .

eitlich.

breitlich
einheitlich
gelegenheitlich
obrigkeitlich
vorzeitlich
siehe eiblich.

eits.

allerseits
beiderseits
bereits
ihrerseits
des Streits
ihr seid's
ihr weih't's
u. s. w. siehe eit, eib und eiz.

eitschaft.

die Begleitschaft
die Bereitschaft.

eitse.

der bereitste . . .
 der weitste . . .
 er heizte
 u. f. w. siehe eit und eize.

eitung.

die Ausarbeitung
 die Ausgleitung
 die Ausschreitung
 die Begleitung
 die Bereitung
 die Bestreitung
 die Leitung
 die Verbreitung
 die Verleitung
 die Vorbereitung
 die Zeitung.

eitung.

die Befreiung
 die Benerdung
 die Entzweiung
 die Kasteiung
 die Parteiung
 die Prophezeiung.

eiz.

der Geiz
 der Reiz
 die Schweiß
 siehe eits.

eize.

ich heize
 die Beize

ich geize
 dem Geize
 ich heize
 ich reize
 dem Reize
 ich spreize.

eizen.

der Weizen
 überreizen
 u. f. w. siehe eize.

eizung.

die Beizung
 die Heizung
 die Reizung
 die Spreizung
 die Überreizung.

eisen.

die Apotheken
 die Bibliotheken
 die Glyptotheken
 die Hypotheken
 die Kopelen
 die Pinakotheken
 die Scharteken.

eekeln.

eekeln
 den Possenekeln
 sich reekeln.

eet.

der Affekt
 der Architekt

der Defekt
 der Dialekt
 direkt
 der Effekt
 das Insekt
 das Konfekt
 korrekt
 das Objekt
 perfekt
 der Präsekt
 das Projekt
 der Prospekt
 der Respekt
 der Sekt
 das Subjekt
 er besleckt
 u. s. w. siehe *ette*.

ekten.

die Panbetten
 die Sekten
 die Architekten
 korrekten . . .
 sie rekten
 u. s. w. siehe *ett*.

ektor.

der Direktor
 der Inspektor
 der Korrektor
 der Lektor
 der Protektor
 der Rektor
 der Sektor.

el.

der Befehl
 der Fehl

fehl
 fidel
 der Fehl
 der Juwel
 der Kaneel
 das Kamel
 die Klientel
 der Krakeel
 das Mähl
 der Oberbefehl
 parallel
 scheel.

elbe.

dieselbe
 gelbe . . .
 die Elbe.

elber.

ein gelber . . .
 selber
 von selber
 die Kälber.

elche.

dem Elche
 welche
 dem Kelche.

elchen.

das Fellchen
 das Forellchen
 das Kapellchen
 den Kelchen
 das Libellchen

das Mamsellchen
das Quellschen
welchen
das Zellschen.

ēld.

das Fēld
das Fersengēld
das Gēld
der Hēld
u. s. w. siehe ēlt und ält.

ēlde.

dem Fēlde
dem Gēlde
ich melde
die Schēlde.

ēlder.

die Fēlder
die Gēlder
die Vermēlder
die Wālder.

ēle.

ich befehle
ich beseele
ich empfehle
ich entseele
ich fehle
ich hehle
die Kēhle
ich kraseele
die Parallele
die Philomele
die Seele
ich schwele

ich stehle
ich verfehle
ich verhehle
dem Kamele
u. s. w. siehe ēl.

ēlend.

das Elenb
beseelend
fehlend
u. s. w. siehe ēle.

ēler.

der Fehler
ein fidele . . .
der Fehler
ein paralleler . . .
ein scheeler . . .
der Stehler.

ēles.

ich befehl' es
ein fideles . . .
des Kameles
u. s. w. siehe ēl und ēle.

ēlf.

elf
der Elf
Gott helf!
der Notbehelf.

ēlse.

ich behelfe (mich)
die Else
ich helfe
ich verhefse.

elfer.

der Helfer
das Gebelfer.

elge.

die Felge
ich schwelge.

elig.

armselig
glückselig
holdselig
mehlig
mühselig
redselig
saumselig
selig
trübselig
unselig
unausstehlich
unübersehlich
unwiderstehlich.

elke.

das Gebälke
ich melke
die Melke
ich verwelke
welke . . .

ell.

der Appell
das Aquarell
das Bordell
das Ceremoniell
ceremoniell

das Duell
eventuell
das Fell
finanziell
der Flanell
das Gebell
der Gesell
das Gestell
gress
hell
das Hotel
das Karussell
das Kastell
konstitutionell
konventionell
die Mamsell
materiell
das Modell
das Naturell
offiziell
originell
das Pastell
der Pedell
rationell
der Nebell
reell
das Ritoruell
schnell
speziell
das Trommelfell.

elle.

die Bagatelle
ich belle
ich bestelle
die Citabelle
die Elle
ich entstelle

ich erhelle
 die Forelle
 ich gelle
 die Gazelle
 der Gefelle
 ich gefelle (mich)
 die Helle
 die Immortelle
 die Kapelle
 die Kelle
 die Libelle
 die Novelle
 die Parzelle
 die Pelle
 ich pelle (ab)
 die Pimpernelle
 ich presse
 die Quelle
 ich quelle
 die Sardelle
 ich schelle
 die Schelle
 ich schnelle
 die Schnelle
 die Schwelle
 ich schwelle
 ich stelle
 die Stelle
 die Tabelle
 ich umstelle
 ich verstelle (mich)
 die Welle
 die Zelle
 ich zerschelle
 dem Appelle
 gresse . . .
 die Wälle
 u. s. w. siehe ell und äll.

ëller.

der Besteller
 ein Heller
 der Keller
 der Muskateller
 der Presser
 der Teller
 ein schneller . . .
 u. s. w. siehe ell.

ëllig.

anstellig
 (dick)fellig
 einhellig
 gefellig
 (lang)ellig
 quellig
 wellig.

ëllner.

der Kellner
 ein flanellner . . .

ëllung.

die Bestellung
 die Entstellung
 die Erhellung
 die Gefellung
 die Gestellung
 die Pressung
 die Schwellung
 die Sicherstellung
 die Stellung
 die Verstellung
 die Zerschellung
 die Zusammenstellung.

elm.

der Helm
der Schelm.

ich vergelte
dem Belte
er belste
u. f. w. siehe ält und älte.

els.

der Fels
der Wels
des Appells
u. f. w. siehe äll.

elten.

selten
vergeltten
u. f. w. siehe älte.

elster.

die Elster
ein grellster . . .
ein schnellster . . .
u. f. w. siehe äll.

älter.

älter
ein angebellter . . .
die Gehälter
fälter
die Kelter
der Schelter
der Vergelter
der Zelter
ein geprellter . . .
u. f. w. siehe ält.

ält.

der Belt
der Entgelt
gelt!
das Gezelt
der Spelt
die Unterwelt
der Vergelt
die Welt
das Zelt
er belst
u. f. w. siehe älle, öld und ält.

ältern.

die Eltern
feltern
den Zeltern
u. f. w. siehe älter.

ältes.

des Beltes
ein geschwelltes . . .
er hält es
u. f. w. siehe ält.

älte.

ich entgelte
ich gelte
ich schelte
die Schelte

ältlich.

unentgeltlich
weltlich
siehe ältlich.

ēlz.

das Gestelz
der Pelz
der Schmelz
er stellt's
des Zelts
u. s. w. siehe ēlt und ālt.

ēlze.

dem Pelze
ich schmelze
ich stelze
die Stelze
ich mälze
ich wälze.

ēm.

außerdem
angenehm
bequem
dem
ein Diadem
ehebem
das Extrem
genehm
der Lehm
ein Poem
ein Problem
seitdem
ein System
wem?

ēma.

das Anathema
das Schema
das Thema.

ēmand.

der Demant
jemand.

ēmber.

der Dezember
der November
der September.

ēmde.

ich befremde
ich entfremde
fremde . . .
der Fremde
die Fremde
im Hemde.

ēme.

ich benehme (mich)
ich bequeme (mich)
ich entnehme
die Fehme
ich nehme
ich übernehme
ich unternehme
ich verfehme
ich vernehme
bequeme . . .
dem Lehme
u. s. w. siehe ēm.

ēmel.

die Memel
der Schemel.

älte.

ēmen.

an(zu)nehmen
 das Benehmen
 der Schemen
 die Schemen
 übelnehmen
 das Unternehmen
 das Vernehmen
 u. f. w. siehe ēme.

ēmer.

ein angenehmer . . .
 bequemer
 der Unternehmer.

ēmes.

ein bequemes . . .
 des Diademes
 ich nehm' es
 u. f. w. siehe ēm und ēme.

ēmisch.

akademisch
 chemisch
 epidemisch
 polemisch.

ēmlich.

bequemlich
 unannehmlich
 vernehmlich
 vornehmlich.

ēme.

die Bemme
 ich hemme

ich klemme
 die Klemme
 die Memme
 ich schlemme
 die Schwemme
 ich schwemme
 ich stemme
 ich überschwemme
 siehe ämme.

ēmmer.

der Nasenklemmer
 der Schlemmer
 siehe ämmer.

ēmung.

die Beklemmung
 die Dämmung
 die Hemmung
 die Überschwemmung
 die Verschlemmung.

ēmpe.

die Kremppe
 die Plemppe
 siehe ämpe.

ēmpel.

das Exempel
 das Gefrempel
 das Gestempel
 das Getempel
 der Stempel
 der Tempel.

ēmpeln.

stempeln
 tempeln

den Tempeln
främpeln
strämpeln.

ēmse.

die Bremse
ich bremse
die Gemse
ich premse
die Amse
die Wämsē.

ēmter.

die Ämter
der Kämter
ein beklemmter . . .
u. s. w. siehe ēmme.

ēmung.

die Bequemung
die Verfehmung
die Vernehmung.

ēmūt.

die Demut
die Wehmūt.

ēn.

Athen
homogen
das Lehn
das Phänomen
das Bergeh'n
das Wohlergeh'n
zehn
steh'n
u. s. w. siehe ēhe.

ēndbar.

unabwendbar
unanwendbar
verschwendbar
versendbar
vollendbar.

ēnde.

die Agende
die Allmende
ich beende
behende
die Blende
ich blende
die Dividende
das Ende
horrende . . .
die Kurrende
die Lende
die Legende
ich sende
ich spende
die Spende
stupende . . .
ich übersende
ich verblende
ich verende
ich verschwende
ich verwende
ich vollende
die Wende
ich wende
siehe ände.

ēndel.

der Lavendel
der Pendel
siehe ändel.

enden.

das Bewenden
die Präbenden
an(zu)wenden
u. s. w. siehe ende.

(abend)ländisch
ständisch
(vater)ländisch.

endlich.

endlich
kenntlich
testamentlich
unabwendlich
unendlich
verblendlich
versendlich
verwendlich
siehe ändlich.

ender.

ein beherender . . .
der Bratenwender
ein horrender . . .
der Kalender
der Marketerender
der Sechzehrender
der Spender
der Versender
der Verschwender
siehe änder.

endnis.

das Bekenntnis
die Bewendnis
die Endnis
die Erkenntnis
die Kenntnis
das Geständnis
das Mißverständnis.

ändern.

marketerändern
schlenderen
einen stupender'n . . .
den Kalender
u. s. w. siehe ender und ändern.

endung.**endig.**

auswendig
elenig
lebenig
notwendig
sechzehnendig
siehe ändig.

die Blendung
die Endung
die Entwendung
die Sendung
die Spendung
die Verblendung
die Verschwendung
die Versendung
die Verwendung
die Vollendung
die Wendung
siehe ändung.

endisch.

wendisch
(wetter)wendisch

ēne.

ich belehne
 ich behne
 ich entlehne
 heterogene . . .
 jene
 die Lehne
 ich lehne (an)
 die Scene
 ich sehne (mich)
 die Sehne
 die Sirene
 die Vene.

ēner.

der Belehner
 jener
 der Nazarener
 ein oxygener . . .
 der Zehner.

ēnes.

ein hydrogenes . . .
 des Phänomenes
 sie seh'n es
 u. s. w. siehe ēhe.

ēnge.

ich beenge
 die Enge
 enge . . .
 das Gemenge
 gestrenge . . .
 die Menge
 ich menge
 die Schlenge

ich fenge
 ich spreng
 die Stenge
 ich strenge
 strenge . . .
 die Streng
 ich verenge
 ich vermenge
 ich versenge
 ich verspreng
 siehe ānge.

ēngel.

der Bengel
 der Engel
 das Gedengel
 der Krengel
 der Schwengel
 der Sprengel
 der Stengel
 die Mängel.

ēnger.

enger
 ein strenger . . .
 siehe ānger.

ēnglich.

bedenklich
 vermenglich
 siehe ānglich.

ēngst.

der Hengst
 du beengst

du denkst
 du kränkst
 u. f. w. siehe *enge*, *ängst*, *ente*
 und *änke*.

ëngung.

die Beengung
 die Sprengung
 die Vermengung
 die Bedrängung
 die Erhängung
 die Verhängung.

ich denke
 ich erdenke
 ich henke
 ich renke (ein)
 ich senke
 die Senke
 ich schenke
 die Schenke
 ich schwenke
 ich verdenke
 eingedenke . . .
 u. f. w. siehe *ent* und *änke*.

ëinig.

dehnig
 sehnig
 wenig.

ënfel.

der Enkel
 der Henkel
 der Schenkel
 der Senkel
 das Änfel.

ënisch.

hellenisch
 nazarenisch
 scenisch
 firenisch.

ënfeln.

besprenkeln
 henkeln
 kränkeln
 plänkeln
 den Schenkeln
 u. f. w. siehe *enfel*.

ënt.

eingedenk
 das Gelenk
 gelenk
 das Geschenk
 der Schenk
 das Wehrgehenk
 das Gezänk.

ënker.

der Denker
 der FahnenSchwenker
 der Henker
 der Schenker
 der Wagenlenker
 siehe *änker*.

ënte.

ich bedenke
 ich beschenke

entern.

schlentern
spentern
den Dentern
u. s. w. siehe enter.

entes.

ich denk' es
ein gelenkes . . .
des Geschenkes
u. s. w. siehe ent und ente.

entfig.

absentfig
freidentfig
gelenfig.

entfung.

die Lentfung
die Schentfung
die Schwentfung
die Sentfung
die Berrentfung
die Versentfung
siehe ankung.

enn.

denn
majorenn
minorenn
solenn
wenn.

enne.

ich bekenne
ich benenne

ich berenne
ich brenne
ich entbrenne
ich erkenne
ich ernenne
ich fenne
die Henne
ich kenne
ich nenne
ich renne
die Senne
der Tenne
die Tenne
ich trenne
siehe ännne.

ennen.

das (Augen)brennen
das Rennen
durch(zu)brennen
niederrennen
u. s. w. siehe enne.

enner.

der Bekenner
der Brenner
der Kenner
der (Menschen)kenner
der Renner
der Tenner
der Semner
der Wagenrenner
siehe ännner.

ennig.

der Mennig
der Pfennig.

ennlich.

unzertrennlich
verbrennlich
männlich.

ennung.

die Bekennung
die Benennung
die Erkennung
die Trennung
die Verbrennung
die Verkenning.

ense.

die Dispense
dem Konsense
dem Monsense
die Sense
die Trense
die Gänse.

enst.

das Gespenst
du gewännst
du brennst
u. s. w. siehe enne.

enster.

das Fenster
die Gespenster.

enstes.

des Gespenstes
du kennst es
solenstes . . .
u. s. w. siehe enst.

ent.

der Abonnent
der Abiturient
der Accent
der Advent
der Agent
das Argument
der Assistent
der Cement
der Delinquent
das Dokument
das Element
eminent
das Experiment
das Falliment
das Firmament
das Fragment
das Fundament
impertinent
indecent
indifferent
das Instrument
intelligent
der Klient
kompetent
das Kompliment
der Konkurrent
konsequent
der Konsument
der Kontinent
das Kontingent
der Konvent
latent
das Medikament
der Moment
das Monument
der Occident
der Orient

das Ornament
 das Parlament
 das Patent
 der Patient
 das Pergament
 permanent
 das Pigment
 das Präsent
 der Präsident
 der Prästendent
 das Prozent
 der Produzent
 der Referent
 der Rezensent
 der Regent
 das Regiment
 das Sakrament
 solvent
 das Sortiment
 der Student
 der Superintendent
 das Talent
 das Temperament
 das Testament
 das Traktament
 transparent
 er nennt
 u. s. w. siehe enne.

ente.

die Mimente
 die Ente
 die Rente
 die Tangente
 dem Advente
 er flemte
 u. s. w. siehe ent.

entern.

entern
 fentern
 den Regimentern
 intelligentern . . .
 u. s. w. siehe ent.

ëntisch.

authentisch
 identisch.

ëntner.

ein pergamentner . . .
 der Rentner
 der Zentner.

ënz.

die Audienz
 die Differenz
 die Eminenz
 die Essenz
 die Exzellenz
 die Existenz
 die Frequenz
 die Impertinenz
 die Influenz
 die Intelligenz
 die Jurisprudenz
 die Kompetenz
 die Konferenz
 die Konsequenz
 die Korrespondenz
 die Korpulenz
 der Lenz
 die Lizenz
 die Magnificenz

die Pestilenz
 die Quintessenz
 die Referenz
 die Reminiscenz
 die Residenz
 die Reverenz
 die Sentenz
 des Advents
 er kennt's
 u. s. w. siehe ent.

enze.

ich begrenze
 die Grenze
 ich kredenze
 dem Lenze
 ich scharwenze
 siehe änze.

öpfe.

die Schnepfe
 die Nöpfe.

eppe.

ich schleppe
 die Schleppe
 ich steppe
 die Steppe
 die Treppe.

epper.

der Klepper
 der Schnepper.

eppig.

der Eppig
 (lang)schleppig
 der Teppich.

ept.

der Adept
 das Konzept
 das Rezept
 er schleppt.

epter.

ein gesteppter . . .
 ein inepter . . .
 das Zeppter.

eptisch.

antiseptisch
 epileptisch
 septisch.

er.

das Begehr
 bisher
 der
 einher
 er
 das Gewehr
 hehr
 her
 das Heer
 leer
 mehr
 das Meer
 nebenher
 nimmermehr
 quer
 der Schmeer
 schwer
 sehr
 der Speer

der Leer
(thränen)leer
der Verkehr
vielmehr
die Wehr
die Wiederkehr
wer?
woher?

erb.

derb
der Erwerb
herb
der Verderb.

erbe.

derbe . . .
ich erbe
der Erbe
das Erbe
dem Erwerbe
ich erwerbe
ich färbe
ich gerbe
das Gewerbe
herbe . . .
die Kerbe
ich kerbe
ich sterbe
ich verderbe
ich vererbe.
ich werbe.

erbel.

die Hyperbel
der Kerbel
der Scherbel.

erben.

die Scherben
das Verderben
sich bewerben
das Sterben
u. s. w. siehe erbe.

erber.

der Bewerber
ein derber . . .
der Gerber
ein herber . . .
der Sperber
der Verderber
der Werber.

erbes.

des Erwerbes
ich erb' es
eln herbes . . .
u. s. w. siehe erb und erbe.

erblich.

erblich
sterblich
verderblich.

erbst.

du erbst
du färbst
du gerbst
der Herbst
du kerbst.

erbt.

er erbt
ihr sterbt
ihr verderbt
ihr werbt.

erbung.

die Beerbung
die Bewerbung
die Färbung
die Werbung.

erche.

dem Ferche
die Lerche
ich pferche.

erd.

der Herd
das Pferd
das Steckenpferd
der Vogelherd
siehe ert.

erde.

die Beschwerde
die Erde
die Geberde
ich geberde (mich)
die Herde
dem Herde
die Pferde
ich werde.

ere.

die Barriere
die Bajadere

ich begehre
ich befehre
ich beschere
ich beschwere (mich)
die Beere
ich ehre
die Ehre
ich entbehre
ich entehre
ich erschwere
die Galeere
ich fehre
ich leere
die Leere
die Lehre
ich lehre
ich mehre
die Quere
die Scheere
die Schwere
ich scheere
ich teere
ich verehere
ich verheere
ich verkehere
ich vermehre
ich verfehere
ich verwehere
ich verzehere
ich wehere (mich)
schwere . . .
u. f. w. siehe er.

erer.

der Befehrer
der (Gassen)lehrer
der Lehrer

der Wehrer
 der Verehrer
 der Zehrer
 ein schwerer . . .
 u. s. w. siehe *ēr*.

ēres.

Ceres
 ich ehr' es
 des Meeres
 ein schweres . . .
 u. s. w. siehe *ēre* und *ēr*.

ērfe.

ich entwerfe
 die Schärfe
 ich schärfe
 ich überwerfe (mich)
 ich unterwerfe (mich)
 ich verwerfe
 ich toerfe.

ērft.

er schärft
 die Werft
 ihr werft
 u. s. w. siehe *ērfe*.

ērg.

der Berg
 das Berg
 der Zwerg.

ērgē.

am Berge
 ich berge

der Ferge
 die Latwerge
 der Scherge
 ich verberge
 ich zerge
 dem Zwerge
 ich barge
 die Sarge.

ērgig.

bergig
 zwergig.

ērien.

die Arterien
 die Ferien
 die Kriterien
 die Materien
 die Ministerien
 die Mysterien
 die Serien.

ērig.

bis herig
 gelehrig
 nunmehr
 teerig.

ērisch.

ätherisch
 cholerisch
 exoterisch
 hysterisch
 lutherisch
 numerisch
 venerisch.

ërl.

das Augenmerk
das Feuerwerk
das Gewerk
das (Räder)werk
das Tagewerk
der Vermerk
das Werk
das (Zucker)werk.

ehrllich
entbehrlich
schwerlich
unversehrlich
unverzehrlich.

ërn.

fern
geru
die Herrn
inwiefern?
der Kern
modern
der (Ordens)stern
der Stern
sofern
subaltern.

ërle.

ich bemerke
ich merke
ich stärke
die Stärke
ich vermerke
die Hilttenwerke
u. s. w. siehe ërl.

ërne.

ërker.

der Bemerkter
der Erker
der Feuerwerker
der Kerker
stärker.

die Cisterne
ich entferne
die Ferne
ferne
gerne
die Kaserne
die Laterne
ich lerne
die Taverne
ich verlerne
u. s. w. siehe ërn.

ërle.

die Erle
zwei Kerle
die Merle
die Perle
ich perle
die Schmerle.

ërner.

ërlich.

begehrlich
beschwerlich

der Erlerner
ferner
ein moderner . . .
ein subalternen . . .

ernes.

ein fernes . . .
 des Kernes
 ich lern' es
 u. f. w. siehe ern und erne.

ernst.

du besternst
 der Ernst
 ernst
 du entfernst
 fernst
 du lernst
 modernst.

ernte.

der besterntete . . .
 die Ernte
 ich ernte
 er entfernte
 er lernte.

ernung.

die Entfernung
 die Erlernung.

err.

das Geplärr
 der Herr
 das Parterre.

errchen.

das Herrchen
 das Narrchen.

erre.

die Sperre
 ich sperre
 ich zerre
 ich plärre.

errin.

die Herrin
 die Narrin.

errisch.

herrisch
 narrisch.

errung.

die Sperrung
 die Verzerrung.

ers.

divers
 des Geplärrs
 des Parterres
 der Vers.

erse.

diverse . . .
 die Ferse
 die Kontroverse
 die Verse.

erst.

erst
 zuerst
 du erschwerst
 u. f. w. siehe ere.

erste.

ich erste
die Erste.

erste.

der erste . . .
der hehrste . . .
der schwerste . . .

ert.

das Konzert
er sperrt
er zerrt
er plärrt.

ert.

befehrt
bewehrt
geehrt
gelehrt
das Schwert
verfehrt
der Wert
wert
er beschert
u. f. w. siehe ere und erb.

achtungswert
bedauernswert
bemerkenswert
beneidenswert
bewundernswert
ehrenwert
lobenswert
sehenswert
wissenswert
u. f. w., u. f. w.

erte.

die Werte
die Offerte
er sperrte
er zerrte
siehe ärte.

erte.

der Gelehrte
ich verwerte
dem Werte
er bescherte
u. f. w. siehe ert.

ertes.

er lehrt es
des Schwertes
ein wertes . . .
u. f. w. siehe ere und ert.

erts.

des Konzerts
er sperrt's
er zerrt's
siehe erz.

erung.

die Begehrung
die Befehrung
die Belehrung
die Bescherung
die Beschwerung
die Bewehrung
die Ehrung
die Entbehrung
die Entleerung

die Nehrung
die Verehrung
die Verheerung
die Vermehrung
die Verfehrung
die Verzehrung
die Zehrung.

erven.

entnerven
die Konserven
die Nerven
die Reserven.

erz.

das Erz
das Herz
(himmel)wärts
der Scherz
der Schmerz
die Terz.

erze.

ich herze
die Kerze
ich merze (aus)
ich scherze
es schmerze
ich verscherze
dem Erze
u. f. w. siehe erz und ärze.

erzig.

barmherzig
erzig
herzig.

erzlich.

herzlich
schmerzlich
schwärzlich.

erzlos.

herzlos
scherzlos
schmerzlos.

erzt.

ausgemerzt
beherzt
er scherzt
es schmerzt.

erß.

die Baroneß
der Erzeß
indefß
der Kongreß
die Prinzeß
der Prozeß.

esche.

die Bresche
die Depesche
ich bresche
die Esche
die Postkalesche
siehe äsche.

eschern.

den Dreschern
den Reschern
einen räschern . . .
siehe äschern.

ēsen.

die Antithesen
 außerlesen
 der Besen
 die Diözesen
 die Exegesen
 das Federlesen
 genesen
 gewesen
 lesen
 die Speisen
 verlesen
 verwesen
 das Wesen
 das Zeitungslesen.

ēser.

der Leser
 der Reichsverweser
 der Verweser.

ēste.

die Arabeske
 eine burleske . . .
 eine groteske . . .
 eine pittoreske . . .

ēsslich.

leslich
 unverweslich.

ēspe.

die Espe
 die Trespe
 die Wesppe.

ēßchen.

das Baroneßchen
 das Komteßchen
 das Prinzeßchen
 siehe äßchen.

ēffe.

die Adresse
 die Baronesse
 ich bemesse
 die Blesse
 die Cypresse
 die Delikatesse
 ich ermesse
 ich erpresse
 ich esse
 die Esse
 die Finesse
 ich fresse
 die Hesse
 das Interesse
 die Kompresse
 die Kresse
 die Matresse
 die Messe
 ich messe
 die Presse
 ich presse
 die Tresse
 ich vergesse
 ich vermesse
 die Abscesse
 u. s. w. siehe ēß und äffe.

ēffel.

die Fessel
 der Kessel
 die Messel
 der Sessel.

esseln.

entfesseln
die Fesseln
fesseln
die Kesseln
den Sesseln.

essen.

angemessen
bessen
bessen
erbgessen
essen
das Essen
das Ermessen
das Fressen
gemessen
indessen
pflichtvergessen
die Tressen
unterdessen
vermessen
wissen?
zerfressen
u. s. w. siehe esse.

esser.

besser
ein Esser
ein Fresser
der Menschenfresser
das Messer
der Messer
siehe äßer.

essern.

bessern
den Essern
u. s. w. siehe esser.

estlich.

unermesslich
vergeßlich
siehe äßlich.

estner.

ein Besestner
der Messtner
ein vergeßner . . .
ein vermestner . . .

essor.

der Assessor
der Professor
der Successor.

estung.

die Erpressung
die Messung
die Silbenmessung.

est.

der Arrest
der Asbest
bibelfest
fest
das Fest
gepreßt
das Manifest
das Nest
der Nordwest
die Pest
der Protest
der Rest
der West
wetterfest
ihr eßt
u. s. w. siehe äßt und esse.

ēste.

das Beste
die Feste
die Himmelsfeste
ich verfestete
ich verpeste
die Weste
er preßte
dem Feste

u. s. w. siehe ēst und āste.

ēsten.

am besten
die Digesten
die Gesten
der Westen
sie preßten
u. s. w. siehe ēste.

ēster.

bester . . .
ein fester . . .
ein gepreßter . . .
die Nester
das Orchester
die Schwester
das Semester
Silvester
siehe āster.

ēstern.

gestern
lästern
den Schwestern
u. s. w. siehe ēster.

ēstes.

mein Bestes
ein festes

des Nestes
er verläßt es
u. s. w. siehe ēst und ēste.

ēstland.

das Festland
das Pestland
das Westland.

ēstlich.

festlich
westlich.

ēstrich.

der Estrich
gestrig.

ēstung.

die Festung
die Mästung
die Verfestung
die Verpeftung.

ēsung.

die Genesung
die Lesung
die Reichsverwesung
die Verlesung
die Verwesung.

ēt.

adrett
das Amulett
das Ballett
das Bankett
das Barett
das Bajonnett
das Bett
das Billett
das Bouquet

brilnett
 das Budget
 das Duett
 das Fett
 fett
 honett
 das Rabinett
 der Radett
 das Rollett
 das Korsett
 das Lazarett
 das Menuett
 nett
 das Pifett
 das Quartett
 das Quintett
 das Skelett
 das Sonett
 das Stilett
 violett.

et.

das Alphabet
 ein Anachoret
 ein Apologet
 ein Athlet
 das Beet
 berebt
 das Dekret
 diskret
 das Gebet
 der Interpret
 der Komet
 der Magnet
 der Met
 der Musaget
 der Planet
 der Poet
 der Prophet

stet
 das Tapet
 ihr seht
 er dreht
 u. s. w. siehe ete.

etchen.

ein Bouquetchen
 ein Brillnettchen
 ein Stiefelettchen
 u. s. w. siehe et, ette u. ättchen.

ete.

ich bete
 die Drommete
 ich knete
 die Pastete
 die Rakete
 stete . . .
 die Tapete
 ich trete
 die Trompete
 ich trompete
 ich veretre
 ich drehete
 heredte . . .
 dem Stakete
 u. s. w. siehe et.

eter.

der Barometer
 der Beter
 der Bildaubeter
 der Geometer
 der Meter
 der Orgelreter
 der Peter
 der Salpeter
 der Thermometer

der Trompeter
 der Vertreter
 Zeter (mordio)
 der Ziegenpeter
 so geht er
 ein verdrehter . . .
 u. s. w. siehe *ët.*

êtes.

des Beetes
 ein diskretes . . .
 er versteht es
 u. s. w. siehe *ët.*

ëtif.

die Apologetik.
 die Arithmetik
 die Ästhetik
 die Diätetik
 die Exegetik
 die Kosmetik.

ëtisch.

ästhetisch
 alphabetisch
 ethisch
 der Fetisch
 häretisch
 magnetisch
 pathetisch
 poetisch
 prophetisch
 theoretisch
 der Theetisch.

êts.

stets
 wie geht's
 des Mets
 u. s. w. siehe *ët.*

êtsche.

ich fletsche
 ich quetsche
 die Zwetsche.

ëtischer.

der Gletscher
 der Nasenquetscher
 der Zähnefletscher.

ëtte.

die Amorette
 ich bette
 die Castagnette
 ich entfette
 die Etikette
 die Kanzonette
 die Kette
 ich kette
 die Klarinette
 die Klette
 die Kofette
 die Korbette
 die Lafette
 die Lorgnette
 die Manschette
 die Marionette
 die Mette
 eine nette . . .
 die Omelette
 die Operette
 die Palette
 die Pincette
 ich rette
 die Rosette
 die Serviette
 die Silhouette
 die Soubrette

die Stafette
die Toilette
ich verkette
die Bignette
die Wette
ich wette
dem Ballette
u. f. w. siehe *ët* und *itte*.

ettel.

der Bettel
die Sättel
die Bettel
der Zettel.

etteln.

anzetteln
betteln
den Sätteln
verketteln
den Zetteln.

etter.

das Geschmetter
die Letter
der Netter
der Vetter
das Wetter
ein violetter . . .
u. f. w. siehe *ët* und *ätter*.

ettern.

Nettern
die Vettern
wettern
verschmettern
den Lettern
u. f. w. siehe *ëtter*.

ettig.

fettig
klettig
der Klettig.

ettung.

die Bettung
die Glättung
die Kettung
die Verkettung.

etz.

das Gesetz
das Netz
des Balletts
u. f. w. siehe *ët*.

ehen.

benetzen
besetzen
entsetzen
das Entsetzen
ersetzen
der Fezen
den Gesetzen
die Hezen
hezen
den Mezen
den Nezen
setzen
übersetzen
verhezen
verlezen
versezen
wezen
(sich) widersehen
den Plätzen
u. f. w. siehe *äzt*.

eher.

der Heher
 der Reher
 der Krippenseher
 der Seher
 der Übersetzer
 der Zerfeker
 siehe äher.

eßlich.

entseßlich
 erseßlich
 geseßlich
 grundsätzlich
 verleßlich
 widerseßlich.

eßt.

jeßt
 zuletzt
 er schätzt
 u. s. w. siehe ehen.

eßte.

ich äßte
 der leßte . . .
 er weßte
 u. s. w. siehe ehen.

eßung.

die Benetzung
 die Besezung
 die Entsezung
 die Hezung
 die Schätzung
 die Verlezung
 die Versezung.

eu.

getreu
 das Heu
 der Leu
 Männertreu
 neu
 die Scheu
 scheu
 die Spreu
 die Streu
 tren.

euch.

euch
 das Gefeuch
 das Gefsträuch.

euche.

ich leuche
 die Seuche
 ich scheuche
 die Bogelscheuche
 siehe äuche.

eucheln.

heucheln
 meucheln.

eucht.

es deucht
 feucht
 das Beleucht
 er feucht
 er scheucht.

euchte.

ich besuchte
 ich beleuchte
 mich deuchte
 der feuchte . . .

die Feuchte
er feuchte
ich leuchte
die Leuchte
ich scheuchte.

euchten.

das Wetterleuchten
erleuchten
den feuchten . . .
u. f. w. siehe euchte.

euchter.

ein Erleuchter
ein feuchter . . .
ein Leuchter
ein verscheuchter . . .

euchtung.

die Befeuchtung
die Beleuchtung
die Erleuchtung.

eude.

die Freude
ich vergeude
siehe äude.

eudern.

den Schleudern
den Vergeudern
verschleudern.

eue.

ich bereue
ich erfreue
ich ernene
ich freue (mich)
die Neue
ich schene

ich streue
die Treue
ich verstreue
neue . . .
u. f. w. siehe eu und äue.

euer.

das Abenteuer
euer
das Feuer
geheuer
die Heuer
das (Jugend)feuer
ein neuer . . .
die Scheuer
ein scheuer . . .
die Steuer
das Steuer
ein treuer . . .
teuer
ungeheuer
das Ungeheuer
siehe äuer.

euern.

befeuern
besteuern
einheuern
erneuern
feuern
scheuern
steuern
verteuern
euern . . .
u. f. w. siehe euer und äuern.

eufel.

der Teufel
das Geträufel.

eufen.

treufen
häufen
u. s. w. siehe äufe.

euge.

ich beäuge
ich beuge
ich bezenge
ich säuge
ich überzeuge
ich zeuge
dem Zeuge
der Zeuge.

eugung.

die Beugung
die Überzeugung
die Zeugung.

euhheit.

die Neuheit
die Trenheit.

eule.

die Beule
die Eule
das Geheule
ich heule
die Keule
siehe äule.

eulich.

abscheulich
erfreulich
getrenlich
neulich
trenlich
siehe äulich.

eum.

das Kolosseum
das Lyceum
das Mausoleum
das Museum
das Te Deum.

eund.

der Freund
freund
gebräunt
umzäunt.

eune.

die Bräune
neune
die Scheune
ich umzäune
die Zäune.

eure.

enre
teure
die Säure.

eurer.

ein Abenteuerer
eurer
teurer
ein ungeheurer . . .

eurig.

eurig
feurig
heurig.

euerung.

die Besteuerung
die Erneuerung
die Feuerung
die Teuerung.

eufche.

dem Geräufche
feufche . . .
ich täufche.

eufe.

die Binfenreufe
die Schlenfe
fiehe äufe.

eut.

er bläut
er dräut
erfreut
er gebeut
der Pharmacent
zerstreut
u. f. w. fiehe ene.

eute.

ich bedeute
die Beute
ich deute
die Edelleute
ich erbeute
heute
die Leute
die Meute
es reute (mich)
ich freute
u. f. w. fiehe ene und äute.

euteln.

den Beuteln
beuteln
deuteln.

enter.

das Euter
der Zeichendeuter
ein erfreuter . . .
u. f. w. fiehe eut und äuter.

eutes.

ein erneutes . . .
er fcheut es
u. f. w. fiehe eut.

eutig.

heutig
unzweideutig.

eutif.

die Hermeneutif
die Propädeutif
die Pharmaceutif.

eutung.

die Bedeutung
die Deutung
die Erbeutung
die Vorbedeutung.

euung.

die Bereuung
die Erfreuung
die Erneuerung
die Zerftreuung.

euzen.

fich bekreuzen
den Rängen
den Kreuzen
kreuzen
fchnäuzen.

ēvel.

der Frevel
der Schwefel.

ēven.

den Breven
den Eieven
der Steven.

ër.

der Fer
das Gewächſ
ein Kleckſ
konner
der Komplex
konver
perplex
ſechs
deſ Speckſ
u. ſ. w. ſiehe ëd.

ëre.

ich here
die Here

ich Kleckſe
dem Kleckſe
perplexe . . .
u. ſ. w. ſiehe ër und ächſe.

ërer.

der Kleckſer
der Sechſer
ein perplexer . . .

ert.

beherzt
er herzt
er Kleckſt
der Text
er wächſt.

3.

I.

die Akademie
 die Alchimie
 das Alibi
 die Allegorie
 die Amnestie
 die Anatomie
 die Anthologie
 die Apathie
 die Apologie
 die Archäologie
 die Aristokratie
 die Artillerie
 die Astronomie
 die Autonomie
 die Batterie
 die Bigamie
 die Biographie
 die Bürokratie
 die Ceremonie
 die Chemie
 die Chirurgie
 die Chronologie
 die Despotie
 die Dynastie
 die Elegie
 die Empirie
 die Enzyklopädie
 die Energie
 die Epidemie
 die Etymologie

die Galerie
 die Garanti.
 er gedieh
 die Genealogie
 das Genie
 die Geographie
 die Geometrie
 die Häresie
 die Harmonie
 die Hegemonie
 Hihil
 die Hierarchie
 hie!
 die Hysterie
 die Industrie
 die Infanterie
 die Ironie
 die Kategorie
 die Kavallerie
 das Knie
 der Kolibri
 die Kolonie
 die Kompagnie
 Krambambuli!
 die Lethargie
 die Liturgie
 er lieb
 die Lotterie
 die Magie
 die Manie
 die Melancholie

die Melodie
 die Mineralogie
 die Monarchie
 die Mythologie
 nie
 die Ökonomie
 die Ontologie
 die Orangerie
 die Orthographie
 die Parodie
 die Partie
 die Pedanterie
 die Phantasie
 die Philosophie
 die Photographie
 die Physiognomie
 die Poesie
 die Polygamie
 die Prophetie
 die Prüderie
 die Psychologie
 die Rhapsodie
 die Scenerie
 er schrie
 sie
 die Simonie
 er spie
 die Stenographie
 die Strategie
 die Sympathie
 die Telegraphie
 die Theologie
 die Theorie
 Tirilil
 die Trilogie
 das Vieh
 er verzieh
 wie?

die Xylographie
 die Zoologie
 u. f. w., u. f. w.

ibel.

die Bibel
 die Fibel
 der Giebel
 die Zwiebel.

iber.

der Biber
 die Fiber
 ein (Fenster)schieber
 das Fieber
 Zelängerjelieber
 das Kaliber
 der (Regel)schieber
 lieber
 der Tiber.

ich.

abendlich
 abenteuerlich
 ärgerlich
 äußerlich
 bitterlich
 der Bogenstrich
 brich!
 brüderlich
 bürgerlich
 dich
 der Dohnenstrich
 ehelich
 eigentlich
 der Enterich
 erinnerlich
 ewiglich
 feierlich
 flehentlich

förderlich
 folgentlich
 fürchterlich
 der Gänserich
 der Gedankenstrich
 gelegentlich
 geschwisterlich
 heimatlich
 der Himmelsstrich
 hinderlich
 hoffentlich
 ich
 innerlich
 inniglich
 jämmerlich
 jugendlich
 kaiserlich
 körperlich
 klammerlich
 lächerlich
 leserlich
 lüderlich
 mich
 meisterlich
 monatlich
 der Mückenstich
 mütterlich
 namentlich
 öffentlich
 ordentlich
 priesterlich
 richterlich
 säuberlich
 schauerlich
 der Schlich
 der Schnepfenstrich
 sich
 sicherlich

sommerlich
 sonderlich
 der Sonnenstich
 sprich
 der Stich
 der Strich
 unabänderlich
 väterlich
 weinerlich
 wesentlich
 widerlich
 winterlich
 wissentlich
 wöchentlich
 der Wüterich
 wunderbarlich
 zerbrich!
 zimperlich
 züchtiglich
 er erblich
 u. s. w. siehe eiche.

ichel.

der Michel
 die Sichel
 ein Strichel.

icheln.

sicheln
 sicheln
 sticheln
 stricheln
 den Sicheln.

icher.

das Geficher
 sicher
 ein Lüderlicher . . .
 u. s. w. siehe ich.

ichern.

ichern
sichern
versichern.

icht.

das Angesicht
das Augenlicht
der Bericht
der Bösewicht
er bricht
dicht
ihr erblickt
er picht
er flicht
es gebricht
das Gedicht
das Gericht
das Gesicht
das Gewicht
die Gicht
das (Gleich)gewicht
das (Lebens)licht
das Licht
licht
nicht
die Pflicht
in Sicht
die Schicht
schlicht
er spricht
er sticht
ihr stricht
die Übersicht
der Unterricht
Vergißmeinnicht
er versicht
veröffentlicht

er verspricht
der Verzicht
(wasser)dicht
ihr wicht
der Wicht
die Zuversicht.

ichtchen.

ein Gebichtchen
ein Geschichtchen
ein Gesichtchen
ein Lichtchen
ein Nichtchen
ein Wichtchen.

ichte.

ich berichte
ich beschwichte
ich dichte
ich entrichte
ich erdichte
die Fichte
die Geschichte
die Michte
ich richte
ich schichte
ich schlichte
ich sichte
ich unterrichte
ich vernichte
ich verpflichte
ich verrichte
ich verzichte
ich veröffentlichte
dichte . . .
dem Gedichte
u. s. w. siehe icht.

ichter.

der Dichter
das Gelichter
der Richter
der Trichter
lichter
die Lichter
u. s. w. siehe icht.

ichtes.

ein dichtes . . .
des Gedichtes
er spricht es
u. s. w. siehe icht.

ichtige.

aufrichtige . . .
ich berichtige
ich besichtige
ich beschwichtige
ich bezichtige
(durch)sichtige . . .
(ein)sichtige . . .
gewichtige . . .
gichtige . . .
nichtige . . .
richtige . . .
(vor)sichtige . . .
wichtige . . .
(zoll)pflichtige . . .

ichtlich.

absichtlich
berichtlich
ersichtlich
gerichtlich
geschichtlich
sichtlich

übersichtlich
verpflichtlich
zuversichtlich.

ichts.

nichts
der Taugenichts
des Gedichts
er zerbricht's
u. s. w. siehe icht.

ichtung.

die Dichtung
die Errichtung
die Lichtung
die Richtung
die Schichtung
die Schlichtung
die Sichtung
die Verdichtung
die Vernichtung
die Verpflichtung
die Verrichtung
die Verzichtung.

id.

der Augenblick
der Blick
dick
erschrick!
das Flic
das Genick
das Geschick
der Knick
pick!
der Strick
der Überblick
die Brigg.

ide.

ich bestricke
 ich blicke
 die Dicke
 ich erblicke
 ich erquicke
 ich ersticke
 ich flicke
 ich knicke
 ich nicke
 ich picke
 ich erquicke
 die Ricke
 ich schicke
 ich spicke
 ich flicke
 ich stricke
 ich verdicke
 die Wicke
 ich zwicke
 dem Blicke
 u. s. w. siehe id.

idel.

das Karnidel
 der Nidel
 der Perpendikel
 der Pickel
 der Prickel
 der Wickel
 der Zwickel.

ideln.

bewickeln
 prickeln
 verwickeln
 den Nideln
 u. s. w. siehe idel.

ider.

dicker
 der Flicker
 der Knicker
 der Stricker
 der Teppichsticker.

idern.

knidern
 fidern
 zwidern
 den Flidern
 u. s. w. siehe ider.

ides.

des Blickes
 ein dickes . . .
 ich erblick' es.

idlich.

augenblicklich
 dicklich
 schicklich
 unerquicklich.

ids.

der Knicks
 der Wicks
 des Blicks
 u. s. w. siehe id und ig.

idt.

bespicht
 der Distrikt
 das Edikt
 geschickt
 gestickt
 das Interdikt
 der Konflikt

strift
verzwickt
sie tict
u. f. w. siehe iät.

iätes.

ein gesticktes . . .
des Interdiktes
er verschickt es
u. f. w. siehe iäe und iät.

iäfung.

die Beschickung
die Bestrickung
die Erquickung
die Erstickung
die Schickung
die Verdickung.

ieb.

der Betrieb
der Dieb
gieb!
er hieb
der Hieb
lieb
das Sieb
der Trieb
vergieb!
vorlieb
er verblieb
u. f. w. siehe etbe.

iebe.

die Eigenliebe
das Geschiebe
das Getriebe
die Griebe
ich liebe
die Liebe

ich schiebe
ich verliebe (mich)
er bliebe
dem Diebe
u. f. w. siehe ieb.

ieben.

das Belieben
durchtrieben
die Lieben
sieben
sie blieben
zerstieben
u. f. w. siehe ieb.

iebes.

des Diebes
gieb es
etwas Liebes
er schrieb es
u. f. w. siehe ieb.

iebt.

beliebt
er giebt
er vergiebt
ihr schreibt
u. f. w. siehe ieb und iebe.

ied.

das Glied
das Lied
ich mied
das Niede
er schied
der Schmied
der Störenfried
der Unterschied
er verschied
siehe iet.

iede.

die Aneide
 ich befriede
 der Druide
 der Friede
 der Invalide
 perfide . . .
 die Pyramide
 ich schmiede
 die Schmiede
 ich stede
 solide . . .
 stupide . . .
 die Sylphide
 ich umfriebe
 ich verabschiede
 dem Liebe
 u. s. w. siehe ieb.

iedeln.

befiedeln
 fiedeln
 den Fiedeln
 den Liedeln.

ieden.

hienieden
 verschieden
 zufrieden
 die Invaliden
 fieden
 u. s. w. siehe iede.

ieder.

bieder
 darnieder
 der Glieder
 das Gefieder
 die Glieder
 die Lieder

das Nieder
 ein (Seifen)fieder
 wieder
 wider
 zuwider.

iedert.

er erwiedert
 gestiedert
 gegliedert.

iederung.

die Entfiederung
 die Erwiederung
 die Niederung
 die Bergliederung.

iedlich.

friedlich
 niedriglich
 unterschiedlich.

iedrig.

niedrig
 (verfassungs)widrig
 widrig
 zartgliedrig.

ieds.

des Glieds
 er mied's
 er flieht's
 u. s. w. siehe ied und iet.

iedung.

die Siedung
 die Schmiedung.

ieen.

den Knieen
 knieen

sie spieen
 sie schreien
 die Tuilerien
 fliehen
 u. s. w. siehe iēhe.

iēf.

er berief
 der Brief
 der (Raper)brief
 er lief
 er rief
 schief
 er schließ
 der Tarif
 das Tief
 tief
 es verlief
 siehe iv.

iēse.

die Tiefe
 ich triese
 ich verbriefe
 ich vertiefe
 dem Briefe
 er riese
 u. s. w. siehe iēf.

iēseln.

die Stiefeln
 stiefeln
 triefeln.

iēser.

die Kiefer
 der Kiefer
 der Schiefer
 schiefer
 ein tiefer . . .
 das Ungeziefer.

iēfern.

den Kiefern
 liefern
 einen schiefen . . .
 überliefern.

iēß.

des Briefß
 ich riefß
 des Motivß
 u. s. w. siehe iēf und iv.

iēfung.

die Verbriefung
 die Vertiefung.

iēg.

der Krieg
 der Sieg
 er schwieg
 er stieg.

iēge.

ich bekriege
 ich biege
 ich erliege
 ich fliege
 die Fliege
 ich kriege
 ich liege
 die Mähe
 die Siege
 ich siege
 ich schmiege (mich)
 ich schwiege
 die Stiege
 ich unterliege
 ich versiege

ich wiege
die Wiege
die Ziege.

iegel.

Eulenspiegel
der Igel
der Kiegel
das Siegel
der Spiegel
der Tiegel
der Ziegel.

iegeln.

aufwiegeln
bestiegeln
riegeln
stiegeln
spiegeln
striegeln
den Kiegeln
u. s. w. siehe iegel.

iegen.

gebiegen
verschwiegen
überwiegen
u. s. w. siehe iegel.

ieger.

der Krieger
der Sieger
der Tiger.

ieglung.

die Schnieglung
die Spieglung
die Verrieglung
die Verrieglung.

iegen.

biegen
gebiegen
verschwiegen
u. s. w. siehe iegel.

ieget.

getieget
verschwieget.

iegsam.

biegsam
schmiegsam.

iegt.

ihr schwiegt
ihr stiegt
er wiegt
u. s. w. siehe iegel.

iegun.

die Befriedung
die Befriedung
die Biegung.

iehe.

ich beziehe
ich erziehe
ich fliehe
es gebiehe
es liehe
stehe
ich vollziehe
ich ziehe.

iehet.

der (Blumen)ziehet
der Erziehet
das Gewiehet
der (Pfropfen)ziehet.

ziehung.

die Beziehung
die Entziehung
die Erziehung
die Vollziehung.

ieße.

ich quieße.
die Klisse
u. s. w. siehe il.

iel.

das (Farben)spiel
er fiel
er gefiel
der Kiel
das (Mienen)spiel
das Ziel
das Spiel
der Stiel
das (Trauer)spiel
viel
das Ziel
siehe il.

iele.

die Diele
ich diele
ich erziele
er fiele
er gefiele
ich schiele
die Schwieler
ich spiele
viele . . .
ich ziele
dem Kiele
u. s. w. siehe iel und il.

ielen.

die Dielen
die Gespielen
u. s. w. siehe iele.

ielser.

der Kammerzieler
der Schieler
der Spieler
vieler . . .
ein civiler . . .
u. s. w. siehe il.

ielt.

er behielt
er dielt
ihr fielt
ihr gefielt
er hielt
er stiehlt
er verhielt (sich)
u. s. w. siehe iele.

iemen.

Bliemen
das Pfriemen
das Riemen
das Striemen.

iemel.

die Primel
der Striemel.

iemen.

die Riemen
die Pfriemen
die Riemen
die Striemen
ziemen
die Wimen
u. s. w. siehe ime.

iēmer.

ein intimer . . .
 ein legitimer . . .
 der Kiemer
 ein Ziemer.

iēn.

es beschien
 der Kien
 es schien
 sie flieh'n
 die Harmonie'n
 sie schrie'n
 u. s. w. siehe i und in.

iēnchen.

das Bienchen
 das Kaninchen
 das Violinchen.

iēne.

die Biene
 ich bediene (mich)
 ich diene
 die Miene
 die Schiene
 es schiene
 ich verdiene
 dem Kiene
 u. s. w. siehe ien und ine.

iēnst.

du dienst
 der Dienst
 du ersiehst
 der Gottesdienst
 du schienst
 das Verdienst
 der Verdienst.

iēnte.

der Bediente
 der beschiente . . .
 er diente
 er verdiente.

iēpe.

das Geziepe
 die Kiepe
 ich piepe
 dem Prinzipe
 ich ziepe.

iēr.

das Bandelier
 das Bier
 der Barbier
 das Brevier
 das Elizier
 der Fourier
 der Filselier
 die Gier
 der Gondolier
 der Grenadier
 hier
 der Juwelier
 der Kanonier
 der Kavaliere
 das Klavier
 das Klystier
 der Courier
 der Kutrassier
 der Malbaster
 die Manier
 der Musketier
 der Offizier
 das Panier
 das Papier

der Passagier
 der Pionnier
 der Polier
 der Posamentier
 das Quartier
 das Papier
 das Revier
 schier
 das Spalier
 stier
 der Stier
 das Tier
 das Turnier
 der Bezier
 vier
 die Zier
 siehe tr.

ierchen.

das Bierchen
 das Kavalierehen
 das Offizierchen
 das Tierchen.

ierde.

die Begierde
 die Zierde.

iere.

ich abonniere
 ich absorbiere
 ich acceptiere
 ich addiere
 ich affektiere
 ich akklimatisiere (mich)
 ich alarmiere
 ich amalgamiere
 ich amüsiere
 ich animiere

ich anneltiere
 ich annonciere
 ich annulliere
 ich appelliere
 ich applaudiere
 ich apportiere.
 ich arretiere
 ich attackiere
 ich autorisiere
 ich avanciere
 ich balanciere
 ich balsamiere
 ich barbiere
 ich baronisiere
 ich beschmiere
 ich blamiere
 ich blockiere
 ich bombardiere
 ich botanisiere
 ich bramarbasiere
 ich buchstabiere
 ich bugsiere
 ich cediere
 ich censiere
 ich charakterisiere
 ich chikaniere
 ich circulierte
 ich citiere
 ich civilisiere
 ich datiere
 ich debilitiere
 ich deduciere
 ich defilieren
 ich destiniere
 ich degradiere
 ich deklamieren
 ich deslinieren
 ich dekretiere

ich demoliere
ich demonstriere
ich deponiere
ich depossidiere
ich desertiere
ich diktiere
ich diniere
ich dirigiere
ich dispensiere
ich disponiere
ich disputiere
ich divergiere
ich dividiere
ich dociere
ich dominiere
ich dotiere
ich dramatisiere
ich dressiere
ich duelliere (mich)
ich emancipiere (mich)
ich ennuyiere
ich enthußiasmiere
ich equipiere
ich erfriere
ich etabliere
ich exaltiere
ich examiniere
ich exerciere
ich existiere
ich exkommuniciere
ich experimentiere
ich explodiere
ich expropriere
ich fabuliere
ich fantasiere
ich figuriere
ich filtriere
ich fingiere

ich fixiere
ich forciere
ich formiere
ich formuliere
ich fouragiere
ich frappiere
ich friere
ich frisiere
ich frottiere
ich galoppiere
ich garantiere
ich garniere
ich gefriere
ich geniere (nicht)
ich glasiere
ich gratuliere
ich gruppiere
ich habilitiere
ich halbiere
ich hantiere
ich harmoniere
ich haufiere
ich honoriere
ich identificiere
ich ignoriere
ihre
ich illuminiere
ich illustriere
ich immatrikuliere
ich imponiere
ich inficiere
ich inkommodiere
ich incorporiere
ich inseriere
ich inspicere
ich inspiriere
ich insurgiere
ich interessiere

[illegible]

ich interpelliere
 ich interpretiere
 ich interpunktiere
 ich irritiere
 ich isoliere
 ich kampiere
 ich kapiere
 ich kapituliere
 ich karriere
 ich kassiere
 ich kollidiere
 ich koloriere
 ich kommandiere
 ich kompensiere
 ich komponiere
 ich kondolere
 ich konkurriere
 ich konserviere
 ich konstatiere
 ich konstruiere
 ich konsultiere
 ich kontrahiere
 ich kopiere
 ich kreditiere
 ich kritisieren
 ich kulminiere
 ich kultiviere
 ich kuriere
 ich laboriere
 ich lamentiere
 ich liquidiere
 ich logiere
 ich markiere
 ich marschiere
 ich maskiere
 ich mediatifiziere
 ich memoriere
 ich meubliere

ich mobilisiere
 ich moniere
 ich motiviere
 ich nationalisiere
 ich naturalisiere
 ich negiere
 die Niere
 ich nivelliere
 ich notiere
 ich numeriere
 ich offeriere
 ich okkupiere
 ich okkuliere
 ich operiere
 ich ordiniere
 ich organisiere
 ich orientiere
 ich paradiere
 ich pariere
 ich parodiere
 ich passiere
 ich pausiere
 ich phantasiere
 ich philosophiere
 ich planiere
 ich plombiere
 ich polemisiere
 ich poliere
 ich prädestinieren
 ich präparieren
 ich präsentieren
 ich privilegieren
 ich probieren
 ich produziere
 ich profitieren
 ich promenieren
 ich protestieren
 ich prozessieren

ich publiciere
 ich punktiere
 ich quittiere
 ich radriere
 ich raisonnere
 ich rangiere
 ich rasriere
 ich realisiere
 ich rebelliere
 ich referiere
 ich regiere
 ich reguliere
 ich refognoscire
 ich renommiere
 ich renoviere
 ich repariere
 ich repräsentiere
 ich reserviere
 ich residire
 ich retouchiere
 ich revidiere
 ich revociere
 ich revoltiere
 ich rischiere
 ich rivalisiere
 ich ruiniere
 ich salutiere
 dem Saphire
 ich schmiere
 die Schmiere
 ich seciere
 ich serviere
 ich signiere
 ich skalpiere
 ich skizziere
 ich sortiere
 ich spaziere
 die Spiere

ich spioniere
 ich statuiere
 ich stiere
 ich strapaziere
 ich studiere
 ich subscribiere
 ich sympathisiere
 ich tätowiere
 ich triumphiere
 ich unterminiere
 ich verlausuliere
 ich verliere
 ich veriere
 ich wattiere
 ich ziere
 dem Biere
 dem Stiere
 u. s. w. siehe ier.

ierer.

der Hausierer
 der Regierer
 der Schmierer
 der Sektierer
 ein stierer . . .
 der Tapezierer.

ieres.

des Bieres
 erlasse mir es
 ich regier' es
 u. s. w. siehe ier, iere und ir.

ierig.

begierig
 ihrig
 gierig

schmierig
schwierig
wißbegierig.

ierlich.

manierlich
posstierlich
zierlich.

ierling.

der Schierling
der Schmierling
der Zierling.

iert.

horniert
isoliert
passioniert
pikiert
renommiert
u. f. w. siehe iere.

ierung.

die Einquartierung
die Regierung
die Vertierung
die Verzierung.

ieß.

der Abis
er bewies
er blies
dies
das Fließ
der Fries
der Gries
er hieß
der Kies
er ließ
das Paradies

er pries
der Spieß
er stieß
er verhiess
das Verließ
er verließ
das Vließ
er wies
ist sie's?
des Knies
u. f. w. siehe i.

ieschen.

Lieschen
das Rabieschen
das Wieschen.

iese.

er bewiese
er bliese
diese
ich erkiese
ich niese
dem Paradiese
er priese
der Riese
die Wiese
siehe ise.

iesel.

das Geriesel
der Kiesel
das Wiesel.

ieseln.

den Kieseln
rieseln
den Wieseln.

ießig.

hiefig
riesfig.

iest.

ihr bließt
es fließt
ihr hießt
er liest
er nießt
es verdrießt

u. f. w. siehe iess, iese und iesse.

iester.

die Bießer
ein erkiester . . .
ein gespießter . . .
der Priester
nießt er?
u. f. w. siehe iest.

ieße.

ich fließe
ich gieße
ich genieße
er hieße
er ließe
ich schieße
ich schließe
ich spieße
ich sprieße
er stieße
es verdrieße
dem Fließe
u. f. w. siehe iess.

ießen.

das Blutvergießen
das Schießen
fließen
u. f. w. siehe iesse.

ießer.

der Büchschenschießer
der (Eisen)gießer
der Kannegießer
der Logenschließer
der Spießer
hieß er
u. f. w. siehe iess.

ießlich.

ausschließlich
ersprießlich
schließlich
ungenießlich
verdrießlich.

ießung.

die Beschießung
die Beschließung
die Eheschließung
die Entschließung
die Herzensergießung.

iet.

das Gebiet
es geschieht
er kniet
er riet
ihr schriet
er sieht
er verriet
ihr verzieht
er zieht
siehe ied und it.

iete.

ich biete
ich gebiete
ich miete

die Miete
ich miete
die Miete
er riete
er kniete
dem Appetite
u. s. w. siehe iet.

ieter.

der Gebieter
das Riter
der Vermieter.

iets.

des Profits
er sieht's
er mied's
Miez
die Notiz
u. s. w. siehe ied, iet, it u. iz.

ietung.

die Ehrerbietung
die Vermietung.

iff.

er begriff
der Begriff
er griff
der Griff
der Inbegriff
der Kniff
er pffiff
das Riff
das Schiff
der Schliff
er schliff
der Übergriff.

iffe.

ich schiffe
er griffe
dem Griffe
u. s. w. siehe iff.

iffeln.

den Griffeln
riffeln
schniffeln.

iffern.

die Chiffren
entziffern
den Schiffern
die Ziffern.

ift.

das Gift
die Schrift
das Stift
der Stift
die Trift
er trifft
die Unterschrift
ihr begrift
u. s. w. siehe iffe.

ifte.

dem Gifte
dem Stifte
ich stifte
ich vergifte
er schiffte.

istig.

giftig
triftig.

iftung.

die Friedensiftung
die Stiftung
die Vergiftung.

if.

antif
die Fabrif
die Kritik
die Mosaik
die Muſik
die Phyſik
Pif
die Republik
die Rubrik.

ifen.

die antiken . . .
die Domestiken
die Rifen
quiefen
die Republiken
u. f. w. ſiehe if.

il.

civil
difficil
das Domizil
das Exil
das Konzil
das Profil
ſervil
der Stil
ſubtil
das Ventil
ſiehe iel.

ilbe.

die Milbe
die Silbe
es vergilbe.

ild.

das Bild
das Ebenbild
das Gebild
mild
der Schild
wild
das Wild
ſiehe iſt.

ilde.

ich hilbe
das Gebilde
die Gilbe
das Gefilde
die Milde
der Wilde
u. f. w. ſiehe ilb.

ildern.

den Bildern
einen mildern . . .
mildern
den Schildern
ſchildern
verwildern.

ildner.

ein Bildner
der Wildner.

ildnis.

das Bildnis
die Wildnis.

ilderung.

die Milderung
die Schilderung
die Verwildering

illf.

hilf!
das Schilf.

ilfe.

die Hilfe
dem Schilfe
der Sylphe.

ilge.

die Gilge
die Duadrille
ich tilge
die Vanille
ich vertilge.

ilger.

der Pilger
der Vertilger.

ilien.

die Familien
die Lilien
die Reptilien
die Utensilien
die Vigilien.

ill.

der April
die Bill
der Dill
das Gedrill
das Hinterspill
der Will
das Pasquill
still
schrill
ich will.

illchen.

ein Brillchen
ein Grillchen
milchen.

ille.

die Brille
ich drille
die Grille
die Hundsfamille
ich knille
die Pille
die Postille
die Pupille
es quille
ich stille
die Stille
stille . . .
schrille . . .
der Widerwille
der Wille.

iller.

Schiller
ein schriller . . .
ein stiller . . .
der Triller.

illern.

schillern
trillern.

illes.

des Paquilles
ein stilles . . .
ich will es
u. s. w. siehe ill.

illich.

der Drillich
das will ich
der Zwillich.

illig.

billig
eigenwillig
willig.

illing.

der Drilling
der Schilling
der Zwillling.

illt.

gedrillt
gestillt
es gilt
es quillt

u. s. w. siehe ille und illb.

illz.

der Filz
die Milz
der Pilz
schmilz!
was gilt's?
des Bilds

u. s. w. siehe illt und illb.

im.

der Cherubim
ihm
intim
legitim
der Pfriem
der Seraphim.

ime.

intime
legitime
die Maxime
der Mime
die Prime
siehe teme.

imm.

glimm!
der Grimm

das Interim
Jegrimm
klimm!
nimm!
schlimm
schwimm!

immchen.

ein Zimmchen
ein Stimmchen.

imme.

ich bestimme
ich ergrimme
ich erklimme
ich stimme
ich glimme
im Grimme
die Imme
ich schwimme
schlimme . . .
ich stimme
die Stimme
ich verglimme.

immel.

das Gehimmel
der Himmel
das Gewimmel
der Schimmel.

immeln.

bimmeln
den Himmeln
den Schimmeln
verhimmeln
verschimmeln
wimmeln.

immer.

das Frauenzimmer
 das Geflimmer
 das Gewimmer
 der Glimmer
 ein grimmer . . .
 immer
 nimmer
 der Schimmer
 ein schlimmer . . .
 der Schwimmer
 der Stimmer
 das Zimmer.

immern.

flimmern
 den Frauenzimmern
 glimmern
 schimmern
 den Schwimmern
 verschlimmern
 wimmern
 zimmern
 den Zimmern.

immes.

des Grimmes
 nimm es
 ein schlimmes . . .
 u. f. w. siehe im.

immet.

der Zimmet
 er glimmet
 u. f. w. siehe imme.

immig.

grimmig
 (tausend)stimmig.

imms.

das Gefimms
 des Grimms
 nimm's.

immes.

ein bestimmtes . . .
 er nimmt es
 er vernimmt es
 des Zimmes.

immung.

die Bestimmung
 die Ergrimmung
 die Stimmung
 die Verglimmung
 die Verstimmung.

impel.

der Gimpel
 simpel
 der Wimpel.

imper.

das Geflimper
 die Wimper
 der Stimper.

impfe.

ich impfe
 ich schimpfe
 dem Schimpfe.

impflich.

glimpflich
 schimpflich.

in.

der Balbachin
 der Delphin

die Disciplin
 die Doktrin
 der Farin
 der Hermelin
 der Jasmin
 der Kamin
 das Magazin
 die Medizin
 der Musselin
 der Paladin
 der Rosmarin
 der Rubin
 der Ruin
 der Stearin
 der Termin
 der Terpentin
 das Ultramarin
 siehe ien.

in.

ich bin
 dahin
 darin
 hin
 immerhin
 in
 ohnehin
 umhin
 vorhin
 wohin?
 die Bäuerin
 die Dienerin
 die Kaiserin
 die Schäferin
 die Wöchnerin
 u. s. w. siehe inn.

ind.

blind
 das Gebind

gelind
 geschwind
 der Grind
 das Kind
 das Rind
 sie sind
 der Spind
 der Wind
 siehe int.

indchen.

ein Bindchen
 ein Rindchen
 ein Rindchen.

inde.

das Angebinde
 ich befinde (mich)
 die Binde
 ich binde
 der Blinde
 ich empfinde
 ich entbinde
 ich entrinde
 ich erblinde
 ich erfinde
 ich finde
 gelinde . . .
 das Gewinde
 das Gefinde
 die Linde
 die Rinde
 ich schinde
 ich schwinde
 die Tamarinde
 ich unterwinde (mich)
 ich überwinde
 ich verbinde
 ich verschwinde

ich verwinde
ich winde
die Winde
dem Rinde
u. s. w. siehe ind.

indel.

das Gefindel
das Kindel
die Schindel
der Schwindel
die Spindel
die Windel.

indeln.

die Schindeln
schwindeln
den Windeln.

inden.

das Befinden
die Binden
entwinden
u. s. w. siehe inde.

inder.

ein Blinder
der (Bürsten)hinder
der Cylinder
der Erfinder
ein geschwinder . . .
die Kinder
ein Linder . . .
die Rinder
der Schinder
der Überwinder.

indern.

hindern
lindern

rindern
vermindern
den Erfindern
u. s. w. siehe inder.

indes.

ich empfind' es
ein gelindes . . .
des Kindes
sie find es
u. s. w. siehe ind und inde.

indhheit.

die Blindheit
die Geschwindigkeit
die Kindheit.

indig.

(dic)kündig
(spitz)findig
windig.

indlich.

bestindlich
empfindlich
kindlich
überwindlich
verbindlich.

inderung.

die Linderung
die Minderung
die Verhinderung.

indung.

die Empfindung
die Entbindung
die Erblindung
die Erfindung

die Überwindung
die Verbindung
die Windung.

ine.

die Apfelsine
der Beduine
die Blondine
der Bramine
die Cousine
die Gardine
die Guillotine
die Lawine
die Mandoline
die Marine
die Maschine
die Mine
die Rosine
die Routine
die Ruine
die Saline
die Sonatine
die Violine
die Zechine
siehe iene.

iner.

der Augustiner
der Diener
der Kapuziner
der Rabbiner.

ing.

ich beging
das Ding
ich empfing
ich fing
der Fink
flink
ich ging

gering
er hing
der Pfifferling
der Ring
der Schmetterling
der Silberling
der Sonderling
ich verging (mich)
der Wink

inge

ich bedinge
ich besinge
ich bezwinge
ich bringe
ich dinge
ich dringe
ich empfinde
ich entspringe
ich erringe
ich erschwinge
das Gedinge
es gelinge
ich ginge
es hänge
ich klinge
die Klinge
ich ringe
die Ringe
ich singe
ich schlinge
die Schlinge
ich schwinge
die Schwinge
ich springe
ich verbringe . . .
ich verdinge
es verginge
ich verflinge

ich verschlinge
ich vollbringe
ich zerspringe
ich zwinge
dem Schmetterlinge
u. s. w. siehe ing.

ingel.

die Klingel
der Kringel
das Reimgeffingel
der Ringel
der Schlingel.

ingeln.

klingeln
den Kringeln
ringeln
den Schlingeln
umzingeln.

ingend.

bringend
händeringend
u. s. w. siehe inge.

inger.

die Dinger
der Finger
der (Freuden)bringer
ein geringer . . .
der (Keulen)schwinger
der (Meister)singer
der Springer
der (Welt)bezwinger
der Zwinger.

inglich.

dinglich
dringlich

erschwinglich
unbezwinglich
unwiederbringlich.
ings.

allerdings
ich empfang's
neuerdings
des Rings
rings
schlechterdings
die Sphinx
trink's
des Winks
u. s. w. siehe ing und inis.

ingt.

beschwingt
er bringt
ihr singt
der Instinkt
er trinkt
unbedingt
u. s. w. siehe ing, inge u. inie.

ingung.

die Bedingung
die Befingung
die Erringung
die Hinterbringung
die Schwingung
die Verschlingung.

inie.

die Linie
die Pinie.

inisch.

alexandrinish
kalvinisch
medizinisch
sanguinisch.

inke.

ich blinke
dem Finke
eine flinke . . .
ich hinke
ich klinker
die Klinker
die Linke
ich pinke
ich plinke
ich sinke
die Schminke
ich schminke
ich stinke
ich trinke
ich verzinke
ich winke
die Winke
die Zinke.

inkeln.

den Winkeln
zwinkeln.

inken.

die Finken
zur Linken
der Schinken
ertrinken
versinken
u. s. w. siehe inke.

inker.

ein flinker . . .
ein Finker
ein linker . . .
ein Trinker.

inks.

links
die Sphinx

des Winks
trink's
des Dings
bring's

u. s. w. siehe ing, inge und inge.

inkheit.

die Flinkheit
die Linkheit.

inkt.

der Instinkt
er singt
er sinkt
u. s. w. siehe inge und inke.

inn.

der Doppelsinn
der Gewinn
das Kinn
der Sinn
der Widersinn
das Zinn
siehe in.

inne.

ich beginne
ich besinne (mich)
ich entrinne
ich entsinne (mich)
ich ersinne
die Finne
es gerinne
ich gewinne
die Winne
ich minne
die Rinne
ich rinne
ich sinne

die Sinne
die Spinne
ich spinne
die Zinne
u. f. w. siehe inne.

innen.

von hinten
innen
das Innen
liebgewinnen
sich entspinnen
den Sinnen
u. f. w. siehe inne.

innern.

erinnern
den Gewinnern
im Innern
den Spinnern
zinnern.

innig.

doppelsinnig
innig
münnig
sinnig
wider Sinnig
bin ich.

innig.

ich bin's
der Zins
des Zinns
u. f. w. siehe inn.

innst.

das Gespinnst
der Gewinnst

er grinst
er plinst
er verzinnt
du beginnst
u. f. w. siehe inne.

innung.

die Besinnung
die Entrinnung
die Gesinnung
die Gewinnung
die Innung.

inse.

die Binse
die Flinse
ich grinse
die Linse
ich plinse
ich verzinse
dem Zinse.

inseln.

bepinseln
den Einfaltspinseln
die Inseln
den Pinseln
winseln.

inster.

finster
das Ginster
das Mlinster.

int.

das Labyrinth
sie sind
das Spint
der Splint

der Stint
er gewinnt
wohlgesinnt
u. s. w. siehe inne und ind.

inte.

die Finte
die Flinte
die Hyazinthe
die Korinthe
er minnte
die Quinte
dem Spinte
dem Stinte
die Tinte
der wohlgesinnte . . .

inter.

dahinter
der Sinter
der Winter
ein wohlgesinnter . . .

inz.

der Prinz
die Provinz
er gewinnt's
des Labyrinths
u. s. w. siehe int.

inze.

ich blinze
ich grinze
die Pfefferminze
ich plinze.

ipfeln.

gipfeln
den Gipfeln
den Wipfeln
den Zipfeln.

ippe.

das Gerippe
die Hippe
ich kippe
die Klippe
die Krippe
die Lippe
ich nippe
die Rippe
ich schippe
die Sippe
die Strippe
ich wippe.

ippeln.

betippeln
den Knippeln
trippeln.

ippig.

klippig
rippig
rosenlippig
strippig.

ipps.

der Fips
der Gips
des Geripps
der Knipps
der Rips
der Schlipps.

ippt.

das Manuskript.
er wippt
u. s. w. siehe ippe.

ir.

dir
der Fafir

mir
der Saphir
wir
siehe **ier.**

irb.

erwirb!
stirb!
verdirb!
wirb!

irbeln.

schwirbeln
wirbeln
den (Rücken)wirbeln
den (Trommel)wirbeln.

irgend.

irgend
nirgend.

irke.

ich bewirke
ich bezirke
dem Bezirke
die Birke
dem Gewirke
ich wirke.

irkung.

die Bezirkung
die Wirkung.

irmes.

ein firmes . . .
die Kirmes
des Schirmes
ich schirm' es.

irn.

firn
das Gehirn
das Gestirn
das Hirn
der Zwirn.

irne.

die Birne
die Dirne
die Stirne
dem Hirne
u. s. w. siehe **irn.**

irps.

des Gezirps
der Knirps
erwirb's
verdirb's.

irr.

hrr!
das Gekirr
das Geschirr
das Gewirr
irr
kirr
wirr.

irre.

ich beirre
ich entwirre
ich girre
ich irre
die Irre
ich firre
ich flirre
ich schirre
ich schwirre
ich verirre (mich)
ich verwirre
eine wirre . . .

irrung

die Irrung
die Ungirrung
die Verirrung
die Verwirrung.

irſche.

die Hirſche
die Kiſche
ich knirſche
ich pirſche.

irſt.

der Firſt
du wirſt
zerbirſt!
du irrſt
u. ſ. w. ſiehe irre.

irt.

der Hirt
der Wirt
er wird
er irrt
u. ſ. w. ſiehe irre.

irte.

ich bewirte
der Hirte
die Wyrte
er irrte
u. ſ. w. ſiehe irrt.

iſ.

das Argerniß
biß
er biß
der Biß
die Finſterniß
friß!
das Gebiß
gewiß
ein Hinderniß
iſß!
miß!
der Miß

er riß
der Schattenriß
er ſchmiß
der Schmiß
ungewiß
vergiß!

iſch.

brifch!
der Fiſch
friſch
das Gemifch
das Geziſch
der Tiſch
der Wiſch
betrügeriſch
ehebächeriſch
erfinderiſch
gebieteriſch
gleisneriſch
heuchleriſch
kezeriſch
kriegeriſch
künſtleriſch
lügeneriſch
maleriſch
mörderiſch
prahleriſch
räuberiſch
ſchmeichleriſch
ſchwärmeriſch
träumeriſch
trügeriſch
verführeriſch
verräteriſch
verſchwenderiſch
wähleriſch
zauberiſch
u. ſ. w., u. ſ. w.

ische.

ich erfrische
ich erwische
ich entwische
ich fische
ich mische
die Mische
ich tische (auf)
ich wische
ich zische
die Fische
eine frische . . .
u. f. w. siehe **isch.**

ischen.

ein bischen
ein Leckerbischen
ein Schmischen.

ischer.

der Fischer
der Kartennischer
ein prahlerischer . . .
u. f. w. siehe **isch.**

ischt.

der Gischt
er drischt
es erlischt
u. f. w. siehe **ische.**

ischung.

die Erfrischung
die Mischung.

ise.

die Accise
die Devise
die Marquise
die Priese
die Remise
u. f. w. siehe **iese.**

isma.

das Aphorisma
das Prisma
das Schisma.

ismus.

der Anachronismus
der Atheismus
der Cynismus
der Despotismus
der Egoismus
der Fanatismus
der Idealismus
der Katholizismus
der Liberalismus
der Magnetismus
der Naturalismus
der Optimismus
der Patriotismus
der Pietismus
der Spiritismus
der Terrorismus
der Vandalismus
u. f. w., u. f. w.

ispeln.

lispeln
den Mispeln.

isse.

gewisse . . .
ich hisse
die Hornisse
ich misse
die Melisse
die Narzisse
ich vermisse
ich wisse
die Gewissensbisse
u. f. w. siehe **is.**

issen.

beslissen
 der Bissen
 das Gewissen
 das Rissen
 die Koulissen
 das Wissen
 vermessen
 u. s. w. siehe ÷sse.

ist.

der Alchymist
 der Anarchist
 der Annalist
 der Artist
 der Baptist
 der Bassist
 der Battist
 der Belletrist
 du bist
 der Chorist
 der Christ
 der Civilist
 der Deist
 der Dentist
 der Diurnist
 der Droguist
 der Egoist
 der Evangelist
 der Flötist
 er frist
 die Frist
 der Gardist
 der Germanist
 der Humanist
 der Humorist
 der Idealist
 der Infanterist

er ist
 er ist
 der Journalist
 der Jurist
 der Kavallerist
 der Kolonist
 der Komponist
 der Linguist
 die List
 der Materialist
 der Mist
 der Naturalist
 der Nihilist
 der Novellist
 der Optimist
 der Organist
 der Pantheist
 der Pietist
 der Psalmist
 der Quietist
 der Rationalist
 der Realist
 der Renommist
 ihr rist
 der Romanist
 der Seminarist
 der Sophist
 der Talmudist
 der Tenorist
 der Terrorist
 der Theist
 der Tourist
 trist
 der Trappist
 er vergist
 er vermist
 der Ventriloquist
 der Violinist

der Violoncellist
ihr wißt
der Zwist
u. s. w., u. s. w.

isten.

fristen
die Risten
die Listen
nisten
überlisten
sie hißten
sie vermifsten
die Christen
u. s. w. siehe ist.

istel.

die Distel
die Epistel
die Fistel
die Mistel.

ister.

die Geschwister
das Geßnister
der Magister
der Minister
der Philister
das Register
der Tornister
ein trister . . .
ein vermifster . . .

istil.

die Atomistik
die Charakteristik
die Kasuistik
die Mystik
die Statistik
die Stilistik.

istisch.

aphoristisch
archaisisch
belletristisch
charakteristisch
egoistisch
humoristisch
juristisch
statistisch
u. s. w., u. s. w.

iß.

er verbiß
er zerriß
u. s. w. siehe is.

ißlich.

gewißlich
mißlich.

it.

der Appetit
der Bandit
der Eremit
der Favorit
der Granit
der Jesuit
das Kolorit
der Kosmopolit
der Kredit
der Mennonit
der Parasit
der Profit
ein Requisit
der Zenith
siehe iet.

itisch.

jesuitisch
kritisch
politisch
sodomitisch.

itsche.

ich glitsche
die Prittsche
die Quitsche
ich zwitsche.

itt.

er bestritt
damit
ich erlitt
ich glitt
der Ritt
ich litt
ich ritt
der Ritt
ich schnitt
der Schnitt
ich schritt
der Schritt
er tritt
der Tritt
der (Über)tritt
der (Wagen)tritt.

itte.

ich bitte
die Bitte
der dritte
die Mitte
die Quitte
die Sitte
ich verbitte (mir)
ich verfitte
ich glitte
u. s. w. siehe it.

ittel.

ein Drittel
das Kapitel

der Kittel
der Knittel
das Mittel.

itteln.

befritteln
vermitteln
den Ritteln
u. s. w. siehe ittel.

itten.

sie litten
mitten
der Schlitten
die Sitten
verschnitten
u. s. w. siehe itte.

itter.

bitter
der Flitter
das Gewitter
das Gitter
der Leichenbitter
der Ritter
der Schnitter
der Splitter
der Zwitter.

ittern.

erbittern
gewittern
splittern
vergittern
verwittern
wittern
zerknittern
zittern
den Gittern
u. s. w. siehe itter.

itterung.

die Erbitterung
die Erzitterung
die Vergitterung
die Verwitterung
die Witterung
die Zersplitterung.

ittes.

damit es
des Kittes
er litt es
u. s. w. siehe itt.

ittet.

er bittet
gesittet
ihr strittet
u. s. w. siehe itt und itte.

ittig.

der Fittig
fittig.

ittler.

der Krittler
der Mittler
der Spittler
der Vermittler.

ittlich.

sittlich
unerbittlich.

itts.

des Defizits
er litt's
u. s. w. siehe itt und itz.

ittung.

die Gesittung
die Quittung
die Verfittung.

iv.

aktiv
das Archiv
definitiv
exklusiv
extensiv
intensiv
massiv
das Motiv
naiv
offensiv
positiv
primitiv
produktiv
qualitativ
das Recitativ
relativ
subjektiv
der Vokativ
siehe ief.

iz.

Austerlich
der Besitz
der Blitz
der Sitz
der Schlit
der Spitz
der Spitz
spitz
der Witz
siehe itts.

iße.

ich besitze
ich blitze
ich erhitze
ich erstitze
die Hitze
die Litze
ich ritze

die Ritze
 ich sitze
 ich schnitze
 ich schwitze
 die Skizze
 die Spitze
 ich spitze
 ich spritze
 die Spritze
 ich verschwitze
 ich zerfütze
 die Ritze
 dem Blitze
 u. s. w. siehe itz.

itzel.

das Gefitzel
 der Ritzel
 das Schmitzel
 der Spitzel.

itzeln.

fitzeln
 fritzeln
 schnitzeln
 den Spitzeln
 witzeln.

itzern.

den Besitzern
 glitzern
 den Schnitzern
 einen spitzen . . .
 den Stitzern.

itzig.

aberwitzig
 hitzig

schwizig
 spitzig
 witzig.

itzt.

du bittst
 erhitzt
 du trittst
 es blitzt
 u. s. w. siehe itze und itt.

itzung.

die Besizung
 die Besprizung
 die Erhizung
 die Sizung
 die Zerschnizung.

itz.

fiz
 das Kreuzfiz
 der Ritz
 siehe itz.

itz.

das Hospiz
 die Justiz
 die Miliz
 die Notiz
 der Noviz.

ize.

der Mestize
 die Novize
 ich stibize
 dem Hospize
 u. s. w. siehe iz.

D.

ō.

das Abagio
 apropos
 das (der) Domino
 en groß
 er floh
 der Floh
 froh
 infognito
 irgendwo
 lichterloh
 das Niveau
 o!
 oh!
 das Plateau
 roh
 schadenfroh
 so
 das Stroh
 der Studio
 ein Trikot
 wo?

öb.

darob
 grob
 der Galopp
 hopp!
 der Mob
 ob
 topp!

ōb.

Gottlob
 er hob
 das Lob
 er schob
 er schnob
 er stob
 er schrob
 er wob
 siehe öp.

öbbe.

die Klobbe
 ich schrobbe.

ōbe.

ich erprobe
 die Garderobe
 ich gelobe
 der Grobe
 ich lobe
 die Probe
 ich probe
 die Krobe
 ich tobe
 ich verlobe (mich).

ōbeln.

den Hobeln
 hobeln
 knobeln
 einen nobeln . . .
 den Zobeln.

oben.

droben
die Globen
sie hoben
der Kloben
oben
sie woben
die groben . . .
u. f. w. siehe ob und obe.

ober.

der Rober
der Oktober
der Schober
das Zinnober.

obern.

erobern
den Robern
den Schobern.

obs.

er hob's
des Horoskops
des Lobs
u. f. w. siehe ob, obe und op.

obst.

das Obst
der Propst
du hobst
u. f. w. siehe ob und obe.

obt.

ihr hobt
er lobt
u. f. w. siehe ob und obe.

obung.

die Erprobung
die Verlobung.

och.

doch
jedoch
das Zoch
der Koch
er froch
das Loch
noch
er roch.

öche.

die Epoche
ich kochte
dem Loche
ich pochte
der Noche
ich unterjochte
die Woche.

öchen.

das (Herz)pochen
der Knochen
sie frochen
sie rochen
gestochen
u. f. w. siehe eche.

öcher.

der (Kaffee)kocher
der Stocher
der Unterjocher.

öcht.

der Docht
er focht
er flocht
er kocht
ihr frocht
er pocht
ihr rocht
er hat vermocht.

ein
die
ein
flocht
u. f.

der
bar
der
das
das
der
der
der
das
Spr
der
der
das

ich
die
die
ich
die
die
ich
ich
ich
ich
den
u. f.

öchter.

ein gefochter . . .
die Tochter
ein unterjochter . . .
flicht er
u. f. w. siehe öcht.

öck.

der Boek
barock
der Block
das Geflock
das Gelock
der (Opfer)stock
der Pflock
der Ruck
das Schock
Sprock
der Stock
der (Sünden)bock
das Tarock.

öcke.

ich brocke
die Docke
die Flocke
ich frohlocke
die Glocke
die Hocke
ich hocke
ich locke
die Locke
die Pocke
ich socke
ich stocke
ich verlocke
dem Bocke
u. f. w. siehe öck.

öcken.

die Artischocken
die Verlocken
der Brocken
erschrocken
hocken
die Pocken
der Rucken
die Socken
verstocken
u. f. w. siehe öcke.

öder.

ein barocker . . .
Locker
der Stubenocker
der Verlocker.

öckern.

lockern
den Stubenockern.

öckig.

flockig
lockig
pockig
stockig.

öckne.

die erschrockne . . .
ich trockne
ich vertrockne.

öckt.

gelockt
verstockt
er brockt
u. f. w. siehe öcke.

öckung.

die Lockung
die Stockung
die Verlockung.

öde.

der Antipode
die Episode
die Kommode
marode
die Methode
die Mode
die Ode
dem Ode
die Pagode
die Periode
der Rhapsode
ich robe
die Synode
dem Tode.

ödeln.

brodeln
jodeln
modeln.

ödem.

der Odem
der Brodem
marodem . . .

öden.

der Boden
die Kustoben
die Woinoden
roben
u. f. w. siehe öde.

öder.

oder
das Geloder
ein kommoder . . .
der Moder
der Roder.

ödern.

lobern
modern.

ödisch.

episodisch
melodisch
methodisch
modisch
periodisch
rhapsodisch.

öbe.

er höbe
er schnöbe
er schöbe
er zerstöbe.

öbel.

die Möbel
der Pöbel.

öber.

größer
das Gestöber.

öbern.

stöbern
vergrößern.

öblich.

größlich
löblich.

öche.

die Röche
ich kröche
ich röche.

öcheln.

den Knöcheln
röcheln
das Todesröcheln.

öchern.

durchlöchern
den Röchern
den Röchern
verknöchern.

öckchen.

das Böckchen
das Flöckchen
das Glöckchen
das Löckchen
das Pflöckchen
das Röckchen
das Stöckchen.

öcke.

die Böcke
ich blöcke
die Pflöcke
die Röcke
die Stöcke.

öde.

blöde
öde
die Öde
schnöde
spröde
ich veröde.

ödel.

Aschenbrödel
der Knödel
der Trödel.

ödeln.

vertrödeln
den Knödeln.

öder.

der Röder
ein öder . . .
u. s. w. siehe öde.

öffe.

das Gesöffe
der Schöffe
er söffe.

ögen.

sie bögen
die Bögen
sie betrögen
sie flögen
sie lögen
sie sögen
das Unvermögen
das Vermögen
sie vermögen
sie zögen.

öhe.

ich entflöhe
ich erhöhe
die Flöhe
die Höhe.

öfe.

ich blöfe
die Höfe.

öle.

das Gegröle
ich gröle
die Höhle
ich höhle (aus)
dem Öle
ich öle (ein).

der Gröler
der Röhler
der Öler.

öler.

die Wölfe
zwölfe.

ölfe.

das Wölflchen
das Wölflchen.

öflchen.

ich bölle
das Gewölle.

ölle.

das Gerölle
die Hölle
es schölle
es schwölle
die Zölle.

ölle.

die Höhlung
die Ölung.

ölung.

den Gehölzen
hölzen
sie schmölzen.

ölzen.

Böhmien
den Strömen
strömen.

ömen.

der Föhn
das Gedröhn
das Gestöhn
das Getön
die Höh'n
obscön
schön.

ön.

ich bröhne
ich entwöhne
dem Föhne
ich fröhne
ich gewöhne
ich höhne
ich kröhne
schöne . . .
die Schöne
die Söhne
ich stöhne
ich töne
ich verpöhne
ich verschöhne
ich versöhne
ich verwöhne.

öne.

den Fröhnern
den Tagelöhnern
einen schönern . . .
thönern
verschönern
den Versöhnern.

önern.

ich beschönige
eintönige . . .
die Könige

önige.

önlich.

gewöhnlich
persönlich
ungewöhnlich
versöhnlich.

önichen.

den Mönchen
das Mönchen
das Tönichen.

önne.

ich gönne
er könne
ich spönne.

önung.

die Frönung
die Krönung
die Lönung
die Verhönung
die Versönung
die Verwönung.

öpfe.

ich erschöpfe
dem Geschöpfe
ich löpfe
die Röpfe
ich knöpfe
die Knöpfe
die Kröpfe
die Schöpfe
ich schöpfe
ich schröpfe
die Töpfe
die Zöpfe.

öpfeln.

den Klöpfeln
knöpfeln
tröpfeln
verstöpfeln.

öpfer.

der Schöpfer
der Schröpfer
der Töpfer.

öpft.

erschöpft
gezöpft
er knöpft
er löpft
er schöpft.

öpfung.

die Erschöpfung
die Röpfung
die Schöpfung.

öpfe.

die Möpfe
die Schöpfe.

ör.

das Gehör
das Ohr
der Stör
das Verhör
das Zubehör
Coeur
der Controleur
die Couleur
der Deserteur
der Entrepreneur
der Friseur

der Gouverneur
 der Kondukteur
 der Liqueur
 das Malheur
 der Redakteur
 der Regisseur
 der Schwadronneur
 der Spediteur.

örchen.

das Möhrchen
 das Ohrchen
 das Pastörchen
 das Röhren.

ördern.

befördern
 fördern
 den Mördern.

öre.

ich beschwöre
 ich bethöre
 ich empöre
 ich erhöere
 ich erköre
 die Föhre
 ich fröre
 ich gehöre
 ich höre
 die Röhre
 ich schwöre
 ich störe
 ich überhöre
 ich verhöre
 ich verlöre
 ich verschwöre (mich)
 ich zerstöre
 dem Gehöre
 u. s. w. siehe ör.

örcht.

das Röhricht
 thörcht.

örer.

der Beschwörer
 der Empörer
 der Hörer
 der (Ruhe)störer.

örner.

die Hörner
 die Körner.

örs.

der Börs
 ich schwör's
 des Verhörs
 u. s. w. siehe ör und öre.

örtchen.

das Örtchen
 das Pförtchen
 das Wörtchen.

örteren.

erörtern
 den Örtern
 den Wörtern.

örtlich.

örtlich
 wörtlich.

örung.

die Beschwörung
 die Bethörung
 die Empörung
 die Erhöhung
 die Verschwörung
 die Zerstörung.

öfche.

er dröfche
die Fröfche
ich löfche.

öfchen.

das Höfchen
das Klöfchen
das Röschen
das Schöfchen
das Stöfchen.

öfchung.

die Böschung
die Löschung.

öfe.

böse
deliciöse . . .
ich erlöse
dem Erlöse
das Gefröse
das Getöse
graziöse . . .
ich löse
luxuriöse . . .
malitiöse . . .
muskulöse . . .
nervöse . . .
offiziöse . . .
die Öse
pompöse . . .
religiöse . . .
seröse . . .
skandalöse . . .
tendenziose . . .

öfer.

der Erlöser
ein böfer . . .
u. f. w. siehe öfe.

öfes.

ein böses . . .
des Erlöses
ich lös' es
u. f. w. siehe öfe.

öfte.

ich beköfte
die Fröfte
ich röfte.

öfte.

er entblöfte
er flöfte
der größte . . .
er löfte
ich tröfte
ich vertröfte.

östeln.

frösteln
rösteln.

öfter.

ein entblöfter . . .
ein eingeflöfter . . .
ein größter . . .
die Klöfter
der Tröfter.

östlich.

köstlich
östlich.

ö ß e.

die Blöße
ich entblöße
ich flöße
die Flöße
die Größe
die Klöße
die Schöße
die Stöße.

ößer.

der Flößer
größer.

ötchen.

ein Brötchen
ein Knötchen
ein Krötchen
ein Pfötchen.

öte.

er böte
die Böte
ich erhöhte
ich erröte
die Flöte
ich flöte
die Kröte
ich löte
die Möte
die Nöte
ich töte.

öter.

der (Bienen)töter
ein erhöhter . . .
der Röter
der Löter
der Schwerenöter.

ötig.

erbötig
nötig
unterkötig
vierschötig.

öttlich.

röttlich
tödtlich.

öttern.

den Göttern
den Spöttern
vergöttern.

öttisch.

abgöttisch
spöttisch.

öße.

ich ergöße
der Göße
die Klöße.

ößlich.

ergößlich
plößlich.

öwe.

der Löwe
die Möwe.

öf.

der Apostroph
der Hof
der Philosoph.

öfe.

im Hofe
die Katastrophe
die Kose
die Strose
die Zose.

ōfen.

der Ofen
die Theosophen
u. s. w. siehe of und ōfe.

ōff.

er soff
schroff
der (Sauer)stoff
der Stoff
er troff.

ōffe.

ich hoffe
die Stoffe
schrofse . . .

ōffen.

offen
getroffen
u. s. w. siehe of und ōffe.

ōffer.

der Koffer
ein schroffer . . .

ōfft.

er hofft
ihr sofft
ihr trofft
unverhofft.

ōg.

ich betrog
ich bewog
ich bezog
ich bog
der Dialog
der Epilog
ich erwog
ich flog
der Katalog
ich log

der Monolog
der Nekrolog
ich sog
ich trog
ich wog
ich zog.

ōge.

der Archäologe
der Demagoge
der Pädagoge
der Philologe
die Synagoge
der Theologe
die Woge
ich woge
dem Prologe
u. s. w. siehe ōg.

ōgen.

der Bogen
der (Ellen)bogen
gewogen
der (Regen)bogen
der Kogen
ungezogen
sie bogen
u. s. w. siehe ōg und ōge.

ōggen.

die Doggen
die Boggen
der Koggen.

ōgig.

bogig
(wild)wogig.

ōgit

die Logit
die Pädagogit.

ogt.

der Bogt
er wogt
ihr bogt
u. f. w. siehe og.

öhe.

ich drohe
dem Flohe
der frohe . . .
eine lichterlohe . . .
die Lohe
ich lohe
der rohe . . .
im Strohe.

öheit.

die Hoheit
die Noheit
die Schadenfroheit.

öl.

friwol
auß Geratewohl
hohl
jamohl
das Idol
das Kamisol
das Kapitol
der Kohl
das Monopol
obwohl
der Pol
der Pirol
das Pistol
sowohl
der Stanniol
das Symbol
das Terzerol

der Vitriol
das Wohl
wohl.

ölche.

dem Dolche
ich erdolche
dem Solche
dem Molche
solche . . .
ich strolche
dem Strolche.

öld.

das Gold
hold
der Solb
der Trunkenbolb
er verzollt
u. f. w. siehe ölle.

ölden.

besolden
die Dolben
golden
holben . . .
den Trunkenholben
vergolden.

ölder.

der Besolber
ein holber . . .
der Vergolber
der Wacholber.

öldig.

blitendolbig
goldig.

öldung.

die Besoldung
die Vergoldung.

öle.

ich besohle
 die Bowle
 die Bohle
 die Dohle
 ich erhole (mich)
 ich hole
 ich jole
 die Kapriole
 ich Karriole
 die Kohle
 die Konsole
 die Parole
 die Phiole
 die Pistole
 die Sohle
 die Viole
 ich verkohle
 frivole . . .
 dem Wohle
 u. s. w. siehe öl.

ölen.

empfohlen
 das Fohlen
 gestohlen
 holen
 unverhohlen
 u. s. w. siehe öle.

ölf.

der GOLF
 der WOLF.

ölheit.

die Frivolheit
 die Hohlheit.

ölisch.

diabolisch
 katholisch

melancholisch
 mongolisch
 symbolisch.

ölfe

die Molke
 dem Volke
 die Wolke.

öll.

Apoll
 das Geröll
 der Groll
 moll
 das Protokoll
 es quoll
 ich soll
 es scholl
 es schwoll
 toll
 voll
 der Zoll
 achtungsvoll
 ahnungsvoll
 andachtsvoll
 anmutsvoll
 ausdrucksvoll
 bedeutungsvoll
 begeisterungsvoll
 demutsvoll
 dornenvoll
 ehrenvoll
 ehrfurchtsvoll
 einsichtsvoll
 entscheidungsvoll
 erbarmungsvoll
 erwartungsvoll
 freudenvoll
 friedensvoll
 gedankenvoll

geheimnisvoll
 glaubensvoll
 grauensvoll
 großmuthsvoll
 hoffnungsvoll
 jammervoll
 lebensvoll
 leidensvoll
 liebevoll
 mitleidsvoll
 nachdrucksvoll
 räthselvoll
 ränkevoll
 ruhevoll
 schaudervoll
 seelenvoll
 sehnsuchtsvoll
 sorgenvoll
 strahlenvoll
 thränenvoll
 überzeugungsvoll
 verhängnisvoll
 verheißungsvoll
 versöhnungsvoll
 vertrauensvoll
 verwundrungsvoll
 vorsichtsvoll
 vorwurfsvoll
 wahrheitsvoll
 wehmuthsvoll
 wonnevoll
 würdevoll
 wundervoll
 zaubervoll
 u. f. w., u. f. w.

ölle.

ich große
 die Knolle

die Kontrolle
 die Rolle
 ich rolle
 ich schmolle
 die Scholle
 ich solle
 die Stolle
 ich tolle
 ich trolle
 ich verzolle
 die Wolle
 ich zolle
 dem Grolle
 achtungsvolle . . .
 bedeutungsvolle . . .
 würdevolle . . .
 u. f. w. siehe öll.

öllen.

der Stollen
 sollen
 verschollen
 wollen
 (ziehen)wollen
 achtungsvollen . . .
 u. f. w. siehe ölle.

öllern.

Hohenzollern
 den Kollern
 kollern
 einen tollern . . .
 einen vollern . . .
 u. f. w. siehe öll.

ölles.

des Großes
 ich soll es
 ein tolles . . .
 u. f. w. siehe öll.

öllig.

droßlig
knollig
mollig
wollig.

öllster.

das Polster
ein tollster . . .
ein würdevollster . . .
u. f. w. siehe öll.

öllter.

die Folter
ein durchtollter . . .
das Gepolter
ein gerollter . . .

ölpern.

holpern
stolpern.

öltern.

foltern
die Foltern
poltern.

ölung.

die Befohlung
die Erholung
die Verfohlung
die Wiederholung.

ölz.

der Hagestolz
das Holz
er schmolz
stolz
der Stolz
ihr sollt's
des Golds
u. f. w. siehe öls und ölle.

ölzen.

der Bolzen
holzen
sie schmolzen
die stolzen . . .
verholzen.

öm.

der Anaton
das Arom
der Astronom
das Atom
das Axiom
der Dom
das Diplom
der Gnom
der Hippodrom
das Idiom
der Ohm
der Ökonom
das Phantom
der Strom
das Symptom.

ömbe.

die Bombe
die Hekatombe
die Katakombe
die Plombe.

ömif.

die Komik
die Physiognomik.

ömisch.

astronomisch
gastronomisch
komisch
ökonomisch.

ömmeln.

den Nohrdommeln
die Trommeln
bommeln
trommeln.

ömmen.

bekommen
bekommen
entkommen
die Frommen
frommen
genommen
geschwommen
sie kommen
kommen
vollkommen
sie verglommen
vernommen
willkommen
der Willkommen

ömmen.

ein frommer . . .
ein Kommer
der Sommer
Weibersommer.

ömmt.

es frommt
ihr kommt
prompt.

ön.

die Absolution
die Abstraktion
die Aktion
die Addition
die Adoption
die Affektion
die Agitation

die Amortisation
die Amputation
die Auktion
der Balkon
der Baron
das Bataillon
die Civilisation
die Dekoration
die Demoralisation
die Depression
die Deputation
die Desertion
die Destillation
die Dimension
die Direktion
die Diskretion
die Diskussion
die Disposition
die Disputation
die Dotation
die Elision
die Emancipation
die Emigration
die Exkursion
die Exekution
die Expedition
die Explosion
die Fabrikation
die Föderation
die Fraktion
die Funktion
die Frohn
die Garnison
die Generation
die Gestikulation
die Gratulation
die Hallucination
der Hohn

die Illumination
 die Illusion
 die Imitation
 die Inkarnation
 die Inquisition
 die Insertion
 die Inspektion
 die Institution
 die Instruktion
 die Insubordination
 die Insultation
 die Insurrektion
 die Intension
 die Interpretation
 die Interpunktion
 die Invasion
 der Kanton
 die Legion
 die Legitimation
 die Lektion
 der Lohn
 die Manifestation
 die Mission
 die Modulation
 der Mohn
 monoton
 die Munition
 die Nation
 die Obduktion
 ob schon
 die Operation
 die Opposition
 die Organisation
 die Ovation
 die Passion
 der Patron
 die Pension
 die Person

die Petition
 die Portion
 die Prädestination
 die Präparation
 die Präension
 die Produktion
 die Profanation
 die Proklamation
 die Provison
 die Provokation
 die Prozession
 die Publikation
 die Reaktion
 die Rebellion
 die Redaktion
 die Region
 die Religion
 die Repetition
 die Resignation
 die Restauration
 die Revision
 die Revolution
 die Rezension
 die Sanktion
 die Satisfaktion
 schon
 die Schwadron
 die Sensation
 der Sermon
 die Situation
 der Skorpion
 der Sohn
 die Spedition
 der Spion
 die Station
 der Thon
 der Thron
 der Ton

die Tradition
die Union
die Variation
die Vegetation
die Vision
die Visitation
u. f. w., u. f. w.

ön.

Babylon
davon
das Lexikon
das Pantheon.

on.

der Balkon
der Ballon
der Bonbon
die Bouillon
der Cotillon
der Coupon
die Façon
der Gargon
das Medaillon
der Pavillon
die Saison
der Salon.

önde.

blonde . . .
die Ronde
die Rotonde
die Sonde
dem Bagabonde.

öndern.

einen besondern . . .
einen blondern . . .
den Hypochondern
sondern.

öne.

die Öne
die Amazone
die Anemone
ich belohne
ich betone
die Bohne
der Cicerone
die Citrone
die Dohne
die Drohne
die Frohne
die Kanone
die Krone
die Makrone
die Matrone
die Melone
ohne
die Schablone
ich schone
ich throne
ich wohne
zweifelsohne
dem Barone
u. f. w. siehe ön.

öner.

der Bewohner
der Bohner
der Dragoner
ein monotoner . . .
der Schoner.

önes

des Lohnes
ein monotones . . .
des Sohnes
ich bewohn' es
u. f. w. siehe ön und öne.

önig.

(breit)kronig
der Honig
thonig.

önik.

die Architektur
die Chronik
die Harmonik.

önisch.

architektonisch
chronisch
dämonisch
harmonisch
ironisch
lafonisch
napoleonisch
platonisch.

önnen.

die Bonnen
der Bronnen
gewonnen
die Kolonnen
nachgesonnen
die Nonnen
die Sonnen
die Tonnen
umsponnen
die Wonnen
zerronnen.

önnig.

sonnig
wonnig.

önt.

gewohnt
der Mond
er schont
u. s. w. siehe öne.

önt.

blond
die Front
der Horizont
er sonnt (sich)
der Vagabond.

önte.

die Fronte
am Horizonte
er konnte
die Remonte
er sonnte (sich).

önung.

die Belohnung
die Betonung
die Schonung
die Wohnung.

öp.

das Heliotrop
das Horoskop
das Kaleidoskop
das Mikroskop
der Misanthrop
siehe öb.

öpe.

die Antilope
die Zope
der Pope
dem Mikroskope
u. s. w. siehe öp.

öpf.

der Kopf
der Knopf
der Kropf
der Schopf
der Topf

der Tropf
der Wiedehopf
der Zopf.

öpfe.

ich klopfe
ich pfropfe
ich stopfe
ich tropfe
dem Kopfe
u. s. w. siehe öpf.

öpfen.

der Hopfen
der Pfropfen
der Tropfen
klopfen
u. s. w. siehe öpfe.

öpfer.

der Klopfer
das Opfer
der Stopfer.

öpfung.

die Pfropfung
die Verstopfung
die Zerklopfung.

öpisch.

mikroskopisch
philanthropisch
tropisch
utopisch.

öpfe.

ich foppe
dem Galoppe
die Koppe
die Kloppe
eine saloppe . . .

öppeln.

koppeln
die Koppeln
die Stoppeln
verdoppeln
zusammenstoppeln.

öppen.

foppen
einen saloppen . . .
der Schoppen.

öps.

des Galopps
der Klops
der Mops
ob's.

öps.

des Heliotrops
ich gelob's
u. s. w. siehe öbs, öp, öb u. öbe.

öpse.

ich hopse
dem Klopse
dem Mopse.

ör.

bevor
der Chor
das Corps
empor
er erkor
der Faktor
das Feuerrohr
der Flor
das Fort
der Friedrichsd'or
er fror
der Humor
der Komfort

das Kontor
 der Korridor
 der Major
 der Matador
 das Meteor
 das Moor
 der Mohr
 das Ohr
 das Ressort
 das Rohr
 der Rumor
 er schor
 der Tentor
 der (das) Thor
 er verlor
 vor
 zuvor.

örben.

erworben
 gestorben
 umworben
 verborben.

örch.

hörch!
 der Lorch
 der Storch.

örche.

ich gehorche
 ich hörche
 dem Störche.

örd.

der Afford
 der Bord
 der Lord
 der Mord
 der Nord
 siehe ört.

örden.

geworden
 die Horden
 morden
 der Norden
 der Orden
 umborden
 u. s. w. siehe örde.

ordern.

beordern
 fordern
 die Vorbern.

ördne.

ich ordne
 der gewordne . . .
 ich verordne.

ordnung.

die Ermordung
 die Umbordnung.

öre.

ich bohre
 die Hore
 ich rumore
 ich schmore
 dem Chore
 u. s. w. siehe ör.

ören.

die Administratoren
 die Deklamatoren
 die Doktoren
 erkoren
 die Examinatoren
 die Exekutoren
 die Expeditoren
 gefroren
 gegoren
 die Inspektoren

die Professoren
 die Reformatoren
 die Sporen
 ungeschoren
 verloren
 verschworen
 (wohl)geboren
 die Horen
 schmoren
 u. f. w. siehe ör und öre.

öres.

bevor es
 ich bohr es
 des Flores
 ein sonores . . .
 u. f. w. siehe ör und öre.

örf.

das Dorf
 der Schorf
 der Torf.

örge.

besorgen
 borgen
 morgen
 der Morgen
 die Sorgen
 sorgen
 verborgen
 versorgen.

örle.

die Cichorie
 die Glorie
 die Historie.

örig.

moorig
 vorig
 (lang)ohrig
 das Rohrig.

allegorisch
 historisch
 illusorisch
 kategorisch
 kurforisch
 provisorisch
 rhetorisch.

örisch.

die Borke
 ich entforke
 die Forke
 die Korke.

örfe.

abnorm
 enorm
 die Form
 konform
 die Norm
 die Uniform.

örm.

der Born
 der Dorn
 das Horn
 das Korn
 der Sporn
 der Zorn.

örn.

die Morne
 ich sporne
 vorne
 die verworr'ne . . .
 am Borne
 u. f. w. siehe örn.

örne.

örner.

ein Sporn
 ein verworrner . . .

örnig.

dornig
hornig
(scharf)spornig
zornig.

örren.

der Knorren
porren
verborren
verworren.

örschen.

den Dörschen
erforschen
die forschen . . .
die morschen . . .
vermorschen.

örscher.

der Forscher
ein forscher . . .
ein morscher . . .

örst.

du frorst
du umflorst
u. s. w. siehe ör und öre.

örsten.

die Borsten
den Forsten
geborsten
den Horsten.

ört.

ihl frort
er schmört
umflört
u. s. w. siehe ör und öre.

ört.

dort
er dorrt

fort
hinfort
der Hort
immerfort
der Import
der Ort
der Port
der Rapport
sofort
der Sport
das Wort
siehe örd.

örte.

die Borte
die Kohorte
der Konforte
die Pforte
die Retorte
die Sorte
die Torte
dem Orte
er porrt
u. s. w. siehe ört.

oß.

blos
bloß
famos
grandios
groß
der Kloß
kurios
das Los
das Moos
der Schoß
der Stoß
der Verstoß
absichtslos
ahnungslos

anspruchlos
 atemlos
 ausdruckslos
 ausnahmslos
 bedeutungslos
 besinnungslos
 beisspiellos
 dauerlos
 ehelos
 erbarmungslos
 erfahrungslos
 fassungslos
 fehlerlos
 fleckenlos
 fühlungslos
 gedankenlos
 gewissenlos
 grenzenlos
 heimatlos
 hoffnungslos
 kinderlos
 makellos
 mitleidslos
 mühelos
 namenlos
 regellos
 rettungslos
 rücksichtslos
 schlummerlos
 schonungslos
 schrankenlos
 seelenlos
 sittenlos
 thatenlos
 thränenlos
 verfassungslos
 wirkungslos
 wollenlos.

ösch.

er drosch
 der Frosch
 er verlosch.

öschten.

abgedroschen
 sie droschen
 erloschen
 die Galoschen
 der Groschen.

öse.

die Apotheose
 die Aprikose
 die Diagnose
 die Dose
 die Federpose
 die Herbstzeitlose
 die Hose
 ich kose
 ich lose
 lose . . .
 der Matrose
 die Metamorphose
 die Rose
 ich tose
 der Virtuose
 atemlose . . .
 u. s. w. siehe os.

ösig.

kösig
 moosig
 rosig.

öffe.

die Flosse
 der Genosse
 die Glosse
 die Gasse

die Karosse
die Posse
die Sprosse
ich sprosse
dem Trosse
u. s. w. siehe öß.

öffeln.

(an)böffeln
die Drosseln
erdrosseln.

öffnen.

meerumflossen
die Sommersprossen
unverbroffen
verschlossen
verschossen
die Genossen
sie gossen
u. s. w. siehe öße und öß.

öffern.

die Kolosser
der Schlosser
der Sprosser.

öst.

der Dost
der Drost
der Frost
die Kost
der Most
der Ost
die Post
der Rost
der Starost
ihr schloßt
u. s. w. siehe öß.

öst.

bemoost
er ist erboßt
getrost
ihr stoßt
der Toast
der Trost
er verlost
u. s. w. siehe öse.

öste.

ich koste
die Pfoste
ich roste
er schoßte
dem Froste
u. s. w. siehe öst.

östen.

die Kosten
der Osten
der Posten
kosten
u. s. w. siehe öste.

öster.

ein bemooster . . .
ein erboßter . . .
ein durchtofter . . .
ein getroster . . .
das Kloster.

östeß.

des Frostes
ihr beschloßt es
ich kost' es
u. s. w. siehe öst und öste.

östig.

frostig
rostig.

oß.

der Albatros
 er beschloß
 er entschloß (sich)
 das Floß
 er floß
 er genoß
 das Geschöß
 er goß
 der Kolosß
 der (Neben)schoß
 das Roß
 er schloß
 das Schloß
 er schoß
 der Sproß
 der Troß
 es verfloß.

oße.

ich erboße
 dem Kloße
 ich stoße
 dem Schoße
 dem Stoße
 ich verstoße.

ött.

der Bankrott
 bigott
 das Fagott
 flott
 Gott
 das Kompott
 das Komplott
 der Pott
 das Schafott
 der Spott.

öt.

das (Abend)brot
 das (Abend)rot
 das Angebot
 das Aufgebot
 er bot
 das Bot
 das Brot
 der Despot
 devot
 er droht
 ihr floht
 er gebot
 das Gebot
 das (Gnaden)brod
 der (Hunger)tod
 der Rot
 das Lot
 es loht
 die Not
 der Pilot
 rot
 der Schlot
 das Schrot
 der Tod
 tot
 das Verbot
 er verbot
 der Zelot.

öte.

die Anekdotte
 der Bote
 die Note
 die Pfote
 die Quote
 die Schote
 ich schrote

die Zote
er drohte
die Gebote
u. s. w. siehe öt.

öten.

geboten
der Knoten
den Boten
sie lohten
u. s. w. siehe öte.

ötes.

des Botes
ein rotes . . .
er verbot es
u. s. w. siehe öt.

ötig.

lotig
fnotig
zotig.

ötisch.

chaotisch
despotisch
erotisch
gotisch
narkotisch.

ötte.

die Bergamotte
die Flotte
die Grotte
die Karotte
die Marotte
die Motte
die Notte

ich rotte (aus)
ich sotte
ich spotte
ich trotte
ich verrotte
ich verspotte
die Zotte
dem Bankrotte
u. s. w. siehe ött.

ötteln.

die Trotteln
trotteln
die Zötteln.

öttern.

einen bigottern . . .
den Dottern
einen flottern . . .
lottern
schlottern
flottern
den Ottern.

öttheit.

die Bigotttheit
die Flotttheit
die Gotttheit.

öttich.

der Bottich
zöttig
verspott' ich
u. s. w. siehe ötte.

öß.

der Klox
poß!

der Troß
des Komplotts
u. s. w. siehe ött.

öße.

ich gloße
dem Klose
ich kloße
ich proße
ich schmaroße
ich stroße
ich troße
dem Troße.

ößig.

flößig
proßig
troßig.

ößung.

die Abproßung
die Ertroßung
die Schmaroßung.

öre.

ich bore
orthodore . . .
der Dohse
paradore . . .

u.

u.

dazu
du
geradezu
immerzu
die Ruh
der Rakadu
im Ru
das Ragout
der Schuh
der Theaterkoup
zu.

übel.

der Hubel
der Subel
der Kubel
der Trubel.

üben.

die Buben
sie gruben
die Gruben
die Stuben.

üch.

das Buch
der Besuch
der Eunuch
der Fluch
der Geruch
das Gesuch
das Tagebuch

das Tuch
der Versuch
das Wörterbuch.

üch.

der (Decimal)bruch
der (Friedens)bruch
der (Knochen)bruch
der Spruch
der Widerspruch.

üche.

ich besuche
die Buche
ich buche
ich ersuche
ich fluche
ich suche
die Suche
ich untersuche
ich versuche
dem Buche
u. f. w. siehe üch.

üchen.

der Kuchen
verfluchen
u. f. w. siehe üche.

ücher.

der Verslucher
der Versucher
der Wucher.

üches.

des Buches
ich such' es
u. f. w. siehe üch und üche.

üchs.

der Fuchs
der Fur
der Luchs
er wuchs
der Wuchs
des Drucks
u. f. w. siehe uß.

ücht.

die Bucht
die Eifersucht
die Flucht
die Frucht
die Schlucht
die Sucht
die Wassersucht
die Wucht
die Zucht.

ücht.

verflucht
verruht
u. f. w. siehe üche.

üchung.

die Erfuchung
die Untersuchung
die Verfluchung
die Versuchung.

uß.

der Druck
ein Ruck
der Schluck
der Schmuck
schmuck.

üde.

ich drucke
ich drucke
ich gucke
ich hucke
ich jucke
die Klucke
ich mucke
ich rucke
ich schlucke
ich spucke
ich zucke
dem Drucke
u. f. w. siehe üß.

üdeln.

sucheln
den Puckeln.

üder.

der Drucker
der Mucker
der Operngucker
der Schlucker
ein schmucker . . .
der Zucker.

üdes.

ich druck' es
des Schluckes
ein schmuckes . . .
u. f. w. siehe üß und üde.

üffen.

druckfen
gluckfen
muckfen
verjuxen.

uhte.

die Aquädukte
die Produkte
er schluckte
u. f. w. siehe uhte.

ückung.

die Verschluckung
die Zuckung.

üde.

die Bude
der Jude
die Trude.

üdel.

das Gedudel
das Gehudel
die Nudel
der Pudel
das Rudel
der Sprudel
der Strudel.

üdeln.

besudeln
dudeln
nudeln
prudeln
schmudeln
sprudeln
strudeln
verbrudeln
den Rudeln
u. f. w. siehe üdel.

üder.

der Bruder
das Fuder
das Luder
der Puder
das Ruder.

üdern.

pudern
rudern
den Rudern
schludern
verludern.

übchen.

das Bübchen
das Grübchen
das Rübchen
das Stübchen.

übe.

ich betrübe
ich grübe
die Rübe
trübe . . .
ich übe.

übeln.

grübeln
den Rübeln
den Übeln
einen übeln . . .
verübeln.

üben.

drüben
hüben
sie üben
u. f. w. siehe übe.

über.

darüber
gegenüber
hinüber
der Nasenstüber
ein trüber . . .
über.

übler.

ein Grübler
ein übler . . .

übllich.

betrüblich
übllich.

übt.

betrübt
gelbt
ihr grübt
ihr trübt
er übt.

übung.

die Betrübung
die Übung.

üche.

die Brüche
die Gerüche
die Rüche
die Sprüche.

üchige.

anrüchige . . .
wortbrüchige . . .

üchlein.

das Ruchlein
das Spruchlein.

üchlein.

ein Bluchlein
ein Tüchlein.

üchse.

die Büchse
ich blüchse
die Fuchse
die Luchse.

ücht.

das Gerücht
das Gezücht.

üchte.

ich flüchte
die Früchte
die Gerüchte
ich züchte.

üchtern.

ernüchtern
nüchtern
schüchtern
verschüchtern.

üchtig.

(eifer)süchtig
flüchtig
flüchtig
wasserflüchtig
züchtig.

üchtigt.

berüchtigt
er verflüchtigt
er züchtigt.

üchtling.

der Flüchtling
der Züchtling.

üß.

das Glück
das (Meister)stück
das Stück
zurück.

üßchen.

ein Brückchen
ein Stückchen
ein Perückchen
ein Schlickchen
ein Stuckchen.

üße.

ich beglücke
ich berücke
die Brücke
ich bücke
ich drücke
ich entzücke
dem Glücke
die Krücke
die Lücke
die Mücke
die Perücke
ich pfücke
ich rücke
die Stücke
ich schmücke
die Stücke
die Tücke
ich zerstücke
ich zücke.

üßen.

das Entzücken
glücken
der Rücken
u. f. w. siehe üße.

üßlich.

ausdrücklich
glücklich.

üßlings.

des Glücklings
rücklings.

üßß.

hinterücks
des Glücks
des Stücks
ich pfück's
u. f. w. siehe üße.

üßt.

bedrückt
entzückt
verrückt
verzückt
er bückt
u. f. w. siehe üße.

üßung.

die Bedrückung
die Beglückung
die Verückung
die Entzückung
die Schmückung
die Überbrückung
die Unterbrückung
die Verzückung.

üße.

er üße
ich ermilde
milde . . .
prübe . . .

die Rlüde
rlüde . . .
dem Glüde.

üder.

die Brüder
ein milder . . .
ein rüder . . .

üdlisch.

südlisch
unermüdlisch.

üße.

die Glüße
ich prüße
er schüße.

üßer.

der Klüßer
der Prüßer.

üffe.

die Klüffe
die Prüffe
ich verblüffe.

üffeln.

beschnüffeln
blüffeln
den Blüffeln
den Schnüffeln
die Trüffeln.

üft.

ihr erschüft
schwergeprüft
er prüft.

üfte.

die Düfte
die Gräfte

die Glüfte
die Klüfte
die Lüfte
ich lüfte
die Schlüfte
er verblüffte
ich zerklüffte.

üge.

ich begnüge (mich)
ich betrüge
ich ertrüge
ich früge
ich füge
das Gefüge
gefüge
es genüge
ich lüge
die Lüge
ich pflüge
ich riige
die Klüge
ich schlüge
ich trüge
ich verflüge
ich vergnüge (mich)
die Züge
u. s. w. siehe üg.

ügel.

der Blügel
der Flügel
das Geflügel
der Hügel
das Krügel
der Prügel
der Zügel.

ügelu.

ausflügelu
 beflügelu
 bügelu
 prügelu
 überflügelu
 zügelu
 den Bügelu
 u. s. w. siehe ügel.

ügen.

das Vergnügen
 sie fügen
 die Lügen
 u. s. w. siehe üge.

üger.

ein Betrüger
 ein geflüger . . .
 flüger
 der Krüger
 der Pflüger.

üglich.

bezüglich
 flüglich
 flüglich
 trüglich
 untrüglich
 unverzüglich
 vergnüglich
 vorzüglich.

ügt.

vergnügt
 er fült
 ihr frült
 u. s. w. siehe üge.

ühe.

ich bemühe (mich)
 ich blühe
 die Brühe
 ich brühe
 ich erglühe
 die Frühe
 eine frühe . . .
 ich glühe
 die Kühe
 die Mühle
 ich sprühe
 ich verblühe
 ich verbrühe (mich)
 ich verfrühe.

ühl.

der Bühl
 das Gefühl
 das Gefühl
 der Kalkül
 kühl
 der (das) Pfühl
 schwill.

ühle.

ich fühle
 ich kühle
 die Kühle
 die Mühle
 ich spüle
 die Stühle
 ich wühle
 die Schwüle
 schwüle . . .
 u. s. w. siehe ühl.

ühler.

der Fühler
 ein fühler . . .
 der Schüler
 ein schwüler . . .
 der Wühler.

üthheit.

die Rüthheit
 die Schwüthheit.

ülfe.

der Gehülfe
 der Sylphe
 die Hülf
 dem Schülfe.

ülle.

ich brülle
 ich erfülle
 die Fülle
 ich fülle
 dem Gebrülle
 dem Gerülle
 die Hülle
 ich hütle
 ich knülle
 dem Mülle
 dem Tülle.

üllen.

das Füllen
 verhüllen
 u. s. w. siehe ülle.

üller.

der Erfüller
 der Müller
 der Verhüller.

ülung.

die Befülung
 die Rülung
 die Spülung
 die Wülung.

ümchen.

das Blümchen
 das Krümchen
 das Mümchen.

üme.

die Kostüme
 ich rühme
 ungestüme . . .
 dem Ungestüme
 die Ungetüme
 ich verblüme.

ümer.

der Rümer
 ein ungestümer . . .
 der Eigentümer
 die Altertümer
 u. s. w. siehe üm.

ümlich.

altertümlich
 eigentümlich
 frümlich
 rühmlich.

ümmel.

das Getümmel
 der Rümmel
 der Lümmel.

ümmeln.

den Ümmeln
verstimmen.

ümmern.

einen dümmern . . .
(sich) klümmern
den Trümmern
verklümmern
verklümmern
zerklümmern.

ümpel.

der Dümpel
das Gerümpel
der Hümpel.

ümpern.

klümpern
stümpern
den Stümpern.

ümpfe.

ich rümpfe
die Rümpfe
die Sümpfe
die Strümpfe
die Trümpfe.

ümt.

berümt
er rümt
verblümt.

ün.

grün
das Grün

klühen
sprüh'n
u. s. w. siehe ühe.

ündchen.

ein Hündchen
ein Mündchen
ein Stündchen.

ünde.

ich ergründe
ich gründe
ich münde
die Pfünde
die Sünde
ich stünde
ich veründe
ich zünde
die Schünde
u. s. w. siehe ünd.

ündel.

das Bündel
das Hündel
das Mündel.

ünder.

gesünder
der Gründer
der Sünder
die Vormünder
der Zünder.

ändern.

plündern
einen ründern . . .
den Begründern
u. s. w. siehe ünder.

ündige.

blündige . . .
 mlündige . . .
 eine (viertel)pflündige . . .
 eine (sieben)stündige . . .
 fündige . . .
 ich fündige
 ich verflündige.

ündlich.

entzündlich
 gründlich
 mlündlich
 rlündlich
 stündlich
 fündlich.

ündnis.

das Bündnis
 die Begründnis.

ündung.

die Entzündung
 die Gründung
 die Mündung.

üne.

die Bühne
 die Düne
 ich erkühne (mich)
 ich grüne
 eine grüne . . .
 der Hüne
 eine kühne . . .
 ich sühne
 die Sühne.

üner.

ein grüner . . .
 die Hühner
 ein kühner . . .

ünfte.

der fünfte
 die (Zoll)einkünfte
 die Zusammenkünfte
 die Zünfte.

ünftig.

künftig
 vernünftig
 zünftig.

ünge.

ich blänge
 ich schlänge
 ich schwänge
 ich spränge
 die Spränge
 ich verjänge.

ünger.

der Dünger
 jünger
 der Zünger.

üngt.

mich blüht
 verjüngt
 u. f. w. siehe ünge.

ünlich.

grünlich
 kühnlich.

ünne.

die Brünne
eine dünne . . .
ich verdünne.

ünste.

der dünnste . . .
die Dünste
ich dünste
die Feuerbrünste
die Rünste.

ünstige.

ich begünstige
(blut)rünstige
brünstige . . .
günstige . . .

ünung.

die Erklänung
die Sühnung.

üpf.

das Gehüpf
ich hüpf
ich knüpf
ich läpf
ich schlüpf
ich tüpf.

üpfung.

die Entschlüpfung
die Verknüpfung.

üppchen.

ein Plüppchen
ein Glüppchen.

üppeln.

betluppeln
den Knluppeln
den Kruppeln
verkruppeln.

ür.

dafür
für und für
die Gebühr
das Geschwür
die Thür.

ürbe.

ich erwürbe
mürbe . . .
ich stürbe.

ürde.

ich blürde (auf)
die Bürde
die Hürde
die Würde
es würde.

üre.

ich berühre
die Broschüre
ich entführe
ich erführe
ich führe
es gebühre
die Geschwüre
die Lektüre
die Ouverture
ich rühre
ich schüre
ich schnüre
ich spüre

die Thüre
die Tournüre
ich überführe
ich verführe
die Wallüre.

ürer.

der Führer
der Schürer
der Verführer.

ürfe.

es bedürfe
es dürfe
ich schürfe
ich schürfe
ich würfe
die Würfe.

ürge.

der Bürge
ich blürge
ich würge.

ürger.

der Bürger
der Würger.

ürlich.

ausführlich
figürlich
gebühlich
natürlich
unnatürlich
unwillkürlich.

ürme.

dem Gewürme
die Stürme

ich stürme
ich türme
die Türme.

ürmer.

der Stürmer
der Türmer
die Würmer.

ürstchen.

das Bürstchen
das Fürstchen
das Würstchen.

ürste.

ich blürste
der blürste . . .
ich dürste
die Würste.

ürung.

die Führung
die Rührung
die Schnürung
die Schürung
die Verführung.

ürze.

die Gewürze
ich klürze
die Klürze
ich schlürze
die Schlürze
ich stürze
ich würze
die Würze.

ürzung.

die Bestürzung
die Schürzung
die Verfürzung.

üſche.

die Blüſche
die Gebüſche
dem Plüſche.

üſe.

die Drüſe
das Gemüſe.

üſſe.

ich Flüſſe
die Flüſſe
er müſſe
die Nüſſe
u. ſ. w. ſiehe üß.

üſſel.

der Nüſſel
die Schüſſel
der Schüſſel.

üſſig.

flüſſig
ſchüſſig
überdrüſſig
überflüſſig
überſchüſſig.

üſt.

das Geüſt
das Gerüſt
er flüſt
ihr müſt.

üſt.

er blüſt
er grüſt
wüſt
du blüſt
u. ſ. w. ſiehe ühe.

üſte.

er blüſte
der früſte . . .
er grüſte
er verſüſte
die Wüſte.

üſte.

ich brüſte (mich)
die Brüſte
die Blüſte
das Gelüſte
die Klüſte
er flüſte
die Lüſte
ich müſte
zur Nüſte
ich rüſte
ich wüſte.

üſter.

ein begrüſter . . .
blüſter
die Nüſter
der Verwüſter
ein wüſter . . .

üſter.

das Geflüſter
ein geüſter . . .
der Klüſter
die Nüſter.

üßtern.

flüßtern
den Küßtern
lüßtern
die Nüßtern.

üßtige.

(hochbrüßtige)
rüßtige
wollüßtige.

üßtung.

die Brüßtung
die Nüßtung.

üße.

ich blüße
die Füße
ich grüße
eine süße . . .

üßer.

der Blüßer
ein süßer . . .

üßige.

barfüßige . . .
milßige . . .

üit.

das Geblüit
das Gemüit
das Geßüit
er blüit
u. f. w. siehe lühe.

üitchen.

das Blüitchen
das Dlüitchen
das Güitchen

das Hütchen
das Rütchen.

üte.

die Blüte
ich brüte
die Düte
die Güte
ich hüte
die Hüte
die Kajüte
ich vergüte
ich verhüte
ich wüte
er glühte
dem Gemüte
u. f. w. siehe lit.

üter.

ein bemühter . . .
die Güter
ein gebrühter . . .
ein gesprühter . . .
der Hüter
ein verblühter . . .
ein verfrühter . . .

ütes.

blüht es
des Geßüites
ein verfrühtes . . .
ich verglit' es.
u. f. w. siehe iit und iite.

ütig.

edelmütig
gütig
(lippen)blütig
wankelmütig
wütig.

ütlich.

gemütlich
gütlich
süßlich
unermüdlich.

ütte.

die Hütte
die Schütte
ich schütte
ich zerrütte.

ütteln.

den Bütteln
den Rütteln
rütteln
schütteln.

üttern.

erschüttern
flüttern
den Müttern.

ütterung.

die Erschütterung
die Flütterung.

üttung.

die Schlüttung
die Zerrüttung.

ütung.

die Brütung
die Glütung
die Vergütung
die Verhütung.

ütz.

das Geschütz
nütz
der Schütz.

ütze.

die Grütze
die Mütze
ich nütze
die Psütze
ich schütze
der Schütze
ich stütze
die Stütze.

ützung.

die Beschützung
die Unterstützung.

üf.

der Beruf
der Huf
der Ruf
er schuf
der Verruf
der Widerruf.

üfe.

die (Alters)stufe
ich berufe
die Hufe
die Rufe
ich rufe
die Stufe
zum Behufe
u. s. w. siehe üf.

üfer.

der Rufer
das Ufer.

üff.

der Knuff
der Muff
der Puff
der Schluff
der Suff
der Tuff.

üffe.

ich knuffe
ich puffe
dem Suffe
u. f. w. siehe üff.

üffeln.

muffeln
schnuffeln.

uft.

der Duft
die Gruft
die Kluft
er knufft
die Luft
er pufft
der Schuft
die Schluff.

üftig.

duftig
luftig
schuftig.

ug.

der Atemzug
der Betrug
er betrug (ſich)
der Bezug
der Bug
der (Charakter)zug
der (Feder)zug

der Fug
der Flug
er frug
genug
flug
der Frug
der Zug
der Pflug
ich ſchlug
ich trug
der Trug
der Überzug
der Verzug
der Zug.

üge

die Fuge
ich fuge
ich luge
kluge . . .
dem Leichenzuge
u. f. w. siehe üg.

ügend.

fugend
die Jugend
lugend
die Tugend.

ügt.

ihr frugt
er lügt
ihr ſchlugt
unbefugt.

ühe.

ich beſchnühe
ich geruhe
die Ruhe
ich ruhe

die Schuhe
die Truhe
ich thue.

ühl.

der Pfuhl
der Stuhl.

ül.

er buß
der Spuß.

üße.

die Ruße
ich spuße
dem Spuße
ich stuße.

üld.

die Gedulß
die Hulß
die Schulß
siehe ült.

ülden.

dulden
erdulden
der Gulden
die Mulden
schulden
die Schulden.

üldig.

gedulbig
schulbig.

üldung.

die Duldung
die Verschuldung.

üle.

der Buhle
ich buhle
dem Pfuhle
ich pule

die Schule
die Spule
ich spule
dem Stuhle.

üll.

der Buß
der Muß
die Nuß.

ülle.

die Bulle
dem Bulle
ich lulle
die Schatulle
die Schrulle.

ülpe.

die Stulpe
die Tulpe.

ülst.

die Geschwulst
du lullst (ein)
der Wulst.

ült.

er hullt
der Katapult
er lullt
das Pult
der Tumult
siehe ülb.

ülter.

ein eingelullter . . .
die Schulter.

üm.

das Altertum
das Eigentum
das Fürstentum
das Heidentum
das Heiligtum
das Heldentum

das Subduntum
das Priestertum
das Rittertum
der Ruhm
u. s. w., u. s. w.

üm.

das Aquarium
darum
das Delirium
das Diarium
dumm
das Elystium
das Evangelium
das Gaudium
das Gebrumm
das Gynnasium
das Herbarium
herum
frumm
das Kollegium
das Kompendium
das Konversatorium
das Kriterium
das Medium
das Ministerium
das Opium
das Podium
das Publikum
ringsum
der Rum
das Säkulum
das Sammelsurium
das Silentium
das Stipendium
das Studium
stumm
um
warum.

üme.

die Blume
die Krume
die Ruhme
dem Ruhme
dem Eigentume
u. s. w. siehe üm.

ümme.

ich brumme
eine dumme . . .
eine krumme . . .
eine stumme . . .
die Summe
ich summe
ich verdumme
ich verumme
ich verstumme.

ümmel.

der Bummel
die Hummel
die Mummel
der Kummel
der Stummel.

ümmeln.

hummeln
beschummeln
tummeln
den Hummeln
u. s. w. siehe ümmel.

ümmmer.

der Brummer
ein dummer . . .
der Hummer
ein krummer . . .
der Nummer

die Nummer
der Schlummer
ein stummer . . .

ümmern.

schlummern
schummern
den Brummern
u. s. w. siehe ümmer.

ümmheit.

die Dummheit
die Krummheit
die Stummheit.

ümmeler.

der Bummeler
der Beschummeler
der Koffetummeler.

ümmung.

die Verdummung
die Vermummung
die Verstummung.

ümpe.

eine plumpe . . .
ich pumpe
die Pumpe
dem Lümpe.

ümpeln.

humpeln
rumpeln
die Schrumpeln.

ümpen.

der Gumpen
die Klumpen
zerlumpen
u. s. w. siehe ümpe.

ümpf.

dumpf
der Rumpf
der Sumpf
stumpf
der Stumpf
der Strumpf
der Trumpf
der Triumph.

ümpfe.

ich schrumpfe
ich trumpe
ich versumpfe
stumpfe . . .
dem Rumpfe
u. s. w. siehe ümpf.

ümpfig.

dumppig
sumppig
schrumpfig.

ümpfung.

die Übertrumpfung
die Verschrumpfung
die Versumpfung.

ümpig.

klumpig
lumpig.

ümpfig.

humpfig
pumpfig
rumpfig
schrumpfig.

ün.

das Huhn
jenun

der Rattun
nun
thun
ruh'n
der Tribun.

ünd.

der Befund
das Bund
der Bund
bunt
das (Erden)rund
der Fund
das Gebund
gesund
der Grund
der Hund
jezund
fund
der Mund
das Pfund
rund
der Schlund
der Schund
der Spund
der Sund
und
wund.

ünde.

ich bekunde
ich gesunde
die Kunde
es munde
die Notunde
ich runde (ab)
die Runde
die Sekunde
ich stunde
die Stunde

ich verwunde
die (Wappen)funde
die Wunde
dem Bunde
eine gesunde . . .
u. f. w. siehe ünd.

ünder.

der Flunder
ein gesunder . . .
der Holunder
jezunder
der Plunder
ein runder . . .
ein wunder . . .
das Wunder
der Zunder.

ündern.

bewundern
den Flundern
u. f. w. siehe ünder.

ündert.

er bewundert
hundert
das Jahrhundert.

ündung.

die Befundung
die Gesundung
die Rundung
die Stundung
die Verwundung.

üne.

die Eiderdune
die Harpune
dem Hühne

dem Kattune
die Kommune
die Lagune
die Rune
die Wuhne.

ünst.

die Niederkunft
die Unterkunft
die Vernunft
die Wiederkunft
die Zunft
die Zusammenkunft.

üng.

jung
der Köffelsprung
der Schlung
der Schwung
der Sprung
die Änderung
die Außerung
die Bändigung
die Bedauerung
die Beerdigung
die Befähigung
die Befestigung
die Begeisterung
die Beglaubigung
die Begnadigung
die Begüterung
die Beherzigung
die Belästigung
die Beleidigung
die Berechtigung
die Bereicherung
die Beruhigung
die Beschädigung
die Bescheinigung

die Besserung
die Besteuerung
die Bethätigung
die Beteuerung
die Bevölkerung
die Bewilligung
die Dämmerung
die Einigung
die Eiterung
die Erbitterung
die Erheiterung
die Erinnerung
die Erleichterung
die Ermäßigung
die Ernüchterung
die Eroberung
die Erschütterung
die Feuerung
die Forderung
die Fütterung
die Genehmigung
die Heiligung
die Hinderung
die Huldigung
die Kräftigung
die Kreuzigung
die Läuterung
die Lieferung
die Linderung
die Mäßigung
die Milde rung
die Musterung
die Neuerung
die Niederung
die Peinigung
die Pflasterung
die Plünderung
die Reinigung

die Schädigung
 die Schilderung
 die Teuerung
 die Überlieferung
 die Verbrüderung
 die Verdächtigung
 die Vergötterung
 die Verwilderung
 die Wanderung
 die Weigerung
 die Witterung
 die Würdigung
 die Züchtigung
 u. f. w., u. f. w.
 siehe ünt.

ünge.

der Zunge
 das Zunge
 die Zunge
 die Zunge
 junge . . .
 u. f. w. siehe üng.

üngen.

gedrungen
 gelungen
 ungezwungen
 jungen . . .
 u. f. w. siehe ünge und ünge.

üngern.

hungern
 lungern.

ünf.

der Dünf
 der Prünf
 der Schlünf
 der Strünf
 der Trünf
 siehe üng.

ünfe.

der Funfe
 der Hallunfe
 ich prunfe
 die Spelunfe
 dem Prunfe
 die Tunfe
 die Unfe
 u. f. w. siehe ünt.

ünfel.

dunfel
 das Dunkel
 das Gefunfel
 das Gemunfel
 die Kunfel
 ein Karbunfel
 der Karfunfel.

ünfeln.

dunfeln
 im Dunkel
 funfeln
 den Karfunfeln
 munfeln
 verdunfeln.

ünfen.

betrunken
 der Funfen
 trunken
 versunken
 die Unfen
 u. f. w. siehe ünfe.

ünfer.

das Gefunfer
 der Funfer
 die Klunfer.

ünfern.

stünfern
verjünfern.

ünft.

der Adjunkt
sie jungt
der (Kontra)punkt
er prunkt
der Punkt
er tunkt.

ünfch.

der Bünfch
der Wünfch.

ünst.

die Brunst
der Dunst
die Gunst
die Kunst.

ünsten.

zu Gunsten
verdunsten.

ünten.

die buntten . . .
bruntten
die Luntten
untten.

ünter.

ein bunter . . .
herunter
hinunter
mitunter
munter
unter.

ünze.

ich grünze
ich hünze
die Unze.

ünzeln.

die Kapunzeln
die Runzeln
schmunzeln.

üpfen.

rupfen
schlupfen
schnupfen
der Schnupfen
tupfen
zupfen.

üpfen.

das Kupfer
der Schnupfer.

uppe.

die Gruppe
die Kuppe
die Puppe
die Schaluppe
die Suppe
die Truppe.

üppern.

knupfern
schnupfern.

üppig.

ruppig
schuppig
struppig.

ür.

die Agentur
die Architektur
der Azur
die Bravour
die Censur
die Cour

die Dressur
 Dur
 er erfuhr
 die Figur
 die Flur
 der Flur
 die Frisur
 er fuhr
 die Garnitur
 die Glasur
 die Karikatur
 die Klaviatur
 der Komthur
 die Kreatur
 die Kultur
 die Kur
 die Litteratur
 die Mensur
 nur
 die Natur
 die Partitur
 die Politur
 die Professur
 die Quadratur
 die Reparatur
 die Ruhr
 die Schnur
 die Schur
 der Schwur
 er schwur
 die Signatur
 die Skulptur
 die Spur
 die Statur
 die Stuccatur
 die Temperatur
 die Tonsur
 die Tortur

die Tour
 die Uhr
 die Unnatur
 der Ur.

ürch.

durch
 der Lurch.

ürche.

die Furch
 dem Lurche.

üre.

dem Azure
 die Fuhre
 dem Komthure
 eine pure . . .
 dem Ure.

ürg.

die Burg
 der Chirurg
 der Demiurg
 der Dramaturg.

ürle.

die Furie
 die Injurie
 die Kurie.

ürke.

die Gurke
 der Schurke.

ürm.

der Sturm
 der Turm
 der Wurm.

ürne.

ich turne
 die Urne.

ürren.

gurren
 knurren

murren
schnurren
schurren
furren.

ürrst.

der Durst
die Wurst
du knurrst
u. f. w. siehe ürre.

ürt.

die Furt
der Gurt
er schnurrt
u. f. w. siehe ürren.

ürt.

ihr erfuhrt
ihr fuhr
die Geburt
ihr schwurt.

ürz.

die (Acker)wurz
des Gurts
kurz
der Schurz
der Sturz.

ürzeln.

entwurzeln
purzeln
den Purzeln
den Wurzeln.

üsch.

der Busch
husch!
der Tusch
er wusch.

ütsche.

dem Busche
ich husche

ich fusche
ich pfusche
ich tusche
die Tusch
ich vertusche.

üscheln.

fuscheln
die Muscheln
ruscheln.

üsel.

der Dusel
der Fusel.

üsen.

der Busen
die Mäusen
einen konfusen . . .

üst.

der August
bewußt
die Brust
just
die Lust
du mußt
der Verlust.

üste.

der bewußte . . .
die Kruste
er mußte
die Verluste
er wußte.

üsten.

der Husten
husten
pusten
prusten.

üstern.

einen bewußtern . . .
den Mustern
mustern
plustern.

üstige.

ich belustige
eine krustige . . .
eine lustige . . .
eine (marmor)krustige . . .
eine (reise)lustige . . .

uß.

das (Apfel)muß
(bist) du's?
der Fuß
konfuß
des Schuh's
u. f. w. siehe ü.

uß.

der Beschluß
der Entschluß
der Erguß
der Famulus
der Fidibus
der Fluß
der Genius
der Genuß
der Gruß
der Guß
das Zus
der Ruß
er muß
die Ruß
der Pegasus
der Pfiffikus
der Radius
der Ruß

der Schluß
der Schuß
der Spiritus
der Syndikus
der Überfluß
der Verbruß
der Verschuß.

üße.

die Buße
ich fuße
dem Fuße
die Miße.

üt.

absolut
er beschußt
das Blut
die Brut
der (Edel)mut
der (Finger)hut
die Flut
gut
das Gut
die Glut
die Hut
der Hut
das Institut
er lud
der Mut
der Rekrut
er ruht
der Skorbüt
das Statut
es thut
der Thunichtgut
der Tribut
der Übermut
der (Wankel)mut
die Wut.

üte.

ich blute
ich flute
die Knute
die Minute
die Route
die Rute
die Schute
die Stute
ich spute (mich)
ich tute
die Tute
dem Gute
er ruhte
u. f. w. siehe üt.

ütige.

blutige . . .
mutige . . .
ich ermutige.

ütsche.

die Rutsche
ich lutsche
ich rutsche.

ütscher.

der Rutscher
der Lutscher.

ütte.

die Butte
die Hagebutte
die Rutte
dem Schutte.

ütter.

die Butter
das Futter
der Kutter
die Mutter.

üttern.

hemuttern
buttern
futtern
den Kuttern
perlmuttern.

ütung.

die Überflutung
die Verblutung
die Vermutung.

ütz.

der Eigennutz
der Putz
der Schmutz
der Schutz
der Trutz.

ütze.

ich benutze
ich duze
die Kapuze
ich putze
ich schmutze
ich stutze
ich trutze
dem Putze
u. f. w. siehe üt.

üzer.

der Nutzen
der Stutzen
verputzen
u. f. w. siehe üt.

üzend.

das Duzend
benutzend
u. f. w. siehe üze.

üzer.

der Puzer
der Stuzer.

üzig.

nichtsnuzig
puzig
stuzig
schmuzig.
truzig.

üzung.

die Benutzung
die Nuzung
die Verpuzung.

üre.

ich hure
dem Fuchse
ich gluckse
die Kure
dem Luchse
ich muckse
ich verjure
dem Wuchse.

E n d e.





02SE2803

P
02

Reim-
Lexikon

SE
2803